



Ostermarkt: Am kommenden Sonntag lädt die Stadt Engen von 11 bis 18 Uhr wieder herzlich ein zum Schlendern, Shoppen & Schlemmen in die Altstadt und den Alten Stadtgarten ein. Auch im Kornhaus wird es lebhaft: Dort finden sich Vorträge und Vorführungen rund um die Themen Garten und Kochen. Im Amtsdiensterhaus gegenüber präsentiert das Fontana Kollektiv die Ausstellung „Hin und Weg, Leerraum Vol. 2“. Der Einzelhandel öffnet im Rahmen eines verkaufsoffenen Sonntags von 12 bis 17 Uhr seine Türen. Mehr zum Ostermarkt auf den Seiten 14 und 15 dieser Ausgabe.

Bild: Archiv Kraft

Straßensperrungen am Ostermarkt

Aufbauarbeiten in der Altstadt

Engen. Die gesamte Altstadt und einige Nebenstraßen sind am Sonntag, 22. März, bereits ab 6 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt. Aufgrund von Aufbauarbeiten werden die Anwohner gebeten, ihre Fahrzeuge bereits am Samstag, 21. März, außerhalb des Marktbereiches zu parken. Alle Fahrzeuge, die noch im

Festbereich (Hauptstraße, Schulplatz, Kirchplatz, Sammlungsgasse, Vorstadt, Am Schranken, Peterstraße, Schillerstraße/Ballenbergstraße) stehen, müssen entfernt und kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Die Stadtverwaltung Engen bittet für die Umstände um Verständnis.

Bürgerbüro Post an den Engener Osterhasen

Engen. Der Osterhase hat seinen Osterhasenbriefkasten beim Bürgerbüro angebracht und freut sich über gemalte und gebastelte Ostergrüße von kleinen und großen Kindern. Er schickt auch umgehend einen Antwortbrief zurück. Darin berichtet der Engener Osterhase Hoppel von einer aufregenden Verfolgungsjagd und packt noch eine kleine Überraschung hinein. Die Post kann bis zum 30. März im Osterhasen-Briefkasten beim Bürgerbüro eingeworfen werden.

Rollizunft Welschingen Hauptversammlung

Welschingen. Die Narrenzunft Rolli hält die ordentliche Hauptversammlung über das abgelaufene Geschäftsjahr 2025 am Freitag, 20. März, um 20 Uhr im Gasthaus „Bären“ in Welschingen ab. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen und Wahlen.

Stadtbibliothek Öffnungszeiten in den Osterferien

Engen. Die Stadtbibliothek ist in den Osterferien zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet. Am **Karsamstag, 4. April**, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Öffnungszeiten: Dienstag und Samstag, 10 bis 12 Uhr, und Mittwoch bis Freitag, 15 bis 18 Uhr.

FFW Abt. Zimmerholz Hauptversammlung FöVe und Wehr

Zimmerholz. Die Freiwillige Feuerwehr Engen, Abteilung Zimmerholz, und ihr Förderverein laden zur Hauptversammlung am Freitag, 20. März, im Farrenstall Zimmerholz ein. Die Hauptversammlung des Fördervereins startet um 19:30 Uhr. Danach, gegen 20 Uhr, beginnt die Generalversammlung der Feuerwehr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Beförderungen und Ehrungen.

50 JAHRE ON STAGE

Pirmin Wäldin
Livemusik die Spaß macht

JUBILÄUMSPARTY

21.03.2026 STADTHALLE ENGEN

EINLASS 18.30 UHR, BEGINN 19.30 UHR, EINTRITT 10 €

Mit Pirmin live, POLARIS, VOLXHEDEN live

Vorverkauf: Schreibwaren Körner Engen und Abendkasse

Phone: +49 172 72 50 655

www.pirmin-musik.de

Schrott-Bring-Sammlung

...der Jugendfeuerwehr Engen
am kommenden Samstag

Engen. Am Samstag, 21. März, führt die Jugendfeuerwehr Engen die jährliche Schrottsammlung („Bringsammlung“) durch. Das Sammelgut kann am Samstag zwischen 8 und 14 Uhr zum Sammelplatz auf dem Eugen-Schädler-Areal gebracht werden.

Es werden keine Elektro- oder Elektronikgeräte, Kühlschränke sowie Autoreifen mit Felgen angenommen. Bei Fragen kann man sich unter der Emailadresse jugendfeuerwehr@feuerwehr-engen.de oder unter der Telefonnummer 07733 / 5019932 melden.

Abfalltermine

Freitag,	20.03.	Grünschnittabholung
Montag,	23.03.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	28.03.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	30.03.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	31.03.	Biomüll Engen
Mittwoch,	01.04.	Restmüll Engen und Ortsteile
Donnerstag,	09.04.	Gelbe Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	11.04.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	13.04.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	14.04.	Biomüll Engen

Nähere Infos:

Biomüll, Restmüll, Blaue Tonne, Grünschnitt, Sperrmüll, Elektroschrott und Problemstoff: Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731 931561, www.mzv-hegau.de

Gelbe Tonne: REMONDIS Singen, Telefon 07731 99574-10, www.remondis-gelbetonne-lk-konstanz.de;

Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751 36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Hohenhewenteufel Infonachmittag

Engen. Die Hohenhewenteufel laden zum Infonachmittag am Samstag, 21. März, 15 bis 17 Uhr in der Sammlungsgasse 11, 1. Stock, ein. Um 18 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Vereins statt.

Hohenhewenchor Schrott-Bring-Sammlung

Welschingen. Der Hohenhewenchor veranstaltet eine Schrottsammlung als Bringsammlung am Samstag, 18. April, ab 8 Uhr an der Hohenhewenhalle.



Gemeinderat

Am Dienstag, 24. März, findet um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten **Beschlüsse**
3. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Ausgestaltung der **Ganztagesbetreuung an Grundschulen** im Hinblick auf die Erfüllung des Rechtsanspruchs ab Schuljahr 2026/2027
4. Beschlussfassung von überplanmäßigen Ausgaben für **Lehrerarbeitsplätze am Anne-Frank-Schulverbund**
5. Beschlussfassung über den **Geschäftsbericht 2024** der Stadtwerke Engen GmbH
6. Beschlussfassung über die **Übernahme von Ausfallbürgschaften** zugunsten der Stadtwerke Engen GmbH
7. Beschlussfassung über die Änderungen des Ausgleichs-, Vermeidungs- und Ersatzflächenvertrages für den **Windpark Langwieden**
8. Information zur geplanten Ausschreibung der Stadtwerke Engen von **Planungsleistungen für die Wärmeversorgung** Schulzentrum Engen bis Kita Sonnenuhr
9. Beschlussfassung über die **Ausschreibung des Amtsdiensterhauses** in Engen
10. **Gesamtfortschreibung Regionalplan Hochrhein-Bodensee**
Entwurf zur 2. Anhörung des Regionalplan 3.0 - Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 9 ROG i.V.mit § 12 Abs. 2 LplG
11. Beschlussfassung zur Änderung des **Bebauungsplanes „Emmet-Scheurenbohl - 3. Änderung“** Engen Aufstellungsbeschluss
12. Beschlussfassung zum **Jagdparcour Dornsberg** - Immissionsschutzrechtliche Genehmigung
13. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
14. Beschlussfassung zur Annahme von **Spenden**
15. Dringende **Vergaben**
16. **Mitteilungen** aus der Verwaltung
17. **Anregungen** und Anfragen aus dem Gremium

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de über den Direktlink im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

„Grenzräume“

Der Künstler Michael Marcel Fuchs zeigt seine Arbeiten im Museum -
Vernissage am 27. März

Engen. Anlässlich der Ausstellung „Grenzräume“, im Kunstverein Engen präsentiert die Stubengesellschaft 1599 das Werk von Michael Marcel Fuchs.

Geboren am Bodensee, lebte er unter anderem in New York, Madrid und Hamburg; heute arbeitet er überwiegend in Berlin - zwischen Aufbruch und Ankommen.

Ankommen, Warten, Weitergehen

Fuchs untersucht die Bewegung des Menschen durch Raum und Zeit: in Transitorien, Nicht-Orten, an denen Menschen schweben zwischen Ankommen, Warten und Weitergehen.

Seine Malerei verbindet vertikale Linien mit fragmentarischen Szenen von Menschen, Köpfen und Tieren, in denen Vorder- und Hintergrund ineinander greifen - ein Spannungsfeld aus Ordnung, Ver-



The waiting one. Bild: MM Fuchs

spieltheit und Schwebezustand.

Ergänzt wird die Ausstellung durch die Video-Installation „Transition U.S.D.“, in der sich das Thema des Dazwischen in bewegte Bilder übersetzt. Hier gerät alles in einen kontrollierten Taumel: Reisende, Ankommende und Abfahrende gleiten über Rolltreppen, die an endlose Fließbänder in Geflügelfarmen erinnern - ein Sinnbild für den rhythmisierten, entindividualisierten Verkehr der Körper.

ten, entindividualisierten Verkehr der Körper.

Michael Marcel Fuchs wurde 1960 in Radolfzell am Bodensee geboren. Er studierte von 1983 bis 1987 Malerei an der Freien Kunstschule in Stuttgart und an der Art Students League of New York. Es folgten internationale Ausstellungen und Arbeiten in Ateliers in New York, Hamburg, Berlin und Madrid.

Neben seiner Tätigkeit als freischaffender Künstler entwickelte Michael Marcel Fuchs ein starkes Interesse an ethnologischen und soziokulturellen Themen, die bis heute in seine Kunst einfließen und ihn Mitte der 1990er Jahre nach Hamburg führten: Dort absolvierte er das Studium der Kunstgeschichte, Kulturwissenschaften und Ethnologie. Der Fokus seiner Tätigkeit liegt bis heute auf der Malerei. Michael Marcel Fuchs lebt aktuell in Berlin und am Bodensee.

Bilderbuchkino

Vorlese Spaß beim Ostermarkt am 22. März

Engen. Die Stadtbibliothek lädt alle Kinder ab vier Jahren während des Ostermarktes am **Sonntag, 22. März**, zu einem Bilderbuchkino ein.

Dort wird **13:30 Uhr** sowie um **14:30 Uhr** die lustige Geschichte vom Hahn Konrad, der sich als „Sonnenkönig“

präsentiert, vorgelesen.

Zum Inhalt: Jeden Morgen begrüßt Hahn Konrad die aufgehende Sonne mit lautem Kikeriki. Und hat, ganz hinterlistig, bald alle überzeugt: Nur durch sein Krähen erscheint sie überhaupt! Schlagartig ist Konrad der Chef auf dem Bau-

ernhof, den es aufopferungsvoll zu umsorgen gilt. Bis er eines morgens verschläft - und der Tag trotzdem beginnt ...

Dauer zirka 20 Minuten, ohne Anmeldung.

Nach Beginn der Veranstaltung ist leider kein Einlass mehr möglich.

Gymnasium Engen Schulkonzert

Engen. Auch dieses Schuljahr stehen wieder etliche junge Musiker des Gymnasiums in den Startlöchern, um der Öffentlichkeit ihr musikalisches Können zu zeigen. Die Bläserklassen, die Chor-AG und weitere Formationen gehen mit intensiven Proben in die Zielgerade: Die Fachschaft Musik des Gymnasiums Engen veranstaltet mit vielen Mitwirkenden aus allen Klassenstufen am **Freitag, 20. März**, „**Das Schulkonzert**“ in der Stadthalle. Vokal- und Instrumentalensembles aller Altersgruppen und junge Solokünstler präsentieren ein buntes musikalisches Programm. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Die Spenden kommen dem Förderverein „Initiative Bildungsstandort Engen“ zugute. Die Kursstufe sorgt für Bewirtung.



Riesige Auswahl – Faire Preise
Top Beratung – Höchster Genuss

**Für
Karfreitag:
Frische oder
geräucherte
Forellen
Bitte bis
spätestens
Samstag,
28.03.2026
bestellen!**

„Warum trinken Mäuse keinen Alkohol?“ Antwort: Die haben Angst vor dem Kater.

Öffnungszeiten

Mo.–Fr. 08.00–12.30 Uhr
Mo.–Mi. 14.00–18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00–22.00 Uhr
Sa. 09.00–12.30 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellungen:	Ab 28. März „Grenzräume“ von Michael Marcel Fuchs Vernissage: Freitag, 27. März, 19 Uhr
FORUM REGIONAL:	„Zeitlose Zeit“ von András Gaál aus Pannonhalma Zu sehen bis 15. April
Dauerausstellungen:	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di.–Fr. 14–17 Uhr, Sa. + So. 11–18 Uhr
Eintritt:	3,50 Euro; ermäßigt 2,50 Euro

Veranstaltungen

Arbeiterwohlfahrt, Vortrag „Wer rastet, der rostet“, Mittwoch, 18. März, ganztags, Begegnungsstätte
Stadt Engen, Neubürgerempfang, Mittwoch, 18. März, 18 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie
Wochenmarkt, Donnerstag, 19. März, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz
Fontana Kollektiv in Kooperation mit der Stadt Engen, Vernissage „Leerraum Vol 2 Hin und weg“, Freitag, 20. März, 18 bis 23 Uhr, Amtsdienershaus
DLRG Engen, Jahreshauptversammlung, Freitag, 20. März, 19 Uhr, Rastanlage im Hegau West
Tennisclub Engen, Jahreshauptversammlung, Freitag, 20. März, 20 Uhr, Clubhaus
Narrenzunft Rolli Welschingen, Jahreshauptversammlung, Freitag, 20. März, 29 Uhr, Gasthaus Bären
Narrenzunft Hohenhewenteufel Hegau, Jahreshauptversammlung, Freitag, 21. März, 18 Uhr, Vereinsheim, Sammlungsgasse
Fontana Kollektiv in Kooperation mit der Stadt Engen, Ausstellung „Leerraum Vol 2 Hin und weg“, Freitag, 21. März und Samstag, 22. März, 11 bis 17 Uhr, Amtsdienershaus
Stadt Engen, Engener Ostermarkt, Sonntag, 22. März, 11 bis 18 Uhr, Altstadt
Stadt Engen, Vorlesespaß am Ostermarkt, ab vier Jahre, Sonntag, 22. März, 13:30 und 14:30 Uhr, Stadtbibliothek
Stadtmusik Engen, Jugendkonzert, Sonntag, 22. März, 14:30 Uhr, Kath. Gemeindezentrum
Stadt Engen, Erzählzeit mit Angelika Overath, Montag, 23. März, 19 Uhr, Stadtbibliothek

Eine aktuelle Übersicht über alle Veranstaltungen in Engen und den Ortsteilen gibt es auf der Homepage der Stadt Engen www.engen.de/veranstaltungenkalender oder unter folgendem QR-Code:



Ein Buch über Gefühle mit dem Titel „Am liebsten bin ich froh“ gab es am Montag, 9. März, für kleine Besucher und ihre Begleiter bei „Mit zwei dabei“ zum Betrachten in der Stadtbibliothek. Da alle froh sind über den Frühling, der vor der Tür steht, wurde ein frühlingshaftes Bild gestempelt und ein passendes Fingerspiel im Anschluss gemacht. *Bild: Stadt Engen*

„Der heiße Draht oder wie funktioniert der Strom?“

„Hören, Staunen, Selbermachen“ am 9. April

Engen. Am Donnerstag, 9. April, um 10 Uhr, (Osterferien) findet in der Stadtbibliothek ein Workshop zu einem spannenden MINT-Sachthema statt. Dieses Mal dreht sich alles um das Thema Strom. Am Abend macht man das Licht an, schaut fern oder kocht etwas. Zu all diesen Sachen wird Strom gebraucht, doch der ist immer unsichtbar. Wie funktioniert das mit dem Strom denn eigentlich? Außerdem können sich die kleinen Forscher selbst einen heißen Draht bauen und andere Experimente zum Thema durchführen. Für alle Kinder ab der vierten Klasse, Anmeldung ab Donnerstagvormittag per E-Mail stadtbibliothek@engen.de oder unter Telefon 07733/501839.

Ferienbetreuung 2026

Die Stadt Engen bietet Grundschülerinnen und Grundschülern, die in Engen wohnhaft sind (mit Hauptwohnsitz), eine umfassende Betreuung rund um die Schulferien an:

Ferien	Zeitraum Betreuung	Ende Anmeldefrist
Pfingstferien	26.05.2026 bis 05.06.2026	30.03.2026
Sommerferien	03.08.2026 bis 07.08.2026 24.08.2026 bis 11.09.2026	08.06.2026
Herbstferien	26.10.2026 bis 30.10.2026	31.08.2026

Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie auf unserer Internetseite: www.engen.de/kinderbetreuung unter „Kernzeiten- und Ferienbetreuung“, Downloads



oder unter folgendem QR-Code:





Sponsoren für neue Sitzbänke im Erlebnisbad

gesucht. Im Jahr 2024 konnten dank großzügiger Unterstützung bereits neun neue Sitzbänke beim Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken aufgestellt werden. Zum Start der Badesaison ist nun die Anschaffung weiterer Sitzbänke im Bereich des Planschbeckens im Erlebnisbad geplant. Hierfür werden weitere Sponsoren gesucht. Wer das Erlebnisbad unterstützen möchte, hat die Möglichkeit, im Rahmen eines Sponsorings eine Sitzbank zu finanzieren. Die Kosten für eine Bank betragen 1.500 Euro. Eine Plakette mit dem Namen des Sponsors wird angebracht. Sponsoren können Firmen, Vereine, Institutionen oder Privatpersonen sein. Interessierte Sponsoren wenden sich bitte schriftlich an die Stadt Engen, Stadtbauamt, Marktplatz 2 in Engen oder per E-Mail bauamt@engen.de, Stichwort: Sponsorenbank Erlebnisbad.

Bild: Stadt Engen

Förderung Baumschnitt

Förderung Streuobstbaumschnitt

Hegau. Das Land Baden-Württemberg hat das Förderprogramm zum Schnitt von Streuobstbäumen verlängert. Dadurch soll der Erhalt und die Entwicklung der Streuobstbestände und auch der Lebensraum Streuobstwiese gefördert und unterstützt werden. In der Förderperiode 2026 bis 2028 wird der fachgerechte Schnitt eines Streuobstbaumes im Außenbereich gefördert. Pro Baum ist ein Schnitt durchzuführen. Dieser wird mit 18 Euro gefördert.

Wer kann einen Förderantrag stellen?

Eine Gruppe von mindestens drei interessierten Eigentümern oder Bewirtschaftern von Streuobstwiesen mit mindestens 100 Obstbäumen können den Zuschuss im Rahmen eines Sammelantrages **direkt** beim Regierungspräsidium Freiburg beantragen.

Einzelpersonen können ihre Anträge **bei der Stadt Engen** einreichen. Von dort werden sie dann zusammengefasst und an das Regierungspräsidium Freiburg weitergeleitet. Folgende Kriterien müssen unter anderem erfüllt sein, um einen Antrag stellen zu können:

1. Streuobstwiese muss vom Antragsteller selber bewirtschaftet werden und im Außenbereich liegen (keine Hausgärten)

2. Streuobstbäume müssen eine Stammhöhe über 1,40 Meter haben (keine Walnuss und Brennkirschen)

3. Streuobstbäume ab dem dritten Standjahr können berücksichtigt werden

4. Beantragte Obstbäume sind für den Zeitraum von drei Jahren zu erhalten

5. Maximal 1 Schnitt pro Baum wird im Förderzeitraum gefördert

Was ist noch zu beachten?

Die Bäume können vom Eigentümer oder Bewirtschafter **selber** geschnitten werden. Die Stadt Engen bietet jedoch auch interessierten Eigentümern oder Bewirtschaftern von Streuobstwiesen an, dass der Baumschnitt über einen **von der Stadt Engen beauftragten Baumpfleger** erfolgen kann. Die dadurch entstehenden Schnittkosten können zum Teil mit dem Zuschuss von 18 Euro pro Baum gedeckt werden. Der Rest muss vom jeweiligen Bewirtschafter übernommen werden. Interessierte können sich **bis zum 1. April** beim Stadtbauamt - Umweltbereich, Michaela Schramm (Tel. 07733/502 224) oder per E-Mail an MSchramm@engen.de melden. Folgende Daten werden benötigt: Flurstücknummer, Gemarkung und Anzahl der Bäume, die geschnitten werden.



Zwei neue Holz-Spielzüge: Am Stadtpark (Bild unten) und im Kindergarten Welschingen wurden die maroden Spielzüge ersetzt. Der Forstbetrieb der Stadt Engen, besser gesagt die Azubis, haben diese sehr gelungenen Spielzüge im Eigenbau gefertigt, und diese wurden dann durch den städtischen Bauhof aufgestellt. Alle Kinder - im Stadtpark oder im Kiga Welschingen - haben mit Begeisterung diese tolle Bereicherung in Beschlag genommen und fahren nun vom Nordpol über Afrika nach Engen und wieder zurück nach Welschingen! Ein großes „Danke“ an den Forstbetrieb, die Azubis und den Bauhof, die dies möglich gemacht haben - von der Idee bis zur Ausführung.

Bild: Kiga Welschingen

Kleingärtnerverein Wasseruhrmontage

Engen. Die Wasseruhrmontage des Kleingärtnervereins Engen findet am Samstag, 21. März, 10 Uhr statt. Treffpunkt: Gerätehaus. Die Wasseruhren müssen bis 9 Uhr an der Wasserstelle vorhanden sein.



— seit 1833 —

Bechler

METZGEREI | FEINKOST | DELIKATESSEN

Wochenangebot

von Donnerstag bis Samstag

Gourmet-Pfanne	2,65 €
Schweinefilet mit Tomaten, Lauch & Champignons	100g
Wacholder-Nußschinken	2,85 €
heiluftgegart	100g
Nudelsalat mit Joghurt	1,65 €
eigene Herstellung	100g

- Echtes Metzger-Handwerk in 6. Generation
- Ohne Zusatz von Phosphaten, hergestellt mit Naturgewürzen
- Fleisch aus bäuerlicher Freilandhaltung
- Aus eigener Herstellung – täglich frisch zubereitet

FRISCH, EHRlich, REGIONAL !

Scheffelstraße 2 | 78234 Engen
Hauptstraße 32 | 78244 Gottmadingen
www.metzgerei-bechler.de





Zusammenstellung der vorläufigen Wahlergebnisse

Gemeinde Engen, Stadt
Kreis Konstanz
Wahlkreis 57 Singen

Zusammenstellung der vorläufigen Ergebnisse
der Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg
am 8. März 2026

Anlage 10
(zu § 43 Absatz 4 Satz 2, § 47 Absatz 2 Satz 3 und § 48 Absatz 1 Satz 2, Absatz 5 Satz 2 und Absatz 6 Satz 1)

Seite 1 von 2

GKZ	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung des vorläufigen Wahlergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Wahlergebnisses	Wahlberechtigte				Wähler/innen		Erststimmen		Wahl in den Wahlkreisen											
		Laut Wählerverzeichnis			insgesamt A1+A2+A3	B	B1	C	D	gültig	Frank Saskia (GRÜNE)	Stetter Christoph (CDU)	Ioannidis Giuliana (SPD)	Klemm Nico (FDP)	Eisenhut Bernhard AfD	Löser John-Eric (Die Linke)	Carstensen Nils (VOLT)	Frey René (BSW)	Schneider Ralph (WahlUnion)	D21	
		ohne Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	mit § 18 Abs. 2 LWO	A3																	
		A1	A2	A3																	
Engen, Stadt																					
	00101: Engen I	789	365	0	1154	444	0	9	435	120	118	32	21	114	20	4	3	3			
	00102: Engen II	1016	273	0	1289	569	0	2	567	119	173	34	24	172	31	8	6	0			
	00103: Engen III	854	283	0	1137	408	0	6	402	84	108	21	21	140	17	4	5	2			
	00104: Engen IV	832	418	0	1250	516	2	6	510	144	186	25	19	109	17	6	2	2			
	00201: Ansfingen	535	161	0	696	323	0	2	321	64	128	21	10	81	6	3	7	1			
	00202: Neuhausen	356	103	0	459	239	0	1	238	45	89	10	6	75	9	0	3	1			
	00203: Welschingen	903	259	0	1162	606	2	5	601	113	248	39	19	143	19	3	13	4			
	00301: Bargen	160	42	0	202	114	0	3	111	21	45	10	7	21	3	1	3	0			
	00302: Besendorf	125	12	0	137	101	0	0	101	17	43	2	5	29	1	2	1	1			
	00303: Bittelbrunn	183	40	0	223	138	3	1	137	29	62	6	3	37	0	0	0	0			
	00304: Stetten	159	41	0	200	107	0	3	104	11	55	9	5	23	0	0	0	1			
	00305: Zimmerholz	204	49	0	253	141	0	2	139	27	52	5	6	41	5	1	1	1			
335022	Unnenwahl gesamt	6116	2046	0	8162	3706	7	40	3666	794	1307	214	146	985	128	32	44	16			
	90001: Briefwahlbezirk I	0	0	0	0	636	636	2	634	143	265	60	32	67	23	20	15	9			
	90002: Briefwahlbezirk II	0	0	0	0	698	698	2	696	174	289	68	23	89	24	12	11	6			
	90003: Briefwahlbezirk III	0	0	0	0	568	568	5	563	127	261	43	14	83	15	8	6	6			
335022	Briefwahl gesamt	0	0	0	0	1902	1902	9	1893	444	815	171	69	239	62	40	32	21			
Insgesamt 08335022		6116	2046	0	8162	5608	1909	49	5559	1238	2122	385	215	1224	190	72	76	37			

Bezeichnung der mit der Zusammenstellung des vorläufigen Wahlergebnisses betrauten Stelle und Gliederung des Wahlergebnisses	Zweitstimmen		Wahl nach Landeslisten																							
	ungültig	gültig	von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste																							
			GRÜNE	CDU	SPD	FDP	AfD	Die Linke	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	dieBasis	KlimafestBW	ÖDP	Volt	Bündnis C	PdH	Verjüngungstiftung	BSW	Die Gerechtigkeitsspartei	PDR	PdF	Tierschutzpartei	WertUnion			
																								F1	F2	F3
E	F																									
Engen, Stadt																										
00101: Engen I	7	437	138	90	23	25	114	16	8	0	0	0	0	0	1	1	1	0	10	1	1	0	6	2		
00102: Engen II	2	567	128	167	26	18	167	25	11	4	1	0	0	4	1	0	1	6	1	1	0	6	0			
00103: Engen III	6	402	96	17	8	17	138	17	6	1	3	1	0	2	3	0	0	6	1	2	0	4	3			
00104: Engen IV	5	511	168	155	12	25	109	13	3	1	0	0	4	6	1	0	1	4	0	0	0	7	2			
00201: Anzelingen	1	322	70	113	20	13	79	7	3	2	1	0	0	3	0	0	0	5	0	2	0	2	2			
00202: Neuhausen	1	238	51	79	11	4	77	8	3	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2	1				
00203: Welschingen	4	602	133	202	24	33	147	13	16	3	0	1	1	3	2	0	0	15	1	1	0	6	1			
00301: Baigen	2	112	23	42	9	5	19	4	5	0	0	0	0	2	0	0	0	2	0	1	0	0	1			
00302: Blesendorf	1	100	20	37	1	5	30	0	2	1	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	2	0			
00303: Blesbrunn	0	138	38	52	5	2	36	1	1	0	0	0	0	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0			
00304: Stettin	2	105	20	45	8	5	22	1	1	1	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0			
00305: Zimmholz	1	140	30	46	6	3	43	5	3	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	2			
Unserwahl gesamt	32	3674	915	1122	153	155	981	110	62	13	7	2	6	22	9	1	3	53	4	8	0	35	13			
90001: Briefwahlbezirk I	3	633	172	223	49	44	66	16	9	1	2	0	2	15	3	1	1	11	1	3	0	10	4			
90002: Briefwahlbezirk II	0	698	202	257	48	29	92	25	10	3	0	0	0	13	1	0	0	8	0	2	0	4	4			
90003: Briefwahlbezirk III	3	565	139	242	27	15	83	15	13	3	2	1	1	6	1	0	0	5	1	2	0	5	4			
Briefwahl gesamt	6	1896	513	722	124	88	241	56	32	7	4	1	3	34	5	1	1	24	2	7	0	19	12			
Insgesamt 08335022	38	5570	1428	1844	277	243	1222	166	94	20	11	3	9	56	14	2	4	77	6	15	0	54	25			

„Schwung aus Wahlkampf mitnehmen“

CDU-Ortsverein blickte zurück und wählte das Vorstandsteam



Der neue Vorstand: Jana Ritter (Vorsitzende), Christoph Hoefler und Andreas Kuba (beide stellvertretende Vorsitzende). Schriftführerin ist Heidrun Rottenberg, Medienreferent Dirk Ritter. Beisitzer sind Erika Frittschi, Jürgen Waldschütz (beide nicht auf dem Foto), Bernd Kunz, Peter Rottenberg, Martin Schoch, Ingo Sterk, Michael Wehrle und Pirmin Wöhrstein.

Engen. Am 12. März fand die Jahreshauptversammlung des CDU-Stadtverbands Engen statt. Die Vorsitzende Jana Ritter konnte zahlreiche Mitglieder, Bürgermeister Frank Harsch sowie eine Abordnung der CDU Stockach als Gäste begrüßen. Zunächst durfte Jana Ritter einige langjährige Mitglieder ehren. So wurden Ludwig Wachter für 50 Jahre, Reinhold Berner für 40 Jahre und Hermann Schmeisser für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. „Eine Mitgliedschaft über so einen langen Zeitraum ist kein Gastspiel, sondern ein Lebensabschnitt, während dessen sich alle Geehrten zu den Werten der CDU bekannt haben. Dafür gebührt Ihnen Dank und Anerkennung“, heißt es vom Stadtverband. Da Hermann Schmeisser die meiste Zeit seiner Zugehörigkeit zur CDU in Stockach verbracht hat, übernahm Rolf Barth, Vorsitzender der CDU Stockach, die Ehrung. Die Ehrung für Emil Veit (25 Jahre Mitgliedschaft) wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

In ihrem Jahresbericht konnte Jana Ritter auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken, das geprägt war vom Landtagswahlkampf und den dazugehörigen Wahlkampfveranstaltungen. Die CDU Engen unterstützte Christoph Stetter mit zahlreichen Veranstaltungen, etwa zum Thema Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum, als auch mit Betriebsbesichtigungen und vie-

lem mehr. Die Veranstaltungen wurden durch die Mitglieder aktiv mitgestaltet. Umso erfreulicher ist es, dass der Wahlkreis nun wieder durch die CDU in Stuttgart vertreten wird. Ritter wies daraufhin, dass die Aufgaben herausfordernd blieben, denn jeder Bürger spüre in seinem Ort, ob Kommunalpolitik funktioniere. Deshalb sei die Kommunikation mit dem Bürger ausgesprochen wichtig. Im Bericht aus der CDU-Fraktion erläuterte Bernhard Maier die finanzielle Situation der Stadt Engen und die vielfältigen anstehenden hohen Investitionen, etwa bei der Sanierung von Straßen und Schulgebäuden. Es wurden im zurückliegenden Jahr viele Projekte umgesetzt: der Anbau des Kinderhauses Glockenzügel, der Beginn des Baus des Parkplatzes Eselsbrücke, Stadionsanierung und vieles mehr. Einige Projekte stehen im Stadtrat noch zur Diskussion, etwa die Sanierung von Amtsdienershaus und Kornhaus sowie das kommunale MVZ. Nach den Berichten konnte der Vorstand einstimmig entlastet und die Neuwahlen des Vor-



Die Geehrten: (von links) Hermann Schmeisser, Ludwig Wachter und Reinhold Berner mit der Vorsitzenden Jana Ritter. Bilder: Ortsverband

standes durchgeführt werden. Hierbei wurden Jana Ritter als Vorsitzende, Christoph Hoefler ebenso wie Andreas Kuba als stellvertretende Vorsitzende gewählt. Für die Schriftführung wurde Heidrun Rottenberg, als Medienreferent Dirk Ritter gewählt. Als Beisitzer wurden Erika Frittschi, Bernd Kunz, Peter Rottenberg, Jür-

gen Waldschütz, Martin Schoch, Ingo Sterk, Michael Wehrle und Pirmin Wöhrstein gewählt. Alle Gewählten nahmen die Wahl an. In Ihrem Schlusswort forderte Jana Ritter die Mitglieder auf, den Schwung aus dem Landtagswahlkampf mitzunehmen und sich auch zukünftig so aktiv weiter zu beteiligen.

Ihre Metzgerei

ENGLER

in Welschingen

...natürlich schmeckt's besser.

Friedrich-List-Str. 2, Tel. 07733/994930

Unsere Filiale in Ihrer Nähe:

Mühlhausen, Hohenkräher Brühl 1, Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 20.03.2026 – 26.03.2026

Bauernschinken mild und saftig	100 g nur 2,59 €
Jagdwurst herzhaft gewürzt	100 g nur 1,79 €
Kalbfleischleberwurst auch als Portion	100 g nur 1,79 €
Puten-Cordon bleu pfannenfertig	100 g nur 1,89 €
Schweinehals / Schweinehalssteak	100 g nur 1,49 €

Unser Samstagsknaller am 21.03.2026

Ochsenbraten aus der Hochrippe	100 g nur 2,29 €
---------------------------------------	-------------------------

Unser Mittwochsangebot am 25.03.2026

Schweineschnitzel aus der Oberschale	100 g nur 1,49 €
---	-------------------------

In unseren Filialen liegen die Osterbroschüren aus. Denken Sie bitte daran rechtzeitig zu bestellen!

PARTUT

ELEKTROTECHNIK

Inh. Dominik Schmidt

Gänsäcker 44 - 78532 Tuttlingen

07461 180 130

info@partut.de

elektriker-tuttlingen.de



Bestand modern gedacht.

Elektro-Sanierung mit Struktur und Weitblick.

304



Baustellenfahrplan Engen - Barga - Stetten - Engen

Gültig ab 16.03.2026

Verkehrsunternehmen Stadtbustuttlingen Klink GmbH - Föhrenstraße 4 - 78532 Tuttligen - Telefon: (07461) 969 700 30 - info@stadtbustuttlingen.de

btariff Fahrplanauskünfte erteilt der btariff-Kundenservice über die Telefonnummer (0800) 298 2743 rund um die Uhr gebührenfrei

LANDKREIS
KONSTANZ

		Montag - Freitag an Schultagen																					
Fahrtnummer		100	130	102	131	104	133	106	135	108	137	110	139	113	142	115	144	116	145	118	148	121	
Verkehrsbeschränkungen																							
Anmerkungen		①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	
Engen, Maxenbuck	ab														12:02	12:02							
Engen, Sporthalle/ Schulen 4															12:05	12:05	13:01	13:01	13:42	13:42	15:10	15:10	16:00
Engen, Grub/Jahnstraße															12:06	12:06	13:02	13:02	13:43	13:43	15:11	15:11	16:01
Engen, Grundschule															12:09	12:09	13:05	13:05					16:04
Engen, Breitestraße/Ärztelhaus															12:11	12:11	13:07	13:07	13:46	13:46	15:14	15:14	16:06
Engen Bahnhof Stand 6		05:59	05:59	06:31	06:31	07:37	07:37	08:44	08:44	09:44	09:44	10:44	10:44	12:12	12:12	13:08	13:08	13:47	13:47	15:15	15:15	16:07	
Linie S6 nach Singen, Bahnhof - ZOB	ab														12:18	12:18	13:18	13:18			15:18	15:18	16:18
Bargen, Grüner Baum		06:03		06:35		07:41		08:46		09:46		10:46		12:16		13:12		13:51		15:19		16:11	
Mauenheim, Abzweig		06:06		06:38		07:44		08:49		09:49		10:49		12:19		13:15		13:54		15:22		16:14	
Spitzenhof, Abzw.		06:10		06:42		07:48		08:53		09:53		10:53		12:23		13:19		13:58		15:26		16:18	
Stetten, Hegaublick ERSATZ		06:11		06:43		07:49		08:54		09:54		10:54		12:24		13:20		13:59		15:27		16:19	
Zimmerholz, Löwen ERSATZ			06:08		06:40		07:46		08:53		09:53		10:53		12:21		13:17		13:56		15:24		
Stetten Bürgerhaus ERSATZ	an		06:11		06:43		07:49		08:56		09:56		10:56		12:24		13:20		13:59		15:27		
Stetten Bürgerhaus ERSATZ	ab		06:21		06:53		07:59		09:05		10:05		11:05		12:34		13:24		14:08		15:36		
Stetten, Mühle			06:22		06:54		08:00		09:06		10:06		11:06		12:35		13:25		14:09		15:37		
Zimmerholz, Löwen			06:23		06:55		08:01		09:07		10:07		11:07		12:36		13:26		14:10		15:38		
Engen, Bitzentall/Hundeplatz			06:25		06:57		08:03		09:09		10:09		11:09		12:38		13:28		14:12		15:40		
Engen, In den Kohlweiden			06:26		06:58		08:04		09:10		10:10		11:10		12:39		13:29		14:13		15:41		
Engen, Schwarzwaldstraße			06:27		06:59		08:05		09:11		10:11		11:11		12:40		13:30		14:14		15:42		
Engen, Bahnhof Stand 6		06:23	06:29	06:55	07:01	08:01	08:07	09:06	09:13	10:06	10:13	11:06	11:13	12:36	12:42	13:32	13:32	14:11	14:16	15:39	15:44	16:31	
Linie 301 nach Engen, Sporthalle/ Schulen	ab					08:06																	
Linie 305 nach Engen, Maxenbuck	ab					08:05																	
Linie S6 nach Singen, Bahnhof - ZOB	ab			07:17	07:17	08:18	08:18	09:18	09:18	10:18	10:18	11:18	11:18	12:48	12:48	13:48	13:48	14:18		15:48	15:48	16:48	
Engen, Breitestraße/Ärztelhaus				06:56	07:02	08:02	08:08																
Engen, Grundschule				06:58	07:04	08:04	08:10																
Engen, Sporthalle/ Schulen 4	an			07:03	07:09	08:09	08:15																

		Montag - Freitag an Schultagen											
Fahrtnummer		150	123	152	124	153	126	155	127	156	128	129	
Verkehrsbeschränkungen													
Anmerkungen		②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①
Engen, Sporthalle/ Schulen 4	ab	16:00	16:45	16:45	17:30	17:30							
Engen, Grub/Jahnstraße		16:01	16:46	16:46	17:31	17:31							
Engen, Grundschule		16:04											
Engen, Breitestraße/Ärztelhaus		16:06	16:49	16:49	17:34	17:34							
Engen Bahnhof Stand 6		16:07	16:50	16:50	17:35	17:35	18:50	18:50	19:50	19:50	21:15	22:50	
Linie S6 nach Singen, Bahnhof - ZOB	ab	16:18			17:48	17:48							
Barga, Grüner Baum			16:54		17:39		18:54		19:54		21:18	22:53	
Mauenheim, Abzweig			16:57		17:42		18:57		19:57		21:21	22:56	
Spitzenhof, Abzw.			17:01		17:46		19:01		20:01		21:24	22:59	
Stetten, Hegaublick ERSATZ			17:02		17:47		19:02		20:02				
Stetten, Hegaublick											21:26	23:01	
Stetten, Burgstraße											21:27	23:02	
Stetten Bürgerhaus											21:28	23:03	
Zimmerholz, Löwen ERSATZ		16:16		16:59		17:44		18:59		19:59			
Stetten Bürgerhaus ERSATZ	an	16:19		17:02		17:47		19:02		20:02			
Stetten Bürgerhaus ERSATZ	ab	16:29		17:11		17:56		19:11		20:11			
Stetten, Mühle		16:30		17:12		17:57		19:12		20:12	21:29	23:04	
Zimmerholz, Löwen		16:31		17:13		17:58		19:13		20:13	21:31	23:06	
Engen, Bitzent/Hundeplatz		16:33		17:15		18:00		19:15		20:15	21:32	23:07	
Engen, In den Kohlweiden		16:34		17:16		18:01		19:16		20:16	21:33	23:08	
Engen, Schwarzwaldstraße		16:35		17:17		18:02		19:17		20:17	21:34	23:09	
Engen, Bahnhof Stand 6	an	16:37	17:14	17:19	17:59	18:04	19:14	19:19	20:14	20:19	21:35	23:10	
Linie S6 nach Singen, Bahnhof - ZOB	ab	16:48	17:18		18:18	18:18	19:18				21:48		

		Montag - Freitag an Ferientagen																				
Fahrtnummer		100	130	103	132	105	134	107	136	109	138	111	140	112	141	114	143	117	146	119	147	120
Verkehrsbeschränkungen																						
Anmerkungen		①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①	②	①
Engen, Maxenbuck	ab																	12:41	12:41			
Engen Bahnhof Stand 6		05:59	05:59	06:44	06:44	07:40	07:40	08:44	08:44	09:44	09:44	10:44	10:44	11:44	11:44	12:44	12:44	13:44	13:44	14:44	14:44	15:44
Linie S6 nach Singen, Bahnhof - ZOB	ab															12:48	12:48					
Barga, Grüner Baum		06:03		06:48		07:44		08:46		09:46		10:46		11:48		12:48		13:48		14:48		15:48
Mauenheim, Abzweig		06:06		06:51		07:47		08:49		09:49		10:49		11:51		12:51		13:51		14:51		15:51
Spitzenhof, Abzw.		06:10		06:55		07:51		08:53		09:53		10:53		11:55		12:55		13:55		14:55		15:55
Stetten, Hegaublick ERSATZ		06:11		06:56		07:52		08:54		09:54		10:54		11:56		12:56		13:56		14:56		15:56
Zimmerholz, Löwen ERSATZ			06:08		06:53		07:49		08:53		09:53		10:53		11:53		12:53		13:53		14:53	
Stetten Bürgerhaus ERSATZ	an		06:11		06:56		07:52		08:56		09:56		10:56		11:56		12:56		13:56		14:56	
Stetten Bürgerhaus ERSATZ	ab		06:21		07:05		08:01		09:05		10:05		11:05		12:05		13:05		14:05		15:05	
Stetten, Mühle			06:22		07:06		08:02		09:06		10:06		11:06		12:06		13:06		14:06		15:06	
Zimmerholz, Löwen			06:23		07:07		08:03		09:07		10:07		11:07		12:07		13:08		14:07		15:07	
Engen, Bitzent/Hundeplatz			06:25		07:09		08:05		09:09		10:09		11:09		12:09		13:11		14:09		15:09	
Engen, In den Kohlweiden			06:26		07:10		08:06		09:10		10:10		11:10		12:10		13:14		14:10		15:10	
Engen, Schwarzwaldstraße			06:27		07:11		08:07		09:11		10:11		11:11		12:11		13:15		14:11		15:11	
Engen, Bahnhof Stand 6	an	06:23	06:29	07:08	07:13	08:04	08:09	09:06	09:13	10:06	10:13	11:06	11:13	12:08	12:13	13:08	13:17	14:08	14:13	15:08	15:13	16:08
Linie 305 nach Engen, Maxenbuck	ab						08:10															
Linie S6 nach Singen, Bahnhof - ZOB	ab			07:17	07:17	08:18	08:18	09:18	09:18	10:18	10:18	11:18	11:18	12:18	12:18	13:18		14:18	14:18	15:18	15:18	16:18

① Bus 1 fährt von Engen über Barga, Mauenheim bis Hegaublick und dann zurück nach Engen

② Bus 2 fährt von Engen über Zimmerholz und Stetten zurück nach Engen

Bedarfsfahrten: Anmeldung mind. 1 St. vor Abfahrt unter (07771) 6473030. Fahrten zwischen 6:00-8:30 Uhr sind am Vorabend bis 23:00 Uhr anzumelden.

Anmeldezeiten: Mo-Fr 18:15-24:00 Uhr - Sa/So/F 7:00-24:00 Uhr - Am 24.12. u. 31.12. endet der Zeitraum für die Fahrtwunschanmeldungen jeweils bereits um 16:00 Uhr. Für Babys und Kleinkinder bis 15kg ist durch den Fahrgast ein gesetzlich zulässiges Rückhaltesystem selbst mitzuführen. Es können Tiere in max. Größe einer Hauskatze in geschlossenen Behältnissen transportiert werden, wenn eine Beeinträchtigung von Personen und Sachen ausgeschlossen ist.

Die Fahrzeiten und Fahrwege können aufgrund organisatorischer Notwendigkeit deutlich von den im Fahrplan ausgewiesenen Angaben abweichen. Wir bitten um Verständnis bei Ihrer Fahrtwunschanmeldung. Ferienplan 2026: Weihnachtsferien 22.12.25 - 05.01.; Faschnachtsferien 13.02. - 22

304**Baustellenfahrplan Engen - Barga - Stetten - Engen**

Gültig ab 16.03.2026

Verkehrsunternehmen Stadtbus Tuttlingen Klink GmbH - Föhrenstraße 4 - 78532 Tuttlingen - Telefon: (07461) 969 700 30 - info@stadtbustuttlingen.de



Fahrlanauskünfte erteilt der btar-Kundenservice über die Telefonnummer (0800) 296 2743 rund um die Uhr gebührenfrei

**LANDKREIS
KONSTANZ**

	Montag - Freitag an Ferientagen										
Fahrtnummer	149	122	151	125	154	126	155	127	156	128	129
Verkehrsbeschränkungen											
Anmerkungen	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2
Engen Bahnhof Stand 6	ab 15:44	16:44	16:44	17:44	17:44	18:50	18:50	19:50	19:50	21:15	22:50
Barga, Grüner Baum		16:48	17:46	18:54	19:54	21:18	22:53				
Mauenheim, Abzweig		16:51	17:49	18:57	19:57	21:21	22:56				
Spitzenhof, Abzw.		16:55	17:53	19:01	20:01	21:24	22:59				
Stetten, Hegaublick ERSATZ		16:56	17:54	19:02	20:02						
Stetten, Hegaublick										21:26	23:01
Stetten, Burgstraße										21:27	23:02
Stetten Bürgerhaus										21:28	23:03
Zimmerholz, Löwen ERSATZ	15:53	16:53	17:53	18:59	19:59						
Stetten Bürgerhaus ERSATZ	an 15:56	16:56	17:56	19:02	20:02						
Stetten Bürgerhaus ERSATZ	ab 16:05	17:05	18:05	19:11	20:11						
Stetten, Mühle	16:06	17:06	18:06	19:12	20:12	21:29	23:04				
Zimmerholz, Löwen	16:07	17:07	18:07	19:13	20:13	21:31	23:06				
Engen, Bitzent/Hundeplatz	16:09	17:09	18:09	19:15	20:15	21:32	23:07				
Engen, In den Kohlweiden	16:10	17:10	18:10	19:16	20:16	21:33	23:08				
Engen, Schwarzwaldstraße	16:11	17:11	18:11	19:17	20:17	21:34	23:09				
Engen, Bahnhof Stand 6	an 16:13	17:08	17:13	18:06	18:13	19:14	19:19	20:14	20:19	21:35	23:10
Linie S6 nach Singen, Bahnhof - ZOB	ab 16:18	17:18	18:18	19:18						21:48	

	Samstag							
Fahrtnummer	600	601	602	603	604	605	606	607
Verkehrsbeschränkungen								
Anmerkungen	2	1	2	1	2	1	2	1
Engen Bahnhof Stand 6	ab 08:43	10:43	12:43	14:43	16:43	18:43	20:43	22:52
Barga, Grüner Baum	08:46	10:46	12:46	14:46	16:46	18:46	20:46	22:55
Mauenheim, Abzweig	08:49	10:49	12:49	14:49	16:49	18:49	20:49	22:58
Spitzenhof, Abzw.	08:52	10:52	12:52	14:52	16:52	18:52	20:52	23:01
Stetten, Hegaublick	08:54	10:54	12:54	14:54	16:54	18:54	20:54	23:03
Stetten, Burgstraße	08:55	10:55	12:55	14:55	16:55	18:55	20:55	23:04
Stetten Bürgerhaus	08:56	10:56	12:56	14:56	16:56	18:56	20:56	23:05
Stetten, Mühle	08:57	10:57	12:57	14:57	16:57	18:57	20:57	23:06
Zimmerholz, Löwen	08:59	10:59	12:59	14:59	16:59	18:59	20:59	23:08
Engen, Bitzent/Hundeplatz	09:00	11:00	13:00	15:00	17:00	19:00	21:00	23:09
Engen, In den Kohlweiden	09:01	11:01	13:01	15:01	17:01	19:01	21:01	23:10
Engen, Schwarzwaldstraße	09:02	11:02	13:02	15:02	17:02	19:02	21:02	23:11
Engen, Bahnhof Stand 6	an 09:03	11:03	13:03	15:03	17:03	19:03	21:03	23:12
Linie S6 nach Singen, Bahnhof - ZOB	ab 09:18	11:18	13:18	15:18	17:18	19:18		

	Sonn- und Feiertag						
Fahrtnummer	700	701	702	703	704	705	706
Verkehrsbeschränkungen							
Anmerkungen	2	1	2	1	2	1	2
Engen Bahnhof Stand 6	ab 08:43	10:43	12:43	14:43	16:43	18:43	20:43
Barga, Grüner Baum	08:46	10:46	12:46	14:46	16:46	18:46	20:46
Mauenheim, Abzweig	08:49	10:49	12:49	14:49	16:49	18:49	20:49
Spitzenhof, Abzw.	08:52	10:52	12:52	14:52	16:52	18:52	20:52
Stetten, Hegaublick	08:54	10:54	12:54	14:54	16:54	18:54	20:54
Stetten, Burgstraße	08:55	10:55	12:55	14:55	16:55	18:55	20:55
Stetten Bürgerhaus	08:56	10:56	12:56	14:56	16:56	18:56	20:56
Stetten, Mühle	08:57	10:57	12:57	14:57	16:57	18:57	20:57
Zimmerholz, Löwen	08:59	10:59	12:59	14:59	16:59	18:59	20:59
Engen, Bitzent/Hundeplatz	09:00	11:00	13:00	15:00	17:00	19:00	21:00
Engen, In den Kohlweiden	09:01	11:01	13:01	15:01	17:01	19:01	21:01
Engen, Schwarzwaldstraße	09:02	11:02	13:02	15:02	17:02	19:02	21:02
Engen, Bahnhof Stand 6	an 09:03	11:03	13:03	15:03	17:03	19:03	21:03
Linie S6 nach Singen, Bahnhof - ZOB	ab 09:18	11:18	13:18	15:18	17:18	19:18	

2 Bus 2 fährt von Engen über Zimmerholz und Stetten zurück nach Engen

1 Bus 1 fährt von Engen über Barga, Mauenheim bis Hegaublick und dann zurück nach Engen

Bedarfsfahrten: Anmeldung mind. 1 St. vor Abfahrt unter (07771) 6473030. Fahrten zwischen 6:00-8:30 Uhr sind am Vorabend bis 23:00 Uhr anzumelden.

Anmeldezeiten: Mo-Fr 18:15-24:00 Uhr - Sa/So/F 7:00-24:00 Uhr - Am 24.12. u. 31.12. endet der Zeitraum für die Fahrtwunschanmeldungen jeweils bereits um 16:00 Uhr. Für Babys und Kleinkinder bis 15kg ist durch den Fahrgast ein gesetzlich zulässiges Rückhaltesystem selbst mitzuführen. Es können Tiere in max. Größe einer Hauskatze in geschlossenen Behältnissen transportiert werden, wenn eine Beeinträchtigung von Personen und Sachen ausgeschlossen ist.

Die Fahrzeiten und Fahrwege können aufgrund organisatorischer Notwendigkeit deutlich von den im Fahrplan ausgewiesenen Angaben abweichen. Wir bitten um Verständnis bei Ihrer Fahrtwunschanmeldung. Ferienplan 2026: Weihnachtsferien 22.12.25 - 05.01.; Faschnachtsferien 13.02. - 22.02.; Osterferien 30.03. - 12.04.; 15.05.; Pfingstferien 26.05. - 07.06.; Sommerferien 30.07. - 13.09.; Herbstferien 26.10. - 30.10.

Am 24.12. und 31.12. gilt im Busverkehr grundsätzlich der Samstagsfahrplan. Ausnahme: Fallen diese Tage auf Sonntag, gilt der Sonntagsfahrplan

Bei Fragen und Anregungen: Landratsamt Konstanz - Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung - Max-Stromeyer-Straße 166 - 78467 Konstanz - Telefon: (07531) 800-1800 - Fax: (07531) 800-1473 - Mail: Regionalbus-Konstanz@LRAKN.de

Neuer Fahrplan Buslinie 304

Engen/Barga/Zimmerholz/Stetten. Bereits seit Montag, 16. März, gilt ein neuer Fahrplan für die Linie 304. Grund dafür ist eine Vollsperrung der Durchgangsstraße in Stetten wegen Bauarbeiten.

Es werden zwei Busse eingesetzt:

1. Ein Bus fährt direkt von Engen über Zimmerholz nach Stetten und zurück.
2. Ein weiterer Bus fährt bis Hegaublick und zurück nach Engen, wie bereits im letzten Jahr.

Der vollständige Baustellenfahrplan wird anbei veröffentlicht.

Frohe und dankbare Empfänger

Bürgerstiftung fördert Projekte mit insgesamt 32.504,70 Euro

Kletter- und Sportgerät, ein Zelt, Uniformen und Küchenutensilien: So unterschiedlich die Anschaffungen sind, die die Bürgerstiftung im vergangenen Jahr gefördert hat, sie dienen alle einem Zweck: Gemeinschaft zu unterstützen.

Engen (rau). Mit einer Reckanlage im Stadtpark wurde das Ensemble von Fitnessgeräten erweitert: „Die Bürgerstiftung hat schon die anderen Sportgeräte über die Jahre angeschafft. Ich bin immer ganz glücklich wenn ich sehe, wie gut die Geräte angenommen werden“, betonte die Vorsitzende der Bürgerstiftung, Andrea Grusdas. Ein weiteres Projekt 2025 war das **Baby-Mammut im Eiszeitpark** (17.612 Euro), das als Klettergerüst seither die jüngsten Besucher erfreut.

2023 hatte der Musikverein Anselingen das „Essen in Gemeinschaft“ ins Leben gerufen. Mit der Spendensumme (1.000 Euro) wurden **Pfannen, Töpfe und Herdplatten** angeschafft. Die Verantwortliche



Zur symbolischen Scheckübergabe im Bürgersaal trafen sich: (von links) Daniel Hirt (Bürgerstiftung), BM Frank Harsch, Mario Ernst (Junge Künste Engen), Patricia Friemann (Essen in Gemeinschaft), Dieter Grudde (Bürgerstiftung), Jutta Pfitzenmaier (Unser Buntes Engen), Monika Lang (Tafel Engen), Hubert Kessler (Hohenhewenteufel), Michael Mayer (Trachtenkapelle Stetten) und Andrea Grusdas (Bürgerstiftung). Bild: Rauser

Patricia Friemann dankte herzlich für den Zustupf. SeniorInnen, Alleinstehende, Mütter mit Kindern oder Handwerker nahmen das Angebot eines Mittagstisches

gerne an, so Friemann.

Mario Ernst konnte sich gleich zweimal über Unterstützung freuen – einmal als **Vertreter für das Impulshaus**, das einen Zuschuss für die **Tontechnik** (2.600 Euro) erhielt, einmal als **Vorsitzender des Vereins Junge Künste Engen**, der ein **Rundzelt** mit Zeltofen anschaffen konnte (Zuschuss: 1.400 Euro). „Wir sind sehr froh, dass wir nun eine Schlechtwetter-Alternative haben. Das Zelt war bereits beim letzten Kinderfest dabei“, so Ernst. Das Oldie-Feuerwehrmobil der **NZ Hohenhewenteufel** hatte bei einer Bewegungsfahrt schlapp gemacht, wie „Oberteufel“ Hubert Kessler erzählte. Der Reparaturzuschuss von 1.500 Euro floss nach Begutachtung des Schadens in den Erwerb eines „neuen“ FW-Oldtimers, wie Andrea Grusdas erläuterte. „Danke für die schnelle und unkomplizierte Abwicklung“, so Kessler. Der **Verein „Unser buntes Engen“** veranstaltete einen **Familienausflug** zum Hohentwiel mit Geflüchteten und erhielt dafür 455,70 Euro. „Es war ein ganz besonderes

Erlebnis, viele Teilnehmer kannten so einen Ausflug in die Natur nicht“, erzählte Jutta Pfitzenmaier, sie hatte die Tagestour angeboten und geleitet und bedankte sich herzlich auch im Namen der Teilnehmer, die viel über die neue Heimat gelernt hätten.

Die **Trachtenkapelle Stetten** erhielt einen Zuschuss von 1.500 Euro für den Ersatz beziehungsweise die Neubeschaffung von Uniformteilen „Wir tragen die Uniformen vor, während und nach unseren Auftritten und vertreten die Stadt auch international“, betonte Michael Mayer, der sich für die Unterstützung herzlich bedankte. Die **Engener Tafel** erhielt 4.000 Euro für die jährliche Weihnachtsaktion mit Lebensmittel-Wertgutscheinen für sozial schwach gestellte Mitbürger. „Gerade für Familien war das sehr wichtig“, freute sich Monika Lang von der Tafel.

„Die Verantwortlichen der Bürgerstiftung Engen sind sehr glücklich und stolz, so viele unterschiedliche Anliegen unterstützen und fördern zu können“, betonte Andrea Grusdas.

6. STADTPUTZETE



Save the Date

„Engen räumt auf“

25. April 2026

Treffpunkt Stadthalle Engen
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Anmeldung unter 07733/502-241 oder per Mail an bauamt@engen.de

„Eine Bereicherung für das kulturelle Leben“

Stubengesellschaft Engen blickte zurück auf ein aktives Jahr

Ausstellungen, Konzerte, ein Vortrag - auch 2025 hat die Stubengesellschaft das Kulturleben in Engen wieder mitgestaltet. Der Vereinsvorstand wurde in der Jahreshauptversammlung am vergangenen Mittwochabend fast vollständig im Amt bestätigt. Mit der StubenKlassik-Leiterin **Domenica Dömötör-Dürschnabel** muss die Stubengesellschaft allerdings auf ein engagiertes Mitglied verzichten - sie scheidet auf eigenen Wunsch aus.

Engen (rau). Auch Beisitzerin Irene Völlinger stand nicht mehr zur Wahl. „Beide Mitglieder verlassen uns - und sie sind schwer zu ersetzen“, bedauerte der **Vorsitzende Lars Nilsson**. „Vielen vielen Dank für dein Engagement, deine Art und das gute Miteinander“, dankte er **Domenica Dömötör-Dürschnabel**. Auch Irene Völlinger mit ihrem „reichhaltigen Wissen über den Hegau und seine Menschen“ (Nilsson) werde fehlen. Alle übrigen in der Vereins Spitze wurden einstimmig gewählt, die Wahlleitung übernahm **Bürgermeister Frank Harsch**: „Die Stubengesellschaft ist viel mehr als eine Ergänzung des städtischen Kulturangebots“, betonte der Bürgermeister. Der Stabwechsel im Kulturamt als wichtigster Partner der Stubengesellschaft von Dr. Velten Wagner zu Eva Maria Berger sei gut verlaufen, die Kooperation prima. Harsch dankte dem Verein für die kulturelle Bereicherung, für welche die Mitglieder viele Abende im Einsatz seien. „Das hervorragende Angebot in Sachen Kunst und Kultur macht Engen aus - und das macht uns keine Gemeinde so schnell nach“, so der BM. Auch **Nilsson** bezeichnete in seinem Bericht das vergangene Jahr als unruhig: „Die Sorge, wie es weitergeht in der Engener Kulturlandschaft, hat uns Anfang 2025 bewegt, aber diese Sache hat sich dann sehr gut entwi-



Der Vorstand: (von links, hinten) Ulrike Stille (Stv. Vorsitzende und Ressortleiterin Stubenvortrag), Helmut Fritz (Kassier), Beisitzerin Carola Schoch, Patrizia Scülfort (Ressortleiterin StubenActs), der Vorsitzende Lars Nilsson und Beisitzerin Gerda Partlitsch. Die langjährige Ressortleiterin **Domenica Dömötör - Dürschnabel** (vorne) scheidet aus, ebenso wie Beisitzerin Irene Völlinger. Nicht auf dem Bild: Völlinger und Verena Laufer (Ressortleiterin StubenArts). *Bild: Rauser*

ckelt“, betonte er. Nicht nur mit der Stadt, auch mit anderen Vereinen sei die Zusammenarbeit sehr gut: So stellte die Stadtmusik beim Konzert von Johanna Dömötör unkompliziert Podeste im evangelischen Gemeindehaus zur Verfügung - die Stubengesellschaft bewirtete im Gegenzug beim Jahreskonzert der Kapelle. Auch beim „Kinderfest“ des Vereins „Junge Künste Engen“ und bei der „Kulturwoche im Kornhaus“ brachte sich die Stubengesellschaft ein. Die Ressortleiterinnen warfen ebenfalls einen Blick zurück: **Ulrike Stille (Stubenvortrag)** berichtete von der guten Resonanz auf den Vortrag von Martin Oswald im August, der zwei Tage zuvor auch die Ausstellung von Martin Fausel eröffnet hatte. Sein Buch „Kafka hat am Sonntag geschlossen“ sei „eine Hommage an die Alltäglichkeiten unseres Lebens“, so Stille. Für 2026 stehen noch keine Veranstaltungen fest. „Über Ideen freue ich mich!“, so Stilles Appell. Den Bericht **StubenArts von Verena Laufer** verlas Lars Nilsson.

Die Ressortleiterin hatte mit den Ausstellungen von Martin Fausel und Christina von Bitter ein beeindruckendes Debüt geliefert. Beide Ausstellungen hätten eine sehr gute Besucherresonanz gehabt. Drei Werke wurden angekauft und an die Stadt übergeben. Am 27. März wird die erste Ausstellung 2026 „Grenzräume“ (Michael M. Fuchs) der Stubengesellschaft eröffnet, im September ist die Künstlerin Barbara Ehrmann zu Gast. **Patrizia Scülfort** erwähnte in ihrem Jahresbericht zum **Ressort StubenActs** das Klappstuhlkonzert mit „ten blue shoes“ im Juli, das sehr gut besucht war. Da ein Teil der Musiker im Stau festhing, boten die Schweizer Mitglieder eine kurze Jam-Session an. Das Klappstuhlkonzert wird dieses Jahr nachgeholt. Große Resonanz erzielte man mit dem Mitmach-Drum-Konzert in der Grundschule (unterstützt übrigens von der Dr. Karin Schädler Stiftung). Auch 2026 soll etwas Ähnliches stattfinden: „Kunst fängt bei Kindern an“, so Scülfort überzeugt. Die

„Jazzpoeten“ waren im Oktober zu Gast. In diesem Jahr wird es neben dem Klappstuhlkonzert ein Konzert mit Josef Brustmann im Oktober geben, 2027 spielen „Dixies Treibhausventil“ auf der Freilichtbühne und Musikkabarettist Martin Schmitt ist im Herbst „auf vielfachen Wunsch“ wieder in Engen. Die scheidende **Ressortleiterin StubenKlassik, Domenica Dömötör-Dürschnabel**, hatte zwei Veranstaltungen 2025 organisiert: Das Konzert von Johanna Dömötör und Emiko Uchiyama am 14. Februar im Gemeindehaus und das Klavierrezit von Markus Ecseghy im November. „Es war schön, dass wir das Konzert im Gemeindehaus realisieren konnten, aber es ist auch toll, dass wir im Museum die ganze Infrastruktur haben“, so die Ressortleiterin. Ecseghy sei von der Bestuhlung rund um den Flügel begeistert gewesen. „Das fand er ganz besonders“, erinnert sich **Domenica Dömötör Dürschnabel**. „Ich bin mittlerweile in Hilzingen so eingebunden, dass ich die Kapazität für die SG nicht mehr habe. Dann würde ich meinem Anspruch nicht mehr gerecht. Ich habe es immer gerne gemacht“, begründete sie ihr Ausscheiden. Zunächst wird der Vorsitzende Nilsson die Klassik-Veranstaltungen organisieren. Allerdings findet der nächste Termin erst im Februar 2027 statt. „Aber wir werden etwas für 2026 finden“, zeigte sich Nilsson überzeugt. Nilsson und alle Ressortleiterinnen dankten allen Helferinnen der SG, insbesondere auch dem Kulturamt und Museumsteam: „Jede Veranstaltung braucht Menschen vor der Bühne und im Hintergrund“, so Nilsson. Neben dem Helferstamm seien neue Mitglieder (derzeit sind es 194) herzlich willkommen. „Wir suchen aktuell für den Bereich Klassik jemanden und immer engagierte Beisitzer. „Wer Interesse hat, einfach mal melden“, appellierte Nilsson.

Von Leichtathletik bis Inline-Skating

Engen ist in Bewegung - das zeigte sich bei der Sportlerehrung 2026

Engen (cok). „Mit dem heutigen Abend wollen wir sichtbar machen, was in diesem Jahr in Engen sportlich auf die Beine gestellt wurde und Ihre Anwesenheit ist ein Zeichen der Wertschätzung dafür“, begrüßten Isabel Meier-Lang und Phillip Gaiser die rund 400 Gäste bei der Sportlerehrung 2026.

Aktive, TrainerInnen, Mitglieder von Gemeinderat, Sportausschuss und Stadtverwaltung, Schulleiter, Sponsoren, Bürgermeister Frank Harsch und seine AmtskollegInnen aus Aach, Volkertshausen und Gailingen - sie alle füllten den Saal mit wohlwollender Anspannung und mit Neugier auf den prominenten Gast des Abends: Freiwasserschwimmerin Leonie Beck, mehrfache deutsche Meisterin, dreifache Weltmeisterin und Teilnehmerin an bislang drei Olympischen Sommerspielen (2016, 2020, 2024).

In einem ebenso lockeren wie professionell geführten Interview mit dem Moderatoren-Duo über ihren Werdegang, spektakuläre Erfolge und einen schmerzhaften Rückschlag bei den Olympischen Spielen 2024 in Paris gewährte Beck offene und persönli-



Volles Haus im Saal und auf der Bühne: 100 Sportlerinnen und Sportler wurden am vergangenen Freitag in der Engener Stadthalle ausgezeichnet. *Bilder: Kraft*

che Einblicke in ihren Sport. Freiwasserschwimmen, so erklärte Beck, sei eine in hohem Maße erfahrungsabhängige Sportart. Das Rennen über zehn Kilometer dauert bei den Frauen rund zwei Stunden - in einem Feld, das körperlichen Kontakt, Gedränge und taktische Manöver kennt. Ein entscheidender Schritt in Becks Karriere war der Wechsel in eine internationale Trainingsgruppe nach Italien. Während der Pandemie 2020 fehlten Wettkämpfe vollständig. Beck schrieb mehrere Nationen an, ob sie an deren nationalen Meisterschaften teilnehmen

dürfe - Italien antwortete als einziges Land positiv. Offen und direkt sprach Beck auch über das schwierigste Kapitel ihrer bisherigen Karriere: die Olympischen Spiele 2024 in Paris. Das Freiwasserschwimmen fand in der Seine statt. Das eigentliche Problem war für Beck die Strömung - so stark wie seit 40 Jahren nicht mehr. „Wir haben in eine Richtung zwei Minuten gebraucht, in die andere Richtung 15 Minuten. Es war für mich wie zwei Stunden Krafttraining durchgängig“, schilderte sie. Die erhoffte Olympiamedaille blieb aus. Ihr Fazit heute: „Niederlagen gehören dazu zum Sport. Ich hatte mehr Niederlagen als Erfolge, das ist ganz normal. Die Erde dreht sich weiter.“ Den jungen Sportlerinnen und Sportlern im Publikum gab sie drei Ratschläge mit auf den Weg: Sportliches Engagement lohne sich immer, es bringe Lektionen fürs Leben, Freundschaften und ein starkes Mindset mit sich. Ausdrücklich empfahl sie ein Studium oder eine Ausbildung parallel zum Sport - Beck selbst hat einen Master in Medienkommunikation. Drittens: niemals aufgeben. Sympathisch und zugewandt gab sich Beck auch bei der Verleihung der Preise - gemeinsam mit BM Harsch überreichte sie Anerkennungen, Urkunden und Medaillen mit einem strahlenden Lächeln.

Dabei betrachtete sie genauso interessiert wie die Zuschauer im Saal die vielen Fotos und Video-Sequenzen, mit denen die SportlerInnen vorgestellt wurden - und dabei gab es viel zu sehen: Beeindruckende Einzel- und Teamleistungen in der Leichtathletik, großartige Mannschaftsleistungen im Fußball und die zahllosen Erfolge, welche die Radsportlerinnen des RMSV Aach wieder eingefahren haben, zählten dabei zu den Klassikern. Aber auch exotischere Disziplinen wie Steinschlossgewehr liegend, Inline-Skating, Westernreiten inklusive Reining oder Karate Kumite erhielten die Aufmerksamkeit, die sie verdienen. Dass Sport keine Frage des Alters ist, bewies die Bandbreite der Akteure - sie reichte von Andrea Schödel, Deutsche Einzel- und Mannschaftsmeisterin bei den Senioren, bis zu Inline-Skater Felix Gurk, der in der Schülerklasse 7 bis 8 Jahre startet. „Für die Stadt Engen ist die sportliche Betätigung essenziell. Sportvereine und Schulen bieten ein großes Angebot für alle Sportbegeisterten. Das fördert Gesundheit, Gemeinschaft und schafft Platz für Freunde“, stellte der Bürgermeister fest.

Für den passenden musikalischen Rahmen sorgte Max Hinzes Drum Team, das besonders für „Erinnerung an Zirkus Renz“ mit Xylofon und Percussion gefeiert wurde.



In der „Nachspielzeit“ der Sportlerehrung obligatorisch: Der Eintrag des Ehrengastes ins Goldene Buch der Stadt Engen. Zuvor hatte Leonie Beck fleißig Autogramme geschrieben und für Fotos posiert.



Ehrengast Leonie Beck (Mitte) im Gespräch mit Isabel Meier-Lang und Phillip Gaiser. Dass es in Engen statt eines Vortrags ein Interview gibt, kommt bei den ZuhörerInnen traditionell gut an: „Man sieht hier den Menschen, nicht nur die Sportlerin“, so die einhellige Meinung beim Stehempfang nach der Preisverleihung.



Titelsammlerin: Mila Avini von der Tanzschule „Colours of Dance“ wurde dreimal Süddeutsche Meisterin, zweimal Deutsche Meisterin und Vierte bei der Europameisterschaft in Belgien.



Herausragend: Lilly Geßler (Mitte), 2. Platz BW Meisterschaft U20 Kugelstoß, 1. Platz Badische Meisterschaft U20 100m Hürden, Teilnahme DM U20 100m Hürden und Lea Brauner (rechts), 1. Platz Badische Meisterschaften 400m Hürden, 3. Platz Badische Hallenmeisterschaft 60m Hürden.



Schwer beeindruckt zeigte sich BM Frank Harsch von den Leistungen dieser jungen Inline-Skater: Amélie Gurk, zweimal 3. Platz Deutsche Meisterschaft, 1. Platz Süddeutsche Meisterschaft, zweimal 2. Platz. Felix Gurk, Teilnahme bei internationalen Europarennen, viermal 2. Platz bei der Süddeutschen Meisterschaft. Links: Mama und Trainerin Julia Gurk.



Wow, was für ein Auftritt: Gekonnt rotzig, mit „Attitude“ und perfekt koordinierten Moves war die Show der „Dance4Teens“ eine echte Ansage und wurde zu Recht begeistert gefeiert.

Bilder: Kraft



Noch hat es nicht ganz für den Sportpreis gereicht, doch ihre Leistungen seien „ganz großes Kino“ beglückwünschte Moderatorin Meier-Lang das TurnTeam Hegau zum Anerkennungspreis für den 1. Platz im Rückrundenwettkampf und den 3. Platz in der Relegation zur Bezirksliga.



Doppelt gut: Der Skiclub Engen räumte gleich zweimal ab – erst setzte er sich unter 100 Nominierten als „Verein des Jahres“ beim Skiverband Schwarzwald durch, jetzt gab es dafür den Sonderpreis der Stadt Engen – eine neue Kategorie, die 2026 erstmals verliehen wurde für ein Engagement das „nicht unbedingt auf den Wettkampf abzielt, aber dennoch bedeutsam für den Sport ist“, wie es von Seiten der Moderatoren hieß.

Preisträger 2026

Anerkennungspreise

TV Engen, Einzel: Franziska Feußner, Marie Kristina Maier, Waniso Vivienne Chonyera, Enya Minge; Startgemeinschaft Konstanz-Engen-Aach-Linz U16, Mädchen; TurnTeam Hegau; Reitclub Schoren, Engen: Pia Feucht.

Sportpreise

Andrea Schödel, TTV Gärtringen; Herrmann Eckstein, (SSV Welschingen); Hegauer FV: B-, C und D-Juniorinnen; Amélie Gurk, Felix Gurk (Arena Geisingen Inline Sport); Mila Avini (Tanzschule Colours of Dance); Max Fischer, Karate Team Hegau; RMSV Aach: Rebecca Grote, Natalie Grote, Hannah Elsäßer, Anika Meßmer, Saskia Grote, Carolin Schmid; Reitclub Schoren, Engen: Kaya Wehrle (Dressur), Lucy Klotz (Reining); Jens Ziganke, TV Konstanz; TV Engen: Frauen-Team; Einzel weiblich: Lea Brauner, Lilly Geßler; Einzel männlich: Max Rohse, Felix Doll, Elias Keller, Mika Kemper, Valentin Lang, Lasse Maier, Jeremi Szabo. Startgemeinschaften: Engen-Iznang Männer, Konstanz-Engen-Aach-Linz männliche Jugend U18, Konstanz-Engen-Aach-Linz U16, Jungen.

Anzeige

26. Ostermarkt in Engen

Ein Erlebnis für die ganze Familie

Schlendern & Schlemmen – Spiel & Spaß

Engen (cok). Spaß haben bei vielen Aktionen für alle Altersgruppen, sich – im wahrsten Sinne des Wortes – „verzaubern“ lassen, hübsche Osterdeko, Leckereien und Geschenke einkaufen, sein Glück bei diversen Gewinnspielen versuchen, neue Fahrzeugmodelle begutachten, schlemmen und schlendern und durch die Geschäfte in der Altstadt bummeln: Beim **Ostermarkt am 22. März (11 und 18 Uhr)** ist wieder jede Menge geboten, und auch die Altstadt Händler freuen sich von 12 bis 17 Uhr im Rahmen eines verkaufsoffenen Sonntags auf alle, die entspannt einkaufen möchten.

Mit 156 Ständen ist der Markt zwischen Schillerstraße und -platz, Peterstraße bis hinauf zum Alten Stadtgarten und hi-

nunter zum Kornhaus bestens bestückt und bietet von hochwertigem Kunsthandwerk über Schmuck, Dekoartikel, Spielzeug und Korbwaren bis zu Lebensmitteln eine breite Palette an Nützlichem und Schönerem.

Ein kostenloses Kinderprogramm mit Schminken, Ostereier-Suche, Kinder-Rallye, Bastelangeboten, einer Vorleseaktion in der Stadtbibliothek und einem Fotoshooting mit dem Osterhasen sorgen für Unterhaltung, Spiel & Spaß. Vorträge und Vorführungen über Gartengestaltung, Pflanzen und Kochen locken ins Kornhaus – hier kommen die Kids bei einer Zaubershow auf ihre Kosten. Kulinarisch verwöhnt werden die Marktbesucher an 21 Essensständen.



„Wir gehen jetzt einfach mal davon aus, dass das Wetter so schön wird wie der Markt“, hofft Bürgermeister Frank Harsch. *Bild: Archiv Kraft*

Frühling im Kornhaus

Vorträge zu Gartengestaltung, Pflanzen & Kochen

11:30 Uhr	„Der Garten im Frühling – Pflegetipps & Pflanztipps“ Norgard Osterle, Landschaftsarchitektin
12:00 Uhr	Zauberei für Kids
12:30 Uhr	„So gelingt Dachbegrünung“ Ferdinand Schwehr, Schwehr Garten-Landschaftsbau
13:00 Uhr	Zauberei für Kids
13:30 Uhr	„Frühlingserwachen der Slowflowers“ Johanna Burghardt, BioToPhilie
14:00 Uhr	Zauberei für Kids
14:30 Uhr	„Kochen mit Frühjahrskräutern“ Julius Schwehr, Koch
15:00 Uhr	„Strategien der Frühjahrsblieder“ Margot & Roland Spohn
15:30 Uhr	„Gärten Naturnah Gestalten“ Norgard Osterle, Landschaftsarchitektin

Kostenloses Programm am Ostermarkt
für Groß und Klein im Kornhaus - Hauptstraße 43a



Herzlich willkommen
zum Frühling im
Kornhaus.

schwehr
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Richard-Stocker-Straße 3, 78234 Engen, T (0 77 33) 83 02, www.garten-schwehr.de

Anzeige

22. März - 11 bis 18 Uhr

Klassiker und neue Angebote

Schönes Rahmenprogramm - erstmals auch im Kornhaus und Amtsdienershaus

Engen (cok). Beim diesjährigen Ostermarkt können sich BesucherInnen wieder auf beliebte Klassiker freuen - etwa die Osterausstellung der Kindergärten und Schulen im Rathaus oder das Gewinnspiel im Bürgersaal, bei dem attraktive Preise wie eine Stadtführung, Sterntaler oder Punktekarten für das Erlebnisbad winken. Doch jedes Jahr lässt sich das Orga-Team der Stadt Neues einfallen, um Groß und Klein zu überraschen und dem Markt immer wieder neue Impulse zu verleihen. „Wir freuen uns ganz besonders über die Initiative von Norgard Österle, das Kornhaus zu beleben und über den glücklichen Umstand, dass die Ausstellung des Fontana-Kollektivs im Amtsdienershaus das kulturelle Angebot des Ostermarktes ergänzt“, zeigt sich Bürgermeister Frank Harsch begeistert und betont: „Die Stadt ist sehr gerne Partner dieser tollen Aktionen.“ Sein Tipp: Auch ein Abstecher ins „Türmle“, das eine Werkauswahl des En-

gener Künstlers Gerhard Mahler zeigt, und ein Besuch im Museum bei der Ausstellung von András Gaál mit Bildern aus Engens ungarischer Partnerstadt Pannonhalma lohnen sich.

Bereits zum zweiten Mal haben musikalische Kids die Möglichkeit, bei „Dein Sound, deine Chance“ ihr Talent unter Beweis zu stellen (Hutsammlung für eine kleine Gage ist dabei natürlich erlaubt). Ganz neu dabei sind 28 Ausstellende, darunter allein fünf Schülerfirmen des Engener Gymnasiums.

Eine deutlich weitere Anfahrt nehmen Händler etwa aus Horb, Rheinstetten, Kempten, Ravensburg oder Waiblingen auf sich. „Für uns ein Zeichen, dass der Markt nicht nur bei Gästen aus Nah und Fern beliebt ist, sondern auch bei den Anbietern, die den Weg nach Engen finden“, so Sabrina Küchler von der Stadt Engen, bei der alle organisatorischen Fäden zusammenlaufen.

A propos Anreise: Entspannt

kommt man aus dem Umland mit dem „Seehas“ nach Engen. Wer sein eigenes Auto nutzt, kann auf den Parkplätzen aller Discounter und Supermärkte parken, die ihre Zeiterfassung für diesen Tag ausschalten.

**SPACEBIKE beim Ostermarkt in Engen!** 🐰**Neues entdecken – Angebote sichern!**

Besuche uns beim Ostermarkt in Engen und erlebe die neuesten Fahrrad- und E-Bike-Modelle live vor Ort!

- 🔥 Sonderangebote & Aktionen nur am Ostermarkt!
- 🚲 Jetzt neue Modelle 2026 entdecken!
- 🔧 Meisterwerkstatt für alle Marken
- 📦 JobRad & Bikeleasing – direkt bei uns!

☎ 07733 99 124 12 | ✉ mail@space-bike.de | 🌐 www.space-bike.de

SPACEBIKE UG | VORSTADT 1, 78234 ENGEN

Pfeiffer's Schmuck Atelier e.K. in Engen

Aus Alt mach Neu oder Geld!
Wir kaufen Ihr Gold, Silber, Platin und Zahngold oder wir gestalten neu!

Ankauf von GOLD jeder Art! Sofort Bargeld!

Ostermarkt
22.03.2026
von 12.00 - 17.00 Uhr geöffnet

Öffnungszeiten:
Freitag 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.30 Uhr

Pfeiffer's Peterstraße 13 Schmuck Atelier e.K. 78234 Engen Tel: 07733 / 53 08

Looping **Nugget**

Christa Pfeiffer
Uhren / Schmuck

Antje Bahn-Weiss
Goldschmiedemeisterin

Vittorio Procopio
Italienische Mode

Seniorenwohnen & moderne Alternative zum Pflegeheim

Wir wünschen ein frohes *Osterfest* und sonnige, erholsame Feiertage

Unsere Standorte: Blumberg, Büsingen, Markelfingen, Hilzingen, Moos und Engen.

Ihr Team von **Hplan** WOHNT IN ALTER

+49 7733 / 993390 | www.hplan.de

STADT ENGEN IM HEGAU

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

22. MÄRZ 2026
Shopping in malerischer Kulisse

www.engen.de

Weniger, aber anspruchsvolle Einsätze

Hauptversammlung der Gesamtwehr

In der Hohenhewenhalle fand am vergangenen Samstagabend die Jahresversammlung der Engener Gesamtwehr statt. Deren Kommandant Markus Fischer begrüßte dazu neben den Feuerwehrmitgliedern - und abteilungen den stellvertretenden Kreisbrandmeister Uwe Hartmann, Bürgermeister Frank Harsch, Vertreter der Gemeinde und anderer Hilfsorganisationen sowie etliche Mitglieder des Gemeinderats.

Engen (rau). Zu Beginn seines Jahresberichts zog Fischer Bilanz: 16 selbstfahrende Fahrzeuge rollen für die Engener Wehr. 2025 wurde kein Fahrzeug aus dieser Klassifizierung in den Dienst gestellt. „In diesem Jahr steht aber der MTW der Abteilung Engen zur Neubeschaffung an“, so der Kommandant. Aktuell gebe es einen Trend weg vom Normfahrzeug. Tatsächlich stünde die Summe - derzeit 115.000 Euro - in keinem Verhältnis zu dem, was man brauche. Für die Löschfahrzeuge - auch hier gibt es längerfristige Bedarf - hoffe man auf eine landesweite Beschaffungsmöglichkeit mit Rabattierung. Daneben gibt es die nichtselbstfahrenden Fahrzeuge, hier kam im letzten Jahr ein Atemschutzanhänger und das Hochwasser/Gleisrettungsboot hinzu. In Dienst gestellt wird 2026 ein Ersatzstromaggregat, das bei Katastrophenfällen eingesetzt werden kann. Hierzu wird ein Einsatz- und Ablaufplan erstellt. **Feuerwehrhäuser:** „Das Dach in Engen ist immer noch undicht, im Gerätehaus Anselfingen läuft Wasser rein und das der Wehr Stetten/Zimmerholz ist nicht nagersicher“, konstatierte Fischer trocken. Immerhin konnten alle Häuser mit Funkanlagen ausgestattet werden: „Damit ist die Feuerwehr Engen komplett auf Digitalfunk umgestellt“, so Fischer. Die Reinigung der persönlichen Schutzausrüstung und der Schläuche findet

künftig in Engen statt und muss nicht mehr ausgelagert werden. Zur Diskussion um den Standort Anselfingen sagte der Kommandant: „Es musste auf Grundlage der zwei Feuerwehrbedarfspläne eine Entscheidung getroffen werden. Die wurde getroffen und es war für niemanden einfach, auch nicht für den Gemeinderat, der viele Gespräche geführt hat“. Die Abteilung Anselfingen habe um ihre Eigenständigkeit gekämpft - „und das ist auch legitim!“, betonte Fischer. Die Anselfinger Wehr soll als eigenständige Abteilung bis zur baulichen Umsetzung des Engener FW-Hauses am Bestandsstandort bleiben und dann dort eigene Räume erhalten. Kommandant Fischer dankte dem BM, der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat für die gute Unterstützung der Wehr in allen Belangen.

Einsätze: 2025 brachte wieder eine, wenngleich kleine, Verschnaufpause, nachdem die Einsatzzahlen zuletzt angestiegen waren. Allerdings gebe es zunehmend Mehrfacheinsätze an einem Tag, so Fischer. Fahrzeug-Brände innerorts und auf der Autobahn, Flächenbrände und ein Dachstuhlbrand summierten 2025 die **Löscheinsätze** auf 17. Nach wie vor wird die Wehr vor allem zu **technischen Hilfeleistungen** (78) alarmiert. 32 Mal rückte die Wehr wegen **Fehlalarms** aus (hier gab es einen Rückgang) und 13 Mal wurde **Überlandhilfe** geleistet, etwa im April bei einem Waldbrand bei Aach und im August bei Radolfzell und Moos. **27 Personen wurden gerettet**, bei drei Türnotöffnungen kam die Hilfe leider zu spät. Die Wehr zählt derzeit **245 Einsatzkräfte, davon sind 223 Männer und 22 Frauen**. Es gab zehn Neueintritte und 13 Austritte, allerdings nicht in die Altersabteilung. „Diese ist dennoch nach wie vor unsere stärkste Abteilung“, schmunzelte Fischer. Der Frauenanteil in der Gesamtwehr betrage zehn Prozent, berichtete der Kom-



Verabschiedet wurde der stellvertretende Kommandant Michael Torracco (links), der als hauptamtlicher Kommandant zur Hilzinger Wehr wechselt. Als Stellvertreter von Kommandant Markus Fischer (Mitte) wurden Thomas Sauter (Zweiter von links), und Christian Former (Zweiter von rechts) gewählt. BM Frank Harsch (rechts) dankte Torracco und gratulierte dem Führungsteam. Die Wahl wird noch vom Gemeinderat bestätigt.

Bild: Rauser

mandant. „Das ist gut so, aber ich freue mich auf den Tag, an dem man das nicht mehr extra erwähnen muss“, machte er deutlich.

Jugendfeuerwehrwart Stefan Störk berichtete über ein aktives Jahr bei den beiden Nachwuchsgruppen Engen und Welschingen. 41 Jugendliche, davon 29 in Engen (vier Mädchen) und zwölf in Welschingen (drei Mädchen). Bei den wöchentlichen Treffen stehe die Ausbildung im Mittelpunkt, es wurden regionale Aktionen besucht, bei der Gewerbeschau Welschingen und dem Altstadtfest stellte sich die Nachwuchsgruppe vor. Ein Highlight waren laut Störk die „Berufsfeuerwehrtage“, hier dankte er den Aktiven, die das Event unterstützten.

2026 soll die Mitgliederzahl weiter erhöht und die Gemeinschaft, etwa beim Zeltlager in Bohlingen, gestärkt

werden. „Jeder Einsatz von Ihnen ist letztlich doch individuell und immer wieder neu herausfordernd“, sagte **Bürgermeister Frank Harsch**. Umso wichtiger sei eine gute Ausbildung und Ausrüstung.

Die Zeiten würden härter, der Neubau des FW-Hauses sei eine Herausforderung, aber, so Harsch: „Letztlich geht es darum, wie wir dem zunehmend schwierigen politischen und wirtschaftlichen Umfeld begegnen, wie wir gemeinsam das Beste für unsere Feuerwehr der gesamten Stadt Engen herausholen“, so der BM. „Hut ab vor dem, was Ihr geleistet habt“, lobte **der stellvertretende Kreisbrandmeister Uwe Hartmann**.

Weitere Gruß- und Dankesworte kamen von den anderen Mitgliedern der „Blau-lichtfamilie“, dem DRK-Ortsverband und dem Polizeiposten Engen.

Einsätze, Ausbildung, Auszeichnungen

2025 war die Wehr 185 Stunden und 37 Minuten im Einsatz (rund 40 Stunden weniger als 2024), das Personal war rund 3.151 Stunden aktiv. In der Gesamtwehr wurden 209 Proben absolviert und 103 Aus- und Fortbildungen wahrgenommen. Auch Ausbildungen für Feuerwehren aus dem Landkreis wurden angeboten. Neun Gruppen errangen Leistungsabzeichen in Bronze (Teilnehmer aus allen Abteilungen), Silber (Abt. Anselfingen und Engen), beziehungsweise erhielten die Landkreismedaille (Abt. Welschingen und Engen). Zwei Gruppen der Jugendfeuerwehr Engen errangen die Jugendflamme.



Der neue Hauptausschuss wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung gewählt. Kommandant Markus Fischer (rechts) mit den neuen Ausschussmitgliedern: (von links) Florian Schuster, Adrian Pawlak, Markus Hanold, Simon Kupprion, Aaron Müller, Steffen Ziegler, Max Ackermann, Matthias Kenner und Markus Gebhardt. Nicht auf dem Bild: Tim Greuter.

Bild: Rauser

Bittelbrunner Glockästupfer Hauptversammlung

Bittelbrunn. Am Mittwoch, 25. März, findet die Generalversammlung der Bittelbrunner Glockästupfer 1990 statt. Beginn ist um 20 Uhr im Proberaum in der Petersfelshalle Bittelbrunn. Alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Eventuelle Anträge von Vereinsmitgliedern sind bis zum 20. März schriftlich beim Vorstand einzureichen. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten zum vergangenen Vereinsjahr auch Wahlen in der Vorstandschaft sowie Ehrungen.

Ein Vierteljahrtausend Feuerwehrdienst

Kameraden wurden für 25, 40 und 50 Jahre geehrt



Hohe Ehrungen durfte der stellvertretende Kreisbrandmeister Uwe Hartmann (Dritter von rechts) vornehmen: Gesamtwehrkommandant Markus Fischer erhielt das Feuerwehrehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft, Jürgen Stark, Roland Meßmer und Joachim Kentischer (von links) erhielten das Feuerwehrehrenzeichen in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft. Werner Graf (nicht auf dem Bild) sowie Thomas Maier (Zweiter von rechts) wurden mit der außergewöhnlichen Auszeichnung Feuerwehrehrenzeichen in Gold in besonderer Ausführung geehrt. BM Frank Harsch (rechts) gratulierte allen herzlich.

Bild: Rauser

Engen (rau). „Das ist gigantisch“, freute sich der stellvertretende Kreisbrandmeister Uwe Hartmann, der die Ehrungen verdienter Feuerwehrkameraden durchführte. 250 Jahre Feuerwehrdienst kamen hier zusammen, insbesondere die Dienstzeit von **Thomas Maier und Werner Graf mit je 50 Jahren** seien besonders und Ehrungen dieser Art seien ihm noch nicht oft untergekommen. **Gesamtwehrkommandant Markus Fischer** wurde für 25 Jahre geehrt. Fi-

scher kam im Jahr 2001 zur Engener Wehr. Er hat die Gruppen- und Zugführerausbildung, Verbandsführer und Ausbilder Atemschutz abgeschlossen und die Weiterbildung in Sachen Vegetationsbrand und Absturzsicherung absolviert. „Das sind keine alltäglichen Dinge“, betonte Hartmann. 2021 wurde Fischer der erste hauptamtliche Kommandant in Engen. „Es braucht viel, um ihn auf die Palme zu bringen. Wir schätzen seine Diplomatie“, zitierte

Hartmann Fischers Kameraden.

Roland Meßmer, Jürgen Stark (Abt. Welschingen) sowie Joachim Kentischer (Abt. Engen) wurden für jeweils 40 Jahre geehrt. **Roland Meßmer** hat viele Fortbildungen absolviert sowie alle Leistungsabzeichen - und das mehrfach. „Eine tolle Leistung“, so Hartmann. Bei Arbeiten an Fahrzeugen, ob neu oder historisch - auf Roland Meßmer könne man sich verlassen. Sein vorbildlicher Probenbesuch zeige, wie ernst er seinen Dienst nehme, zitierte Hartmann den Abteilungs-kommandanten. Auch **Joachim Kentischer** (ehem. Abt. Barga, nun Engen) hat zahlreiche Leistungsabzeichen. „Er ist ein Ruhepol in der Abteilung und hat seine Söhne für die Feuerwehr begeistert“, heißt es vom Abteilungs-kommandanten. **Jürgen Stark (Abt. Welschingen)** habe etliche Auszeichnungen bei Leistungswettkämpfen erzielt, so Hartmann. „Ein verlässlicher Kamerad, der trotz Schichtarbeit an allen Proben teilnimmt. Er ist eine wichtige Stütze und hat seine Begeisterung an seine Kinder übertragen“, gab Hartmann die Worte des Abteilungs-kommandanten wieder. **Werner Graf** (er konnte wegen eines Trauer-

falls nicht persönlich anwesend sein) und **Thomas Maier** und erhielten die besondere Auszeichnung „Feuerwehrehrenzeichen in Gold in besonderer Ausführung“ für ein halbes Jahrhundert in der Feuerwehr. „50 Jahre sind eine starke Leistung. Das schafft man nur, wenn man schon in der Jugendfeuerwehr aktiv war. Macht gerne weiter so!“, betonte Hartmann.

Werner Stark ist unter anderem Gruppenführer, Ausbilder, hat Fortbildungen als Maschinist und Drehleitermaschinist sowie alle Leistungsabzeichen. Es sei schwer, alle seine Leistungen zusammenzufassen. Die Wehr hoffe, dass Stark noch lange den Aktiven erhalten bleibe. „Er will die Feuerwehr vorwärts bringen“, heißt es von Kommandant Fischer. **Thomas Maier**, der 15 Jahre Abteilungs- und Gesamtwehrkommandant in Engen war, hat viele Ausbildungen, darunter ATS-Trainer, Gruppenführer, Maschinist, Unfallretter Schiene und weitere. Er hat alle Leistungswettkämpfe mit Erfolg absolviert. „Danke für das, was Du für die Wehr Engen und den Verband geleistet hast. Wir hoffen, du bist weiter im Einsatz und mit Rat und Tat dabei“, so Hartmann.

„Ein Weg, den wir gemeinsam gehen“

VdK Oberer Hegau wählte Gerhard Winter zum neuen Vorsitzenden

Engen. (cok). Zur Mitglieder- versammlung des VdK Orts- verbandes Oberer Hegau am vergangenen Freitag im Hotel Zur Engener Höh fanden sich neben Vereinsangehörigen und Vertretern des Kreisver- bandes auch Gäste ein wie MdL Dr. Lina Seitzl (SPD), En- gens Bürgermeister Frank Harsch und dessen Vorgänger Johannes Moser, die stellver- tretenden Bürgermeister von Tengen und Mülhausen- Ehingen sowie Hilzingsens Bür- germeister Holger Mayer. Letzterer übernahm dabei den Part als Wahlleiter und sorgte auch für die Entlastung der Gesamtvorstandschaft. Herzstück der diesjährigen Zusammenkunft war die Ernennung von Manfred Flegler zum Ehrenvorsitzenden des Ortsverbandes Oberer He- gau. Sein Nachfolger Gerhard Winter wurde einstimmig ge- wählt - zunächst für ein Jahr, denn reguläre Wahlen finden erst wieder 2027 statt. In seiner Laudatio ließ der neue Vorsitzende die Ver- dienste Manfred Fleglers Re- vue passieren, der 1999 dem VdK beitrug, ab 2007 - stets mit der Unterstützung seiner Gattin Lore - ehrenamtliche Verantwortung und 2012 schließlich den Vorsitz über- nahm. 2021 wurde er zudem Kreisvorsitzender, gleichzeitig war er als Pflegelotse ein ver- lässlicher Ansprechpartner für Menschen, die sich plötzlich mit Fragen rund um Pflege, Unterstützung und Versor- gung konfrontiert sahen. Fleglers Art würdigte Winter als „klar und hartnäckig – im- mer mit dem Ziel, dass Älter- werden nicht nur verwaltet, sondern aktiv gestaltet wird.“ Bis heute sei Manfred Flegler dort präsent, wo Teilhabe konkret werde: als Behinder- tenbeauftragter der Stadt En- gen und als Heimfürsprecher bei den Zieglerischen. Was ihn besonders mache, sei aber nicht die Summe der Ämter, sondern seine Haltung: ruhig, zuverlässig, menschlich. „Dei- nen Ortsvorsitz gibst du aus gesundheitlichen Gründen



Mit emotionalen Worten ehrte Gerhard Winter (links) seinen Vorgänger Manfred Flegler: „Heute ist ein besonderer Moment für unseren Ortsver- band. Wir sagen nicht einfach 'Danke' – wir setzen ein Zeichen. Denn die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden macht sichtbar, was jemand für un- sere Gemeinschaft geleistet hat und was bleibt.“

mit Blick auf das Ganze ab, auch hier zeigt sich dein Ver- antwortungsbewusstsein“, betonte Winter. Er übernimmt einen Ortsverband, der unter Manfred Fleglers Ägide ver- schiedene Ortsgruppen ver- einigte und von 150 Mitgliedern auf aktuell 756 anwuchs. Vor seiner Ernennung zum Eh- renmitglied erledigte Flegler noch das Tagesgeschäft und blickte auf die Aktivitäten des Jahres 2025 zurück. Dieses war geprägt von vielen Sitzungen, Pflichtterminen, Beratungen ebenso wie von geselligem Beisammensein, etwa bei Stammtischen, Ausflügen und einer Mehrtagesfahrt nach Kärnten, Italien und Slowe-

nien. Seinem Nachfolger wünschte Flegler „alles Gute und vor allem Ausdauer.“ Beim Ausblick 2026 setzte Winter neue Akzente. So gibt es ab dem 75. Geburtstag statt eines Besuchs künftig eine persönliche Einladung zur Weihnachtsfeier, wo Jubilare gemeinsam geehrt werden sollen. Neu geplant ist zudem eine Informationsserie „Der VdK stellt sich vor“, um die Ar- beit des Verbands in der Öf- fentlichkeit verständlicher zu machen und Hemmschwellen abzubauen. Ein zentrales neues Projekt ist das „Genuss- Schwätzle“ – ein offener, nied- rigschwelliger Treff mit Kaf- fee, Gesprächen und gele-

gentlich einem Spaziergang. Ziel sei es, einsamen Men- schen den Weg zurück in die Gemeinschaft zu erleichtern. Nach dem Motto „Komm, ich gehe mit“ sollen hier Begleit- paten dafür sorgen, dass nie- mand den ersten Schritt allei- ne gehen muss. Das Angebot sei generationenübergreifend und stehe auch Nichtmitglie- dern offen, betonte Winter und rief zum Schluss zu eh- renamtlichem Engagement auf, „auch in kleinen, prakti- schen Rollen“.

Dass Winter einen auch in finanzieller Hinsicht soliden Ortsverband übernimmt, zeig- te sich im Bericht des Kassiers Andreas Gruber, der zwar einen kleinen Fehlbetrag von unter 300 Euro zu vermelden hatte, aber versprach: „Dieses Jahr sparen wir wieder ein we- nig mehr“. Kassenprüfer Rai- ner Worbs bescheinigte eine einwandfreie Buchführung, so dass der einstimmigen Entlas- tung nichts im Wege stand. Den Bericht der Frauenvertre- terin Helga Maucher, die sich aktuell in einer Reha befindet, trug Selma Winter vor. Kurze Grußworte der Ehren- gäste umrahmten die Ver- sammlung, die bei einem gemeinsamen Abendessen mit Blick in den Hegau aus- klang.



Zum gemeinsamen Abschlussfoto gesellten sich: (von rechts) Adelbert Zeller (stellvertretender BM Tengen), Eu- gen Küchler (stellvertretender BM Mülhausen-Ehingen), BM Frank Harsch, Manfred Flegler, Gerhard Winter, MdB Dr. Lina Seitzl (SPD), Hilzingsens BM Holger Mayer, Artur Maier (stellvertretender Vorsitzender Ortsverband Oberer Hegau).
Bilder: Kraft

Anzeige

50 Jahre auf der Bühne



„Hossa!“ Seit fünf Jahrzehnten ein Stimmungsgarant bei jedem Auftritt: Musiker und Entertainer Pirmin Wäldin.

Bild: privat

„Livemusik, die Spaß macht“

Pirmin Wäldin ist seit 50 Jahren

„live on stage“

Sein Motto heißt »Livemusik, die Spaß macht« - doch nicht nur seinen Zuhörern macht sie Spaß, sondern deutlich spürbar auch ihm selbst, wie sonst könnte Pirmin Wäldin nach 50 Jahren Livemusiker-Karriere immer noch mit so großer Begeisterung und Ausstrahlung Musik machen und unterrichten.

Ein Grund zum feiern - und zwar bei der **Jubiläumsparty am Samstag, 21. März, ab 19.30 Uhr** in der Stadthalle Engen. Einlass für alle, die mitfeiern wollen, bereits ab 18.30 Uhr.

Pirmin, Inhaber der »Musikschule für Tasteninstrumente und Livemusik«, Diplom-Musiklehrer, Pädagoge und Musiker, wird an diesem Abend nicht nur als Solo-Entertainer auftreten, sondern auch die „VOLXHELDEN“ - bekannt unter anderem durch ihre erfolgreichen Auftritte auf dem Cannstatter Wasen - sowie seine frühere Rock- und Popformation »POLARIS« werden mit Klassikern aus den 80ern und 90ern live zu erleben sein.

Wir gratulieren
Pirmin herzlich zum
50-jährigen Jubiläum!



MAYER Partnerschaftsgesellschaft mbB

Steuerberatung Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung

Freiheitstraße 56, 78224 Singen
+49 (0)7731/9984-0
info@kanzlei-mayer.de



www.kanzlei-mayer.de



Herzlichen
Glückwunsch an

Hören Sie besser,
Feiern Sie besser!

Ihr Top

Hörakustiker in
Engen, Stockach,
Gottmadingen
und Radolfzell.

Moderne Lösungen
für Ihre Hören.

Pirmin Wäldin

zu seinem
50. Bühnenjubiläum

Wünscht
Jana & Dirk mit Team



Wir gratulieren
Pirmin Wäldin
zum
50-jährigen
Bühnenjubiläum

UNSERE FILIALEN: ENGEN, SCHEFFELSTR. 5 78234 ENGEN. TEL. 07733/ 74 79
WELSCHINGEN, DORFSTR. 32. 78234 ENGEN. TEL. 07733/ 948 20 31
MÜHLHAUSEN, SCHLOSSSTR. 60. 78259 MÜHLHAUSEN. TEL. 07733/ 506 14 50
GOTTMADINGEN, BAHNHOFSTR. 19. 78244 GOTTMADINGEN. TEL. 07731/ 31 97 14



Anzeige

„Livemusik, die Spaß macht“



Polaris: Pirmin Wäldin und seine Band-Kollegen brachten 15 Jahre lang Hallen und Zelte zum Beben. Vielen Engenerinnen und Engenern ist auch noch ihr legendärer erster Auftritt 1985 auf dem Altstadtfest in der „Schalldach-Kurve“ in Erinnerung, bei der die Jungs sich einen Namen weit über das Städtchen hinaus erspielt haben. Auf der Jubiläumsparty am 21. März gibt es ein Wiedersehen und -hören mit den fünf Vollblutmusikern.



Immer mittendrin: Auch die jungen EngenerInnen lassen sich von Party-Profi Pirmin mitreißen - wie hier auf dem Altstadtfest 2025.

Bild: Archiv Hegaukurier



Volxhelden: Mit der Band um Chris Metzger, Martin Kretzdorn, Steffi Pfeifle und Manfred Ibele tritt Pirmin Wäldin unter anderem beim Cannstatter Wasen auf - gemeinsam reißen sie mit ihren Partyhits auch 2026 beim Frühlingsfest dort in der die neue „Almhütte Royal“ die Bude ab. In den Genuss dieses Spektakels kommen aber zuerst einmal die Gäste der großen Pirmin-Wäldin-Jubiläumsparty in Engen.

Bilder: privat

Seniorenwohnen & moderne Alternative zum Pflegeheim

- ♥ 24 Stunden Betreuung & Service im Haus
- ♥ Ein sicheres Gefühl rund um die Uhr
- ♥ Umzug in ein Pflegeheim nicht mehr nötig
- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Pflege für alle Pflegegrade

In Blumberg, Büsingen,
Markelfingen, Hilzingen,
Moos und Engen.



+49 7733 / 993390 www.hplan.de

Herzlichen Glückwunsch zum 50-jährigen Bühnen Jubiläum und weiterhin viel Erfolg.

**CHRISTOPHORUS
APOTHEKE**



Michael Hufenüssler e.K.
Bahnhofstraße 3 - 78234 Engen/Hegau

Tel: 07733 8886 - Fax: 07733 8921
Mail: info@chrisapo-engen.de
Web: www.chrisapo-engen.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 08:30 - 12:30 Uhr
14:30 - 18:30 Uhr
Sa.: 08:30 - 12:30 Uhr



Michael Hufenüssler e.K.
Vorstadt 8 - 78234 Engen/Hegau

Tel: 07733 5257 - Fax: 07733 3322
Mail: info@stadtapo-engen.de
Web: www.stadtapo-engen.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 08:30 - 12:30 Uhr
14:30 - 18:30 Uhr
Sa.: geschlossen



Herzlichen Glückwunsch!

**K. M.
HAARESZEIT
Haarmoden**

Karlheinz Martin
Hegaustraße 2 • 78234 Engen • Tel. 07733/1746

Anzeige

50 Jahre auf der Bühne

„Ich spiele, was meinem Publikum gefällt“

Schlager, Volksmusik, Oldies oder Rock- und Pop - Pirmin Wäldin hat's drauf



Pirmin Wäldin beim Altstadtfest in Engen. *Bild: privat*

Pirmin Wäldin kommt aus einem musikalisch geprägten Elternhaus. 1972 begann er Akkordeon zu lernen, doch das genügte dem Elfjährigen bald nicht mehr, sodass er kurz darauf schon den ersten Unterricht an Klavier, Hammond-Orgel und Schlagzeug erhielt. Da sein Vater und sein älterer Bruder, ebenfalls Musiklehrer, als Musiker auftraten, kam Wäldin schon sehr früh mit verschiedenen Musikstilen und Musikern in Berührung, was ihn vielseitig beeinflusste.

1975 folgte, zusammen mit zwei Freunden, die Gründung der ersten Band: »The Mainly Fair«. Die drei Jugendlichen probten unermüdlich, so dass sie bereits ein Jahr später öffentlich auftreten konnten - »mit erstaunlich gutem Erfolg«, wie sich Wäldin schmunzelnd erinnert. Waren es zu Beginn kleine Familienfeiern, Hochzeiten und Geburtstage weitete sich der Auftrittsradius rasch bis zu kleineren Hallenveranstaltungen aus.

Ab 1978 trat Wäldin mit einem Schlagzeuger in verschiedenen Formationen im Duo, Trio und Quartett auf. Daneben folgten Engagements in mehreren Bands in den unterschiedlichsten Stilrichtungen an den Tasteninstrumenten. Aus den großen und erfolgreichen Fasnachtsauftritten in den regionalen Hallen entwickelte sich die Idee und der Wunsch, regelmäßig bei großen Hallen- und Zeltveranstaltungen aufzutreten. Das ging natürlich nur mit einer professionellen Band, guter technischer Ausstattung und einem ansprechenden und zeitgemäßen Programm.

1985 war es dann soweit: Zusammen mit seinem Bruder Fritz gründete Pirmin Wäldin die Rock-, Pop- und Top 40-Formation »Polaris«, mit der sie 15 Jahre sehr erfolgreich durch die Hallen und Festzelte vom Schwarzwald bis zum Bodensee tourten. Aus dem Ehrgeiz heraus, sich immer weiter entwickeln zu wollen, erklomm Wäldin rasch eine weitere Sprosse auf der Erfolgsleiter und ist seit 1990 gefragter Alleinunterhalter und Entertainer bei kleinen Familienfeiern bis hin zu Großveranstaltungen. Zugute kommt ihm dabei die Erfahrung von »Polaris«, war er dort doch neben den Tasteninstrumenten auch teilweise für den Chor- und Sologesang sowie für die Sound- und Lichttechnik verantwortlich. Das »Band-Feeling« und die Spielfreude, die Mischung aus Erfahrung, Einsatz der Technik, musikalischem Können und anspruchsvollem Entertainment stimmt bei Pirmin Wäldin und ist deutlich hör- und spürbar.

Dass sein vielseitiges Programm von bekannten Hits aus der Tanz-, Stimmungs-, Party-, Unterhaltungs- und Rockmusik bis hin zu anspruchsvoller Dinner Musik unter dem Motto »Livemusik, die Spaß macht« ankommt, bestätigen Jahr für Jahr Tausende zufriedener Gäste und unzählige Veranstalter.

Die langjährige musikalische Erfahrung und Vielseitigkeit von Pirmin Wäldin kommt auch seinen Schülern zugute, denn seit 1993 unterrichtet er an seiner »Musikschule für Tasteninstrumente« in der Scheffelstraße 3 im Engener

Altdorf in fast allen Stilrichtungen an Keyboard, Digitalpiano, E-Orgel, Hammondorgel und Akkordeon. Zudem bietet er spezielle Keyboard-Praxisworkshops zur Bedienung, Registrierung, Organisation und Spieltechnik für Instrumente von KORG und YAMAHA an, die allesamt in seinen Schulungsräumen zur Verfügung stehen.

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum



Blumen Weggler

Engen, Schwarzwaldstr. 5, Tel. 07733/5250
...immer eine blühende Idee!

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Bei unseren Veranstaltungen 2026 sind noch **Plätze frei**.
Jetzt anmelden und dabei sein!
Infos unter Tel. 0 77 33/54 22 oder
www.weinhaus-gebhart.de

Öffnungszeiten

Mo.-Fr.	08.00–12.30 Uhr
Mo.-Mi.	14.00–18.00 Uhr
Do. + Fr.	14.00–22.00 Uhr
Sa.	09.00–12.30 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422
www.weinhaus-gebhart.de

MUSIKSCHULE FÜR TASTENINSTRUMENTE

Unterricht für
Keyboard | Klavier | Digitalpiano
E-Orgel | Hammond | Akkordeon
Anfänger | Fortgeschritten
Beratung | Verkauf | Gutscheine

PIRMIN WÄLDIN
Diplom-Musiklehrer
Scheffelstraße 3, 78234 Engen
Tel. 077 33/98060
www.waeldin-pirmin.de

Pirmin Wäldin
Livemusik die Spaß macht

50 JAHRE ON STAGE

JUBILÄUMS PARTY

21.03.2026
STADTHALLE ENGEN

EINLASS 18.30 UHR
BEGINN 19.30 UHR
EINTRITT 10 €

Mit Pirmin live, POLARIS, VOLXHEDEN live

Vorverkauf:
Schreibwaren Körner Engen und Abendkasse

www.pirmin-musik.de

Generationswechsel bei der Erzglonker-Zunft

Klaus Leiber gibt Amt ab - tosender Applaus für sein jahrzehntelanges Engagement

Am 13. März fand im Bürgerhaus die Jahreshauptversammlung der Erzglonker-Zunft Biesendorf statt. Bereits der Einladung war zu entnehmen, dass bei diesem Termin eine „außerordentliche“ und „zukunftsweisende“ Mitgliederversammlung anstand.

Biesendorf. Dass diese Ankündigung auf großes Interesse stieß, zeigte sich an der „deutlich größeren Runde“ als bei der letzten Generalversammlung, so die einleitenden Worte des **Vorsitzenden und Zunftmeisters Klaus Leiber**. Von den Veranstaltungsteilnehmern wurde zunächst Ludwig Wachter - als Gründungsvater der Erzglonker - ganz besonders willkommen geheißen. Die weitere Begrüßung galt **Ortsvorsteher Reinhold Mayer**, den fast vollzählig erschienenen **Ortschaftsräten** und den **Vertretern der ortsansässigen Vereine**. Ein besonderer Gruß mit kleinem Geschenk ging an **Silvia Bohnert**, anlässlich ihres runden Geburtstags und als Dank für ihre unkomplizierte und immer hilfsbereite Unterstützung des Vereins.

Gemäß Tagesordnung folgte die Berichterstattung über die Vereinsaktivitäten, seit der letzten Hauptversammlung, kommissarisch vorgenommen von **Joachim Hildebrand** und ergänzt von Klaus Leiber. Dabei wurde über zahlreiche Aktivitäten, von der Dorf-Fasnet über das Treffen der Narrenvereinigung, Mitarbeit und Teilnahme an nicht-fastnächtlichen Dorf-Ereignissen bis zum Helferfest berichtet. Besonders hervor hob der Interims-Schriftführer die auswärtigen Aktivitäten wie etwa die Besuche „Bunter Abende“ oder sonstiger Veranstaltungen in Nachbargemeinden und die Teilnahme an Narrentreffen und kleineren Umzügen. „Diese Bereitschaft zahlt sich mittel-/langfristig aus, wie am immer gut besuchten „Bunten Abend“ zu sehen ist“, so Hildebrand. Außerdem ge-



Alte und neue Vorstandschaft der Erzglonker-Zunft Biesendorf: Nach 34 Jahren im Amt des Zunftmeisters freut sich Klaus Leiber, dass eine mehrheitlich junge Generation das Ruder der Vereinsführung übernommen hat. Als neuer Vorsitzender wurde sein Sohn Lukas Leiber gewählt. Auf dem Foto: (von links) vordere Reihe: Lukas Leiber, Klaus Leiber; mittlere Reihe: Aaron Müller, Michelle Häder, Franziska Meschenmoser, Veronika Dubberstein; hintere Reihe: Jan Bier, Marc Heitzmann, Benedikt Meschenmoser, Frank Weigelt, Joachim Hildebrand. Bild: Verein

grüßte er die Initiative der Biesendorfer Fasnetwagen-Bauer. Fasnetwagen hätten eine lange Tradition in Biesendorf und seien ein Aushängeschild der Biesendorfer Narren.

Kassierin Veronika Dubberstein vermeldete, dass der schon bei der letzten Hauptversammlung deutlich positive Kassenstand noch weiter aufgestockt werden konnte. Der Verein stehe damit auf einem guten finanziellen Fundament, das Spielraum für die Zukunft biete. Dubberstein dankte allen, die sie bei ihrer Kassier-Tätigkeit immer hilfreich unterstützt hätten.

Die erfolgreiche und gewissenhafte Arbeit der Säckelmeisterin wurde danach von Zunftmeister Klaus Leiber gewürdigt, insbesondere im Hinblick auf die fast drei Jahrzehnte, in denen unter ihrer Finanzaufsicht sehr gut gewirtschaftet worden sei. Nach positiver Kassenprüfung, durchgeführt von Doro Kleinschmidt und Bianca Bohnert, wurde die Kassierin einstimmig entlastet. Bevor **Ortsvorsteher Reinhold Mayer** die Frage nach Entlastung des gesamten Vorstands stellte, dankte er der Erzglonker-

Zunft für die vielen Aktionen mit dem ausdrücklichen Wunsch, dass die Fasnet unbedingt weitergehen müsse, da dies dem Dorf guttue. Gelungene Aktionen wie die erfolgreiche 700-Jahr-Feier, Aufräumaktionen oder die Alt-Eisen-Sammlungen hätten gezeigt, wie gut der Zusammenhalt in Biesendorf sei - so könne er sich nur wünschen, dass es auch in Zukunft ähnlich gute Aktionen gebe. Die Entlastung des gesamten Vorstands erfolgte einstimmig.

Der nächste Tagesordnungspunkt - **Neuwahl aller Mitglieder des Vorstands** - war Grund für die Ankündigung einer „außerordentlichen und zukunftsweisenden“ Versammlung: Mit einer bewegenden Einleitung, rekapitulierte Zunftmeister Klaus Leiber kurz seine über 40-jährige aktive Tätigkeit im Verein, davon 34 Jahre als Vorsitzender der Erzglonker-Zunft. „In dieser langen Zeit hat sich viel getan, und es wurde viel bewegt“, so Leiber. „Es war nicht immer alles toll, und die eine oder andere Durststrecke war auch dabei“, betonte Leiber. Jetzt sei aber Zeit für einen Generationswechsel und er

stehe nicht mehr bereit für das Amt des Vorsitzenden. Mit dieser Ankündigung übergab Klaus Leiber die Wahlleitung an Ortsvorsteher Mayer. Dass eine Aufzählung der Verdienste von Zunftmeister Klaus Leiber den zeitlichen Rahmen sprengen würde, konnte Mayer allein mit der Summe der jährlichen Aktivitäten mal der Anzahl der Amtsjahre anschaulich vermitteln. Um dennoch den gebührenden Dank auszusprechen und zu zeigen, bat er die Versammlung um Erhebung. Der minutenlange stehende und würdigende Applaus für sein langjähriges Ehrenamt bewegte den oft in vorderster Reihe stehenden und Applaus kennenden Klaus Leiber sichtlich.

„Ein guter Mix aus Jung und Alt“ (Klaus Leiber über den neuen Vorstand)

Bei der anschließenden Wahl ergab sich folgendes Ergebnis (mit einer Ausnahme - 1 Enthaltung - jeweils einstimmig): **Neuer Vorsitzender ist Lukas Leiber, Stellvertreter Marc Heitzmann.** Zum Kassier wurde Aaron Müller, zum Schriftführer Joachim Hildebrand gewählt. Beisitzer sind: Franziska Meschenmoser, Benedikt Meschenmoser, Michelle Häder, Jan Bier und Frank Weigelt.

Abschließend dankte der scheidende Vorsitzende Klaus Leiber den Anwesenden und seinen ihn begleitenden VorstandskollegInnen. Einen besonderen Dank richtete er an Veronika Dubberstein (seit 1997 Kassierin) für die sehr gute, vertrauensvolle und erfolgreiche langjährige Zusammenarbeit.

Die Zusammensetzung der neuen Vorstandschaft sieht er als guten Mix aus Jung und Alt - sie würden ihre Aufgaben mit neuem „Drive“ angehen und die eine oder andere Veränderung sei zu erwarten. Schließlich wurde noch ein Überblick über die anstehenden Aktionen des Vereins bekannt gegeben.

Kulturelle Bereicherung

Akkordeonverein Biesendorf zieht positive Bilanz



Andrea Schmid (Mitte) und Bianca Bohnert (rechts) ehrten Reinhold Mayer für 60 Jahre Arbeit als Kassierer. Bild: Verein

Biesendorf. Am 4. März fand die Generalversammlung des Akkordeonvereins Biesendorf statt. Gleich anfangs wurde Kassierer Reinhold Mayer für seine außergewöhnlichen Verdienste im Verein geehrt. Er ist seit Gründung des Akkordeonvereins 1965 ununterbrochen als Kassierer in der Vorstandschaft tätig und wurde vom Deutschen Harmonika Verband (DHV) für diese 60 Jahre Engagement ausgezeichnet. Eine außerordentliche Leistung!

Die Berichte der Vorstandschaft sowie des Dirigenten Nils Aebersold fielen sehr positiv aus. Nils Aebersold hatte im Frühjahr 2025 das Orchester übernommen und ist mit der Probenarbeit sehr zufrieden. Er bedankte sich beim Verein für die gute Zusammenarbeit und die Chance, als frisch ausgebildeter Dirigent, dieses Orchester leiten zu dürfen.

Der Kassenstand hatte sich ebenfalls sehr erfreulich entwickelt, da man in den letzten beiden Jahren etwas größere Einnahmen und gleichzeitig vorübergehend weniger Ausgaben hatte.

Die Arbeit der Vorstandschaft wurde durch einstimmige Entlastung und anschließende Wiederwahl gewürdigt. Andrea Schmid (Vorsitzende), Bianca Bohnert (stellv. Vorsitzende), Reinhold Mayer (Kassierer), Sabrina Segger (Schriftführerin) sowie Waltraud Mayer, Ewald Kaufmann, Andreas Segger, Sonja Heitzmann und Joachim Hildebrand (alle Beisitzer) wurden für weitere zwei Jahre einstimmig wiedergewählt. Der Akkordeonverein wird weiterhin das kulturelle Leben von Biesendorf bereichern und mit seinen Veranstaltungen versuchen, die Freude an Musik und Geselligkeit zu bewahren.

Schachklub Engen Jahreshauptversammlung

Engen. Der Schachklub Engen lädt zur Jahreshauptversammlung 2026 am Donnerstag, 26. März, um 19:30 Uhr in die AWO, Sammlungsgasse 11 in Engen ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des Vorstands, der Mannschaftsführer, des Jugendleiters und des Spielleiters sowie die Entlastung des Vorstands und die Wahl eines neuen Vorstands.

Jägerschaft Engen Hauptversammlung

Engen. Die Jägerschaft trifft sich zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 26. März, um 19 Uhr im Schießstand Pfaffenwinkel. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Ehrungen und Neuwahlen. Anträge zur TO und Wahlvorschläge müssen bis 19. März beim Schriftführer oder beim Vorsitzenden eingereicht werden. Die Jägerschaft freut sich über zahlreiches Erscheinen.

Gem. Chor Neuhausen Hauptversammlung

Neuhausen. Der Gemischte Chor Neuhausen 1928 lädt zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 25. März, um 19.30 Uhr in das Bürgerhaus Neuhausen ein. Auf dem Tagesordnungspunkt stehen unter anderem Neuwahlen und Ehrungen.

RSV Neuhausen Hauptversammlung

Neuhausen. Am Freitag 27. März, um 20 Uhr, lädt der RSV Neuhausen alle Mitglieder und Interessierten zur Jahreshauptversammlung in das Bürgerhaus Neuhausen ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte.

Senioren für Senioren Kaffeestube am Ostermarkt

Engen. Die „Senioren für Senioren“ laden am Ostermarkt, Sonntag, 22. März, von 11 bis 17 Uhr zur Kaffeestube in der Narrenstube. Es gibt Kaffee und Kuchen, sowie sonstige Getränke.

SV Welschingen Hauptversammlung

Welschingen. Der Sportverein Welschingen lädt zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 26. März, um 19:30 Uhr in das Gasthaus Bären ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte und anstehende Termine 2026.

Frohsinn Anseltingen Hauptversammlung

Anseltingen. Der Gesangverein Frohsinn Anseltingen lädt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 20. März, um 19:30 Uhr im Probelokal des Vereins im Bürgerhaus Anseltingen. Unter anderem stehen Vorstands-Neuwahlen an.

Hegaukurier So ist's richtig

Engen. Bei der Berichterstattung zur Jahreshauptversammlung der Stadtmusik Engen hat der Fehlerteufel zugeschlagen: Der neue stellvertretende Vorsitzende ist nicht Tim Heuser, sondern Felix Heuser. Wir bitten, dies zu entschuldigen.

Jahreshauptversammlung

...beim TV Engen am 26. März

Engen. Am Donnerstag, 26. März, 20 Uhr, findet im Foyer der Hegau Sporthalle die Jahreshauptversammlung des TV Engen statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem

Berichte und Ehrungen. Anträge müssen schriftlich bis 24. März beim Vorstand eingegangen sein. Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

„Klamottentisch“

Second-Hand-Kleiderbörse im Impulshaus

Engen. Am Samstag, 28. März, findet im Impulshaus Engen (Goethestraße 1) von 10 bis 14 Uhr ein sogenannter „Klamottentisch“ statt. BesucherInnen sind eingeladen, nach gut erhaltenen Kleidungsstücken, Schuhen, Taschen und Accessoires zu stöbern. Kinder- und Babykleidung ist von der Aktion ausgeschlossen. Die Idee: Kleidung weitergeben statt wegwerfen. Viele der angebotenen Stücke werden kostenlos abgegeben, der Preis pro

Teil liegt maximal bei drei Euro. Damit möchten die Organisatoren einen nachhaltigen Umgang mit Mode fördern und gleichzeitig einen Treffpunkt für die Gemeinschaft schaffen. Wer selbst Kleidung anbieten möchte, kann noch einen eigenen Tisch reservieren. Anmeldung bis 26. März per E-Mail an socialmedia@impulshaus-engen.de. Aufbau: 9.30 Uhr, die Tischgebühr erfolgt auf Spendenbasis.

Anzeige

Tischmesse Gottmadingen

Informationen und Shopping

Tischmesse und verkaufsoffener Sonntag
laden ins Industriegebiet Gottmadingen ein

Mit dem Frühling beginnt auch die neue Saison für Fahrradbegeisterte sowie für Freunde moderner Land- und Gartentechnik. Am verkaufsoffenen Sonntag in Gottmadingen laden Händler und Aussteller herzlich zur großen Saisoneroöffnung ein.

Gottmadingen. Besucherinnen und Besucher erwartet eine vielfältige Ausstellung rund um aktuelle Fahrradmodelle, Zubehör und Innovationen für die neue Radsaison. Ob E-Bike, Trekkingrad oder sportliches Mountainbike – Interessierte können sich umfassend informieren, beraten

lassen und die neuesten Trends entdecken. Parallel dazu präsentiert die Frühjahrsausstellung eine breite Auswahl an moderner Land- und Gartentechnik. Von leistungsstarken Rasenmähern über Motorsägen bis hin zu praktischen Geräten für die Gartenpflege erhalten Gartenliebhaber und Profis einen Einblick in aktuelle Technik und hilfreiche Lösungen für die kommende Saison. Gleichzeitig wird die Ausstellung musikalisch begleitet, die

Bewirtung übernimmt der KSV Gottmadingen.

Der verkaufsoffene Sonntag bietet die ideale Gelegenheit, sich inspirieren zu lassen, Neuheiten zu entdecken und mit Fachhändlern ins Gespräch zu kommen. Für viele Besucherinnen und Besucher ist die Veranstaltung zudem ein beliebter Treffpunkt zum Start in den Frühling. Alle Interessierten sind eingeladen, vorbeizukommen, sich umzuschauen und die Saison gemeinsam zu eröffnen.

Fahrrad Graf e.K
Zeppelinstrasse 1, 78244 Gottmadingen

GEBRAUCHTMARKT
GEBRAUCHTE FAHRRÄDER
ZU KAUFEN & VERKAUFEN

Nur am SAMSTAG, 21. MÄRZ 2026
von 9 – 14 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
bei Fahrrad Graf e.K
Sonntag, 22. März 2026
10 – 17 Uhr

SEKTEMPFANG **HÜPFBURG FÜR DIE KINDER** **FOOD-TRUCK**

E-Bikes · Fahrräder · Fitness-Geräte
Kinderfahrzeuge · Zubehör-Reparaturen

Zeppelinstraße 1
78244 Gottmadingen www.fahrradgraf.de

B&S Brachat & Schönle KG
» Land- und Gartentechnik «

Frühjahrsausstellung 2026

21.+22. März 2026
10:00 bis 17:00 Uhr

- Riesen Hüpfburg
- Bewirtung durch den KSV Gottmadingen
- Sonntag: Musikalische Unterhaltung
- Verkaufsoffener Sonntag

100 JAHRE
STIHL

Anzeige

Tischmesse Gottmadingen

Ausstellerliste

Tisch
Nr. Firma

- 1 G2 Events, Robert-Gerwig-Straße 13, 78244 Gottmadingen
- 2 delikat essen Markus Bruderhofer, Robert-Gerwig-Straße 3, 78244 Gottmadingen
- 3 Schreinerei Jürgen Lang, Ostlandstraße 2, 78234 Engen
- 4 Kommunikation Hund Katja Graf, Adolf-Engesser-Straße 7, 78224 Singen
- 5 Telis-Finanz Michael Klich, Industriepark 312, 78244 Gottmadingen
- 6 Better Days Coffee Company, J.-G.-Fahr-Straße 1/1, 78244 Gottmadingen
- 7 Storz Glas- und Metallbau, Zeppelinstraße 32, 78244 Gottmadingen
- 8 Spezialwerkstatt für alte Uhren, Schneckenweg 1, 78244 Gottmadingen
- 9 Sparkasse Engen-Gottmadingen, Bahnhofstraße 1, 78234 Engen
- 10 Krone Randegg GbR, Otto-Dix-Straße 21, 78244 Gottmadingen
- 11 Sanitätshaus Bernhard Schulz GmbH, Robert-Gerwig-Straße 5, 78244 Gottmadingen
- 12 PM Design Trauringmanufaktur, Randegger Straße 2, 78244 Gottmadingen
- 13 Die Zipfelmützen GbR Kindertagespflege, Hinter Bühl 1, 78247 Hilzingen
- 14 Die Brustverteherin Elke Metzler, Grubstraße 10, 78244 Gottmadingen
- 15 MYSKILLBRIDGE Epp & Hoffmann GbR, Ringstraße 27/1, 78244 Gottmadingen
- 16 Töpferei N°17 Karen Asbach, Heilsbergweg 17, 78244 Gottmadingen
- 17 Flexo Handlaufsysteme GmbH, Industriepark 310, 78244 Gottmadingen
- 18 L. Müller GmbH, Möbel, Anneliese-Bilger-Platz 2, 78244 Gottmadingen
- 19 entfällt
- 20 Brautatelier/E-Events/DJ & Fotobox, Industriepark 200, 78244 Gottmadingen
- 21 FRAU SCHÖDL Immobilien & Beratungen, J.-G.-Fahr-Straße 20, 78244 Gottmadingen
- 22 Cura Caritas GmbH, St.-Georg-Platz 2, 78244 Gottmadingen
- 23 HYLTA Staubsauger/Luft- und Raumreinigung, Am Roseleuck 10, 78244 Gottmadingen
- 24 Zeitmagnet GmbH, Unternehmensberatung, Zum Kellerbühl 3, 78244 Gottmadingen
- 25 Hörwelt Jana Ritter, Hauptstraße 47, 78244 Gottmadingen
- 26 GROWE GMBH Reisebüro, Dorfgraben 2, 78244 Gottmadingen
- 27 Königsweg/Full-Service-Agentur, Hauptstraße 64, 78244 Gottmadingen
- 28 Foto-Graf Fotostudio, Fachgeschäft, Sternengässle 1, 78244 Gottmadingen
- 29 pro marine GmbH, Tauchsport, Zeppelinstraße 32, 78244 Gottmadingen
- 30 Heizungstechnik Schwarz e.K., Industriepark 301, 78244 Gottmadingen
- 31 Ganzheitliche Gesundheit und Wohlbefinden, Hauptstraße 20, 78244 Gottmadingen
- 32 Trauerbegleitung Beate Hager, Körnerstraße 14, 78224 Singen
- 33 Nova Fotografie, J.-G.-Fahr-Straße 6/2, 78244 Gottmadingen
- 34 Scentwork Hundeschule Jucon, Hauptstraße 13, 78244 Gottmadingen
- 35 Inox Drahtseile, Industriepark 206, 78244 Gottmadingen
- 36 Geflügelhof Ruh, Lindenhof 1, 78244 Gottmadingen
- 37 Marco Parente Folienverlegung, Roseneckweg 3, 78244 Gottmadingen
- 38 Alltagstanz: Praxis für Ergotherapie, Anneliese-Bilger-Platz 1, 78244 Gottmadingen
- 39 Blaupause Medien/Grafik Sheriff, Am Steppachwiesle 17, 78247 Hilzingen
- 40 Kaschner Rolladen- und Sonnenschutz, Im Schlossgarten 14, 78244 Gottmadingen
- 41 JEMAKO Vertriebspartnerin, Helena Kuhl, Breitestraße 31, 78247 Hilzingen
- 42 Familienwerk Sölden e.V. Familienpflege, Bürglestraße 12, 79294 Sölden
- 43 Die Eleganz von Lavastein, Garten Möbel, Fichtestraße 45, 78224 Singen
- 44 Lucky Dog Hundeschule GbR + BarfBar, Alpenstraße 3, 78244 Gottmadingen

Starker Event in einer einzigartigen Location

Wirtschaftsförderung lädt zur Tischmesse

Gottmadingen (md). Es ist soweit: Die Tischmesse startet wieder durch. Dafür wurde in Gottmadingen eine ganz spezielle, einzigartige Location gefunden: Die Tischmesse findet am Sonntag, 22. März, von 10 bis 18 Uhr im „G2 Events Gottmadingen“ in der Robert-Gerwig-Straße 13 in Gottmadingen statt. In den Räumen der „G2 Events“ präsentieren 44 Aussteller aus unterschiedlichen Branchen das gesamte Leistungsspektrum der lokalen Wirtschaft.

Bei einer Tischmesse können die Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen auf einem einheitlichen Tisch mit Prospekten, Musterstücken, Fotos, präsentieren und erreichen so mit wenig Aufwand viele mögliche Kunden.

Eine individuelle Gestaltung der Tische ist bei der Gottma-

dinger Tischmesse erwünscht, und so kann man sich bei freiem Eintritt auf die unterschiedlichsten Ideen der Aussteller freuen.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team des G2. „Genießen Sie den Aufenthalt in einer einmaligen Location“, freuen sich die Organisatoren, die Wirtschaftsförderung der Gemeinde Gottmadingen.

Geboten wird ein regionales Angebot aus Handel, Gewerbe, Dienstleistung und Handwerk. Auch wird es ein Rahmenprogramm geben: Tanzvorführung und Tanz-Schnupperworkshops der Gottmadinger Tanzschule Tanzwerk 95 unter der Leitung von Fabio Caputo. „Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich unverbindlich - wir freuen uns auf Ihren Besuch“ betont Wirtschaftsförderer Thomas Schleicher.

Bianca, warum bist Du in letzter Zeit so energiegeladener?

Ich schlaf einfach nur gut!



Überzeugen Sie sich selbst! Wir wissen, wie Sie einfach gut schlafen können. Vereinbaren Sie Ihren Kennenlerntermin mit uns.

Telefon: 07733 6806
E-Mail: lang@pronatura-lang.de
Homepage: www.pronatura-lang.de



PM-DESIGN

Pforzheimer Trauring Manufaktur
Randegger Str. 2 • 78244 Gottmadingen

Individuelle Trauringe

- nach Ihren Wünschen gefertigt
- garantiert einzigartig

100% made by PM-Design

- Fertigung bei uns in Pforzheim
- Sparen Sie und kaufen direkt beim Hersteller



meetingpoint hegau
tischmesse
gottmadingen



WO?
G2EVENTS
GOTTMADINGEN
Robert-Gerwig-Str. 13

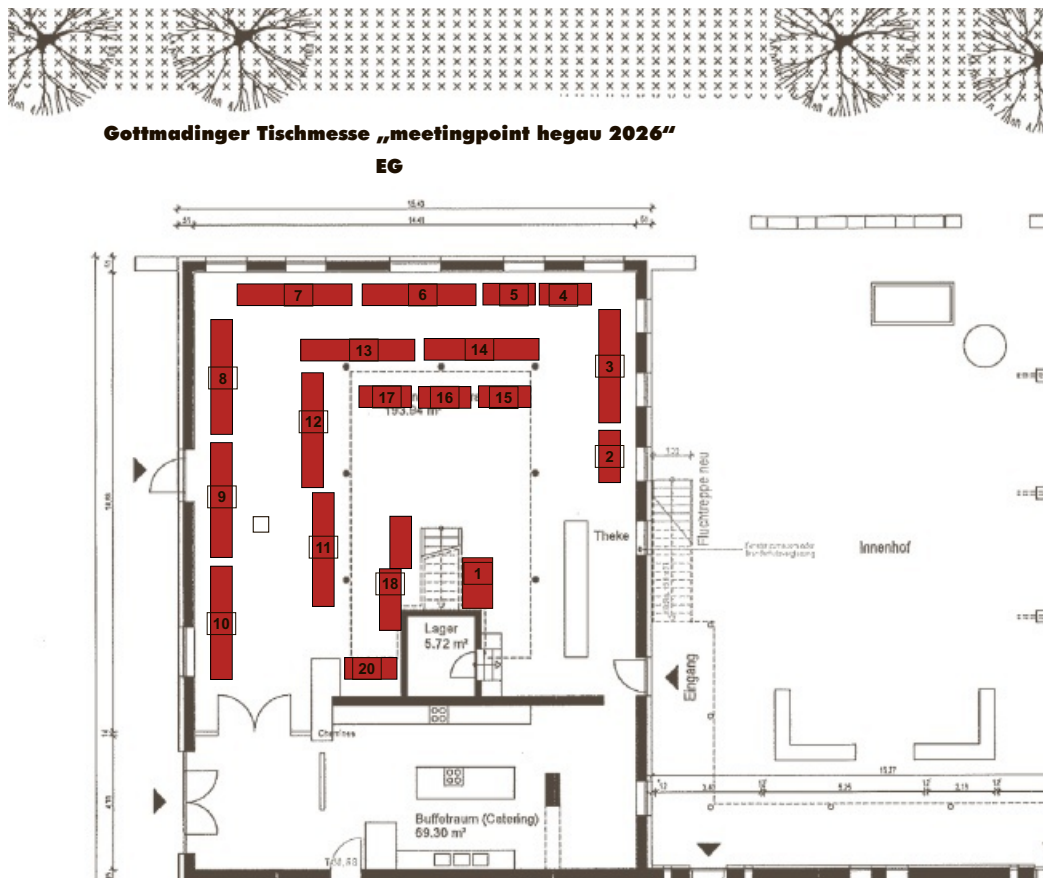
Veranstalter:
Gemeinde Gottmadingen

Eintritt frei!

So 22.03.26 10 - 18 h

Anzeige

meetingpoint hegau



Tischmesse Gottmadingen Gehoben und gemütlich

Gottmadingen (md). Bis 2017 fand die Gottmadinger Tischmesse alle zwei Jahre in „d’Fabrik“ unweit des aktuellen Veranstaltungsorts statt. In den großen Räumlichkeiten in „d’Fabrik“ war viel Platz für die Aussteller, auch war das Ambiente entsprechend. Während in „d’Fabrik“ eher das industrielle Ambiente überwog, ist die Atmosphäre am neuen Veranstaltungsort gehobener und gemütlicher. Dass die Tischmesse neun Jahre pausierte, war zum einen der Tatsache geschuldet, dass die alte Location nicht mehr genutzt werden konnte, auch Corona trug seinen Teil dazu bei. Doch nun freut sich der Veranstalter, wieder einladen zu können..

Marco Parente FolienVerlegung seit 2018 **mpfv.de**

- * Raum- und Möbelfolien
- * Scheibentönung
- * Sichtschutz
- * Blendschutz
- * Hitzeschutz
- * UV-Schutz
- * Splitterschutz

Besucheradresse:
Werner-von-Siemens-Straße 13
78239 Rielasingen-Worblingen
Termine nach Vereinbarung

E-Mail: info@mpfv.de Tel.: 07731-5069904 | Mobil: 0163-7273683

KÖNIGSWEG IT-BERATUNG
PC & Laptop-Hilfe • WLAN & Router-Setup • Sicherheit & Durchblick

Technik-Frust?
Zur Tischmesse (Stand 27 im OG) kommen
und Gutscheine abholen!

CHECK-UP NUR 59 €* (statt 79 €)
Inkl. Anfahrt & 30 Min Service

*Für Neukunden im Umkreis Gottmadingen.
Details auf www.königsweg.net

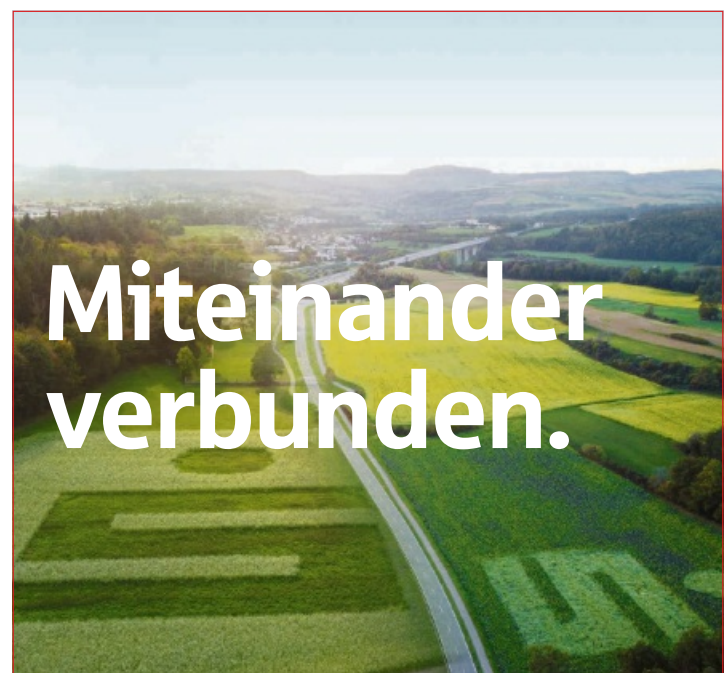
Feiern.
Tagen.
Begegnen.

Alles unter einem Dach!

G2EVENTS
GOTTMADINGEN

Follow us @

www.g2-events.de
info@g2-events.de
+49(0)7731/1692240
Robert-Gerwig-Str. 13
D-78244 Gottmadingen



**Wir sind gerne für
Sie da – persönlich
oder digital!**

www.sparkasse-engu.de
Telefon 07733 949-0

**Sparkasse
Engen-Gottmadingen**

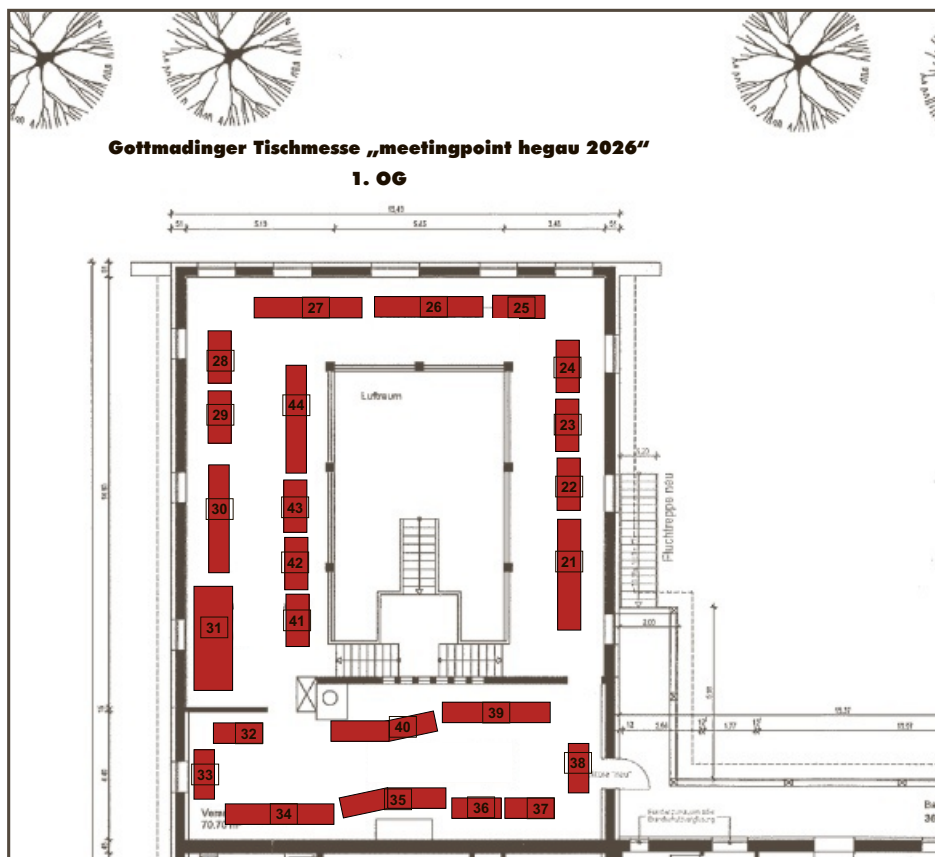


**Regional
verbunden**
ZWISCHEN RHEIN
UND DONAU

**Weil's um mehr als Geld
geht.**

Anzeige

Tischmesse Gottmadingen



Tischmesse Gottmadingen meetingpoint hegau

Gottmadingen (md). Auf der kompakten, regionalen Messe präsentieren die Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen, nicht an aufwendigen Messeständen, sondern an einem einheitlichen Tisch. Der Fokus liegt hier auf dem Networking: Der direkte, persönliche Kontakt zwischen Ausstellern und Besuchern steht im Vordergrund. Dabei gibt es keinen aufwendigen Standbau, das macht die Teilnahme kostengünstig und unkompliziert.

Wie früher, also vor 2017, wird der jährliche Wechsel zwischen Tischmesse und Gewerbeaktionstage in Gottmadingen wieder stattfinden. Die begrenzte Fläche sorgte dafür, dass die 44 Plätze schnell ausgebucht waren. Die große Nachfrage freut die Veranstalter selbstverständlich.

GUT DING BRAUCHT SEILE!

 **INOX Drahtseile**

Besuchen Sie uns
am 22. März
auf der Tischmesse
in Gottmadingen

Informieren Sie sich z. B. über:

- Forstwindenseile
- Seile für die Stallentmistung
- Architekturseile, z. B. für Geländer oder Fassadenbegrünungen
- Seile und Ketten zum Heben, Ziehen und Zurren
- Seile für den Maschinenbau

INOX Drahtseile & Verbindungselemente • Inhaber: Ralph Schöttke
Industriepark 206 • Gottmadingen • 07731-181920 • www.inox-drahtseile.de

Tischmesse Gottmadingen Zahlen, Daten, Fakten

- 44 Aussteller
- Zwei Etagen
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt
- Tanzvorführung
- Tanz-Schnupper-Workshop
- Veranstaltungsort: Robert-Gerwig-Straße 13
- Uhrzeit: 10 bis 18 Uhr



**KINDERBETREUUNG
DIE PASST!**

**Kindertagespflege
„Die Zipfelmützen“**

**Hinter Bühl 1
78247 Hilzingen
www.die-zipfelmuetzen-hilzingen.de**

- ★ feste Bezugsperson
- ★ individuelle Förderung
- ★ kompetent und qualifiziert
- ★ in Hilzingen & Singen-Friedingen

**seit
30 Jahren**

Ihr kompetenter Partner für



Heizung/Solar/PV
Lüftung/Klima
Sanitär

Industriepark 301
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31/9 26 26 20
info@ht-schwarz.de
www.ht-schwarz.de

*Wir würden uns freuen, Sie an
unserem Stand 30 begrüßen zu dürfen.*

Wenn Farben Räume öffnen

Die Klassen 3b und 4c der Grundschule Engen waren im Städtischen Museum Engen



Nach der Führung durch die Ausstellung durch Eva Maria Berger (Bild rechts) durften die kleinen Künstler selbst kreativ werden. Bilder: GS Engen

Engen. Einen ganz besonderen Vormittag erlebten die Klassen 3b und 4c beim Besuch der Ausstellung „wenn wir uns nicht beeilen, ist es weg“ der Künstlerin Nicole Bold im Museum Engen. Statt nur fertige Bilder zu betrachten, tauchten die Kinder tief in den Entstehungsprozess zeitgenössischer Kunst ein.

Schon zu Beginn wurde klar: Hier geht es nicht um das bloße Abbilden von Häusern oder Autos. Kulturamtsleiterin Eva Maria Berger führte die Kinder an die abstrakte Malerei heran und erklärte, dass in jedem Farbverlauf eine „ganze Welt“ stecken kann, die man mit Fantasie entdeckt. Das Ziel der Exkursion war es, den Kindern das Museum als einen lebendigen Ort der Entdeckung näherzubringen.

Besonders spannend fanden die Schülerinnen und Schüler auch die Arbeitsweise der Künstlerin. Nicole Bold malt nicht an der Staffelei, sondern legt die Leinwand auf den Boden und bewegt sich um das Bild herum. Die Kinder beobachteten fasziniert, wie durch Bewegung und Tropftechniken Farbspuren entstehen, die den Blick in verschiedene Richtungen lenken. „Nicole Bold malt keine Landschaften, sondern Räume“, erklärte Eva Maria Berger. Manche Stellen wirken scharf, andere verschwommen - fast so, als könne man durch das Bild spazie-

ren gehen. Anschließend durften die Kinder selbst auf Entdeckungsreise durch die Ausstellung gehen. Ihre Aufgabe war es, in den Bildern Formen zu entdecken - vielleicht eine Wolke, ein Blatt oder eine Pflanze - und sich eigene Titel für die Kunstwerke auszudenken. Dabei zeigte sich schnell, wie unterschiedlich die Wahrnehmungen sein können: Ein Bild konnte gleichzeitig an einen Wald, einen Sturm oder sogar an „Erdbeereis im Wirbelsturm“ erinnern.

Nach einem gemeinsamen Austausch über ihre Beobachtungen wurden die Schülerinnen und Schüler schließlich selbst zu Künstlerinnen und Künstlern. Inspiriert von den Bildern von Nicole Bold, gestalteten sie eigene Werke und experimentierten mit Farben, Formen und Bewegungen.

Zum Abschluss wurden alle entstandenen Kunstwerke auf dem Boden ausgelegt. Bei einem kleinen „Museums-gang“ gingen die Kinder gemeinsam durch die Ausstellung ihrer eigenen Bilder und erzählten etwas über ihre Ideen und Eindrücke.

So wurde das Museum für einen Moment zu einer Galerie voller junger Künstlerinnen und Künstler. Dass das Museum für einen Vormittag zur lebendigen Werkstatt wurde, ist dem Engagement des Kulturamts zu verdanken. Es wur-

de gezeigt, dass moderne Kunst kein abstraktes Rätsel sein muss, sondern ein Hand-

werk, das den Horizont erweitert und zum Mitmachen einlädt

Erstmals Ehrungen

Guggenmusik Schätterä Dätscher mit neuer Leitung

Engen. Am vergangenen Donnerstag hielt die Guggenmusik Engemer Schätterä Dätscher ihre Jahreshauptversammlung im Gasthaus Rigling in Bittelbrunn ab.

Nach der Begrüßung und dem Bericht der Vorsitzenden Sabine Wurster, folgten die Berichte des Tambours Michael Nachtigall und des Kassiers Nicole Nachtigall. Kassier und die gesamte Vorstandschaft wurden einstimmig entlastet. Im Anschluss wurde eine Satzungsänderung vorgenommen, sodass Ehrenmitglieder ein Wahlrecht erhalten und in ein Vorstandsamt gewählt werden können. Des Weiteren wurde die Vorstandschaft in eine geschäftsführende und erweiterte Vorstandschaft aufgeteilt. Es folgten erstmals seit bestehen des Vereins Ehrungen für eine langjährige Mitgliedschaft. Einige Ehrungen werden nächstes Jahr noch ergänzt. Dieses Jahr wurden, für mindestens elf Jahre Mitgliedschaft, Nicole und Michael Nachtigall, Stefanie Sauter, Sabine Wurster, Janette Adler, Miriam Lang und Sylvia Rank mit einer Bronze-Me-

daille geehrt. Für mindestens 22 Jahre Mitgliedschaft erhielten Corinna und Michael Stammler, Bianca Trebbe, Michelle Gammersbach und Rainier Sauter eine Silber-Medaille.

Als nächstes wurden Termine für 2026 bekannt gegeben, u.a. das Altstadtfest, das Probenwochenende und der Weihnachtsmarkt.

Zum Schluss standen noch die Wahlen der Vorstandschaft an. Zwei der bisherigen Vorstandsmitglieder standen nicht mehr zur Verfügung. Dies waren die Vorsitzende Sabine Wurster und Tourmanagerin Michelle Gammersbach. Beide erhielten für ihr Engagement ein Präsent.

Die neu gewählte Vorstandschaft: 1.Vorsitzender: Timo Winterhalder; 2. Vorsitzender/ Tambour: Michael Nachtigall; Kassier: Nicole Nachtigall, Schriftführer: Sylvia Rank, Tourmanager: Melike Klotzek; stellvertretender Tambour: Stefanie Sauter, Bläserleiter: Benedikt Zeller; Rhythmusleiter: Lara Winterhalder und Festausschussleiter: Janette Adler.

Anzeige

Garten im Frühling

Garten Eden soll erblühen

Arbeiten im Engener Gemeinschaftsgarten starten im April

Hegau. Eine neue Saison im Garten Eden steht an, und Gartenbauer Markus Krafft und sein Team freuen sich über neue Hobbygärtner. So langsam erwacht der Gemeinschaftsgarten in Engen wieder aus dem Winterschlaf und wird demnächst bereit sein. In den Rabatten zwischen Krankenhaus und Spitalkirche werden dann Batavia Grün/Rot, Lollo Rossa, Blumenkohl, Brokkoli, Kohlrabi Weiß, Weißkohl, Fenchel, Lauch, Rote Beete und Stangenselle-

rie wachsen. Eigener Anbau ist möglich und erwünscht, auch hier gilt das Prinzip: »Alles gehört allen.« Ob selbst angelegtes oder von den Profis gepflanztes Beet: Die Pflege des Gartens liegt bei den BürgerInnen. Wer den Garten Eden nutzen möchte, sollte nicht nur beim Ernten Hand anlegen: »Kultivierte Pflanzen benötigen Platz und Licht zum Wachsen. Entferne wildes Grün und Wildkräuter«, heißt es daher im Garten-»Knigge«, der gut sichtbar am Eingang



Bald soll der Garten Eden wieder in kräftigem Grün erstrahlen. Bild: Krafft

platziert ist. Auch soll man nur soviel ernten, wie man benötigt, gleichzeitig aber an den Nächsten denken. »In der vergangenen Saison kam es leider vermehrt vor, dass einige Menschen nur die Vorteile des Garten Edens genossen haben. Das ist vor allem für diejenigen schade, die sich intensiv um den Garten kümmern. Wir wünschen uns mehr Hobbygärtner, die nicht nur Gemüse ernten, sondern sich

auch mitverantwortlich für das Projekt fühlen und den Garten Eden durch ihre Arbeit unterstützen«, so Krafft, der den »Garten Eden« 2021 initiierte. Jedes Jahr werden die Beete zu Beginn der Saison bestückt und dann den Engenerinnen und Engenern in Eigenverantwortung überlassen. Geöffnet ist der Garten an sieben Tagen die Woche von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang.

GARTENFREUND

Hast Du Fragen rund um Deinen Garten?

Wir stehen Dir mit Rat und Tat zur Seite!

Machst Du Dir Sorgen um Deine Pflanzen?

Wir helfen Dir, damit alles wieder blüht.

Hast Du keine Zeit für die Gartenarbeit?

Wir nehmen Dir die Arbeit ab, damit Du mehr genießen kannst.

Frühzeitiges Helfen schützt Dich vor zukünftigen Problemen.

Bewegung bringt Wachstum – auch in Deinen Garten.

Und wir begleiten Dich dabei!

Das versprechen wir Dir von Herzen!

Markus Krafft, Geschäftsführer

Engen/9828977 · email@gartenkrafft.de

Garten Krafft
Gartenpflege · Gartenbau Mit Hingabe und Erfüllung

**GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAUER**
(m/w/d) GESUCHT



MINIJOB | TEILZEIT | VOLLZEIT

DEINE AUFGABEN:

- Anlage & Pflege von Außenanlagen
- Pflaster- & Natursteinarbeiten
- Erdarbeiten & kleinere Tiefbauarbeiten
- Arbeiten im Team auf regionalen Baustellen

DEIN PROFIL:

- Ausbildung im GaLaBaU oder handwerkliche Erfahrung
- Führerschein Klasse B (BE von Vorteil)
- Zuverlässig, motiviert & teamfähig

WIR BIETEN:

- Faire Bezahlung
- Unbefristete Festanstellung (bei Teil-/Vollzeit)
- Moderne Maschinen
- Familiäres Team

INTERESSE? DANN MELDEN SIE SICH GERNE

☎ 0171-4526611 | ✉ christian.bohnenstengel@web.de

Anzeige

Die eigene kleine Oase

Naturnahes Gärtnern

Vielfalt heimischer Pflanzen und Tiere ist wichtig

Hegau. Die Sonne scheint - der Garten ruft - also denken sich viele: Handschuhe anziehen, Harke und Spaten schnappen und loslegen. Damit es für alle eine gute Gartensaison wird, also für Gärtnerinnen und Gärtner, Pflanzen und Tiere, die den Garten besuchen, gibt es jetzt Tipps für einen naturnahen Garten. In einem Naturgarten dürfen Kräuter nicht fehlen, denn die sind wahre Alleskönner: Einerseits kann man sie gut für die Küche gebrauchen, andererseits sind sie ein Blickfang und durften herrlich, so BUND-Pestizidexpertin Corinna Hölzel: „Kräuter ziehen außerdem viele Wildbienen, Schmetterlinge und Schwebfliegen an. Und dazu kommt noch, dass Kräuter im Beet die Gesundheit von benachbarten Kulturpflanzen stärken“. Die meisten Küchenkräuter benötigen einen warmen, trockenen und auch windgeschützten Standort. Schutz brauchen auch viele andere Pflanzen, wenn Schnecken zu Besuch kommen. Ge-

gen die kleinen, gefräßigen Tiere hilft schon die richtige Beetplanung. Rote Beete, Zwiebeln, Lauch, Tomaten oder auch Mangold mögen Schnecken nämlich nicht so sehr. Prinzipiell sollte es in einem naturnahen Garten eine Vielfalt an heimischen Pflanzen und Tieren geben. Über Wildbienen und Schmetterlinge freut sich jeder - andere Tiere sind ein bisschen unbeliebter: Spinnen, Weberknechte, Asseln, Ameisen oder Ohrwürmer. Diese sind aber in Wirklichkeit fleißige Helfer. Sie fressen Schadinsekten, bilden Humus, sind selber Nahrung für viele andere Arten. Und sie halten das kleine Ökosystem im Gleichgewicht. Wer seinen Garten also naturnah und vielfältig gestaltet, der schützt Insekten, Vögel und Igel. Generell gilt, so Hölzel: „Schaffen Sie nicht zu früh zu viel Ordnung im Garten, denn verblühte Stauden, Laubhaufen und Totholz sind Lebensraum für viele Arten, die wir in unseren Gärten brauchen“.



Frühling bei Mauch in Hilzingen: Das Gartencenter mit großer Baumschule, farbenfrohen Beet- und Balkonpflanzen, vielfältigen Zimmerpflanzen sowie vielen Ideen für Haus und Garten lädt am verkaufsoffenen Sonntag, 29. März von 10 bis 16 Uhr zum Bummeln und Entdecken ein.

Bild: Mauch GmbH

Gartenpflege Herrmann

Unser Service für Sie

Beetpflege	Sträucher- und Heckenschnitt
Baumpflege	Mäharbeiten
Vertikutieren	Neupflanzungen

Markus Herrmann

Herrmann-Löns-Straße 52 post@gartenpflege-herrmann.de
78234 Engen Tel. +49 (0) 152/043 162 48

STURM

Bepflanzung & Pflege von Grünanlagen, Gartenbau

Tobias Sturm

sturmgarten@web.de

Gottlieb-Daimler-Str. 4

78234 Engen-Welschingen

Telefon 0173 6690144



MAUCH EVENT

KRAFT AUS GRÜN

SAMSTAG, 28. März | 9-18 Uhr

SONNTAG, 29. März | verkaufsoffen 10-16 Uhr

ECHTES
HUMMEL-
VOLK VOR
ORT

**KOSTENLOSE
VORTRÄGE!**

SELBSTVERSORGUNG &
ÖKOLOGISCHES
GÄRTNERN



ALLE VORTRÄGE & ZEITPLAN AUF
MAUCH-GARTEN.DE/VERANSTALTUNGEN

Anzeige

Garten im Frühling

Für eine üppige Blüte

Hortensien richtig pflanzen, schneiden und pflegen

Hegau. Hortensien zählen zu den beliebtesten Ziersträuchern in Gärten und auf Balkonen. Mit ihrer üppigen Blütenfülle und langen Blütezeit begeistern sie Pflanzenfans Jahr für Jahr. Zum Start in die Gartensaison beginnt für sie eine entscheidende Phase. Ob im Beet oder im Kübel: Jetzt wird die Grundlage für kräftige Pflanzen und eine langanhaltende Blüte im Sommer geschaffen. Entscheidend sind der passende Standort, die richtige Bodenbeschaffenheit, eine ausgewogene Wasser- und Nährstoffversorgung sowie ein fachgerechter Schnitt. Sobald der Boden frostfrei ist, können Hortensien gepflanzt werden. Das Frühjahr bietet ideale Bedingungen, da die Sträucher bis zum Sommer ausreichend Zeit haben, gut einzuwurzeln. Welchen pH-Wert der eigene Boden aufweist, können Hobbygärtnerinnen und -gärtner mit einem handelsüblichen Bodentest

aus dem Gartencenter selbst überprüfen. Ist der Wert zu hoch, lässt sich der Boden durch spezielle Hortensienerde gezielt verbessern. Auch die Blütenfarbe, der Hingucker bei vielen Hortensien, ist stark vom Säuregehalt des Bodens abhängig und sollte daher im Blick behalten werden. Blaue Hortensien benötigen für eine intensive Färbung einen Boden mit einem pH-Wert unter 4,5. Bei einem pH-Wert um 6,5 erscheinen die Blüten eher im Rosa- oder Rotspektrum. Für das Einpflanzen empfiehlt der Industrieverband Agrar (IVA) folgendes Vorgehen: Das Pflanzloch sollte etwa doppelt so groß wie der Wurzelballen sein. Vor dem Einsetzen wird der Ballen gründlich gewässert. Nach dem Einpflanzen wird kräftig angegossen. Eine Mulchschicht hilft anschließend, die Bodenfeuchtigkeit zu halten. Hortensien eignen sich übrigens auch für die Kultur im Kübel.



Mit der richtigen Pflege sind Hortensien im Garten ein wahres Fest für die Augen.

Garten- und Landschaftsbau

78239 Rielasingen-Worblingen

Telefon: 01 52/27 66 21 62

**Pflastersteinreinigung, Pflasterverlegung,
Bepflanzungen, Rasenpflege,
alles rund ums Haus**

Zuverlässig, preiswert und fachgerecht.

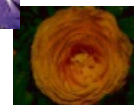
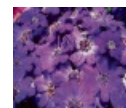
Frühlingserwachen

...wir freuen uns auf Sie.

Jetzt an die
Ernte denken!



- Steckzwiebeln
- Samen
- Stauden
- Gemüsesetzlinge
- Kräuter in großer Auswahl
- Gehölze
- Erden
- Frühlingsflirt, die Exklusiven
- Kreative Frühlingsdeko



Holen Sie sich Ideen bei unseren Mustergräbern

Blumen Weggler

Schwarzwaldstr. 5; 78234 Engen Tel. 07733/5250

Erleben Sie bei uns blühendes und duftendes



Kubische Kassettenmarkise

Schelle
Der Haus-Ausstatter
www.schelle-singen.de

Bereit für die Wohn(t)raumverwandlung?

Besuchen Sie uns in unseren Showrooms
und lassen Sie sich von unseren Fachexperten beraten

Industriestraße 14 - 20
78224 Singen
07731 5991-0

Scan Me!



jobs@schelle-singen.de



Lamellendach – Glas Kombination

Türen & Vordächer • Tore & Antriebstechnik • Bodenbeläge • Verglasungen • Zäune • Wintergärten • Markisen

Großes Engagement und besondere Momente

Musikverein Welschingen zog in der Jahreshauptversammlung Bilanz

Auf ein ereignisreiches Vereinsjahr mit vielen Auftritten und der Reise nach Trilport blickte der Musikverein Welschingen am vergangenen Freitagabend zurück, ein Jahr, in dem, wie die Vorsitzende Katharina Steidle betonte, deutlich wurde, dass im Musikverein die Gemeinschaft gelebt werde.

Engen (rau). Wie immer wurde die Versammlung von den MusikerInnen mit einigen Stücken umrahmt – der Auftakt, die Totenehrung und die Ehrung verdienter Vereinsmitglieder. Und in diesem Jahr überraschte die Kapelle ihren Dirigenten Thomas Wikenhauser mit einem „Happy Birthday“ zum Geburtstag.

67 Termine, darunter Auftritte (wie beim Waldfest Rielasingen oder beim Bezirksmusikfest in Hattingen), Proben und Veranstaltungen (wie das Vattertagsfest & WarmUp) hatten die MusikerInnen bewältigt, die Fasnacht (der Rolli-Zunft) und das Narrentreffen 2025 begleitet. Auch bei verschiedenen Anlässen (Feierabendhock, Altstadtfest) und Anlässen im Dorf (Kommunion, Patrozinium, Seniorennachmittag, St. Martin) war die Kapelle aktiv. Die Gewerbeschau in Welschingen hatten der Musikverein mit Auftritten bereichert. „Der Höhepunkt im vergangenen Jahr war aber die Reise nach Trilport zur 25-Jahres-Feier der Städtepartnerschaft“, hob **Schriftführerin Celine Rothe** hervor. „Die Gastfreundschaft war überwältigend und beeindruckend“, schilderte sie.

Das Jahreskonzert im Dezember setzte dann den Schlussspunkt unter das Vereinsjahr. Auch die **Vorsitzende Katharina Steidle** rief in ihrem Bericht die Tage in Trilport in Erinnerung: „Besonders schön waren die gemeinsamen Abende und der Austausch. Die Begegnungen waren geprägt von Herzlichkeit, Gemeinschaft und vielen schönen Erlebnissen. Das sind Erinnerungen, die uns lange be-



HBH Präsident Frank Bruschinsky (Zweiter von links) ehrte verdiente Vereinsmitglieder, die sich mit dem Vorstand zum Foto stellten: (von links) Katharina Post (Kassiererin), Celine Rothe (Schriftführerin), Christoph de Monte (Geehrt für 10 Jahre akt. Mitgliedschaft), Dirigent Thomas Wikenhauser, Cäcilia Bezikofer (20 Jahre akt. Mitgliedschaft), Beisitzer Andre Rothe, Benjamin Killich (geehrt für 10 Jahre akt. Mitgliedschaft), Vorsitzende Katharina Steidle, Katja Killich, Georg Schroff und der stellvertretende Vorsitzende Nicolai Bezikofer. „Die Ehrungen sollen Dank, aber auch Motivation für die weitere Laufbahn als Musiker sein“, schmunzelte Bruschinsky bei den Ehrungen.

Bild: Rauser

gleiten“, zeigte sich Steidle überzeugt. Dass im Verein Freundschaft und Engagement an erster Stelle stünden, habe man auch bei der Hochzeit bemerkt, die der Verein begleitete. „Solche Momente sind für den Musikverein etwas ganz Besonderes. Sie gehen über das Vereinsleben hinaus und wir durften an diesem wichtigen Lebensereignis teilnehmen“, so Steidle, die ihren Vorstandskollegen, den Mitgliedern, HelferInnen und UnterstützerInnen für das Engagement und die gute Zusammenarbeit dankte. „Ohne eure Begeisterung und euren Einsatz wäre vieles nicht möglich“, so die Vorsitzende.

Die **Kassiererin Katharina Post** konnte ein gutes Plus in der Kasse vermelden, die Kassenprüfer bescheinigten eine „perfekte Kassenführung“, worauf der **Präsident des Hegau-Bodensee-Blasmusikverbands Frank Bruschinsky** die Entlastung des Vorstands durchführen konnte, die einstimmig ausfiel.

Die Neuwahlen übernahm anschließend **Gemeinderat Dominik Garcia**, der nicht nur Dank und Grüße des Gemeinderats und der Stadtverwaltung überbrachte, sondern

sich auch im Namen der Veranstalter für die Unterstützung des Vereins bei der Gewerbeschau in Welschingen im vergangenen Jahr bedankte. „67 Termine – das zeigt, dass Ihr mit großem Engagement dabei seid. Das ist nicht selbstverständlich“, so Garcia. Die **Vorsitzende Katharina Steidle**, ihr **Stellvertreter Nicolai Bezikofer**, **Schriftführerin Celine Rothe** und **Kassiererin Katharina Post** wurden im Amt bestätigt. Auch die aktiven Beisitzer Katrin Rothe, Andre Rothe, Fabian Meßmer und Yvonne Maier wurden einstimmig wiedergewählt, die passiven Beisitzer sind Fabian Suhr, Siglinde Rothweiler und Stefan Ritzli.

Dirigent Thomas Wikenhauser zeigte sich in seinem Bericht ebenfalls begeistert über die Trilport-Reise: „Wir würden gerne wieder mitgehen“, merkte er an.

Die Kapelle habe bei den Auftritten des vergangenen Jahres immer ein gutes Bild abgegeben, lobte er. Auch das Jahreskonzert „Rock meets Klassik“ sei „gut gelaufen“. „Ja, die Stücke waren anspruchsvoll, aber nur so kommen wir weiter“, betonte Wikenhauser. „Luft nach oben“ sei hingegen

noch bei den Probenbesuchen. „Das müssen wir besser hinkriegen“, appellierte der Dirigent angesichts einer Quote von 58 Prozent. „Es ist auch für die anderen Musiker schöner, wenn die Probe besser besucht ist“, machte er deutlich. Die besten Probenbesucher erhielten vom **stellvertretenden Vorsitzenden Nicolai Bezikofer** einen Notenmagneten (statt Probenbecher), auch die Helfer im Verein (Notenwart, Kleiderwart, Instrumentenwart und Probelokalreiniger) wurden mit Aufmerksamkeiten bedacht. Nach den Ehrungen wurden noch die wichtigsten geplanten Aktivitäten für das laufende Jahr umrissen: Auch 2026 will der Musikverein wieder einiges auf die Beine stellen, etwa das Vattertagsfest & Warmup. Außerdem ist mal wieder ein Theaterstück im Dezember „Veilchenduft im Omnibus“ geplant. Der Vereinsausflug wird die MusikerInnen zum Ihringer Weinfest führen, gab Katharina Steidle bekannt. Nach den Grußworten befreundeter Vereine und einem weiteren Musikstück ließen der Musikverein den Versammlungsabend gemütlich ausklingen.



Der Vorstand des Musikvereins Welschingen freut sich auf ein aktives Jahr: (von links) Fabian Meßmer, Patrick Rothe, Andre Rothe, Fabian Suhr, Katharina Post, Katharina Steidle, Yvonne Maier, Stefan Ritz, Sieglinde Rothweiler, Celine Rothe, Nicolai Bezikofer. Bild: Rauser

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Anzeigenschluss: Montag, 11 Uhr

Skiausfahrt nach Warth-Schröcken

Jetzt noch rasch anmelden für „Schneespaß pur“

Engen. Zur diesjährigen Saisonabschlussfahrt, einem gemütlichen Skitag, lädt der Ski-club Engen auf Samstag, 21. März, nach Warth-Schröcken ein.

Nach einer entspannten Anreise im Bus wollen die Teilnehmer im attraktiven Skigebiet, das für jeden etwas bietet, Natur und Berge genießen.

Stadt- und Vereinsmeisterschaften

An diesem Tag werden auch die diesjährigen Stadt- und Vereinsmeisterschaften in einem Jedermann-Rennen, das für alle Könnerstufen geeignet ist, ermittelt. Bei den Stadt- und Vereinsmeisterschaften winken den „Stockerlplätzen“ schöne Medail-

len und Sachpreise. Traditionell gibt es auch eine Familienwertung. Der Skipass kostet 74 Euro für Erwachsene, Senioren (ab Jahrgang 1961) 70 Euro, für Jugendliche (Jahrgang 2006 bis 2009) 64 Euro, Kinder (Jahrgang 2010 bis 2017) 37 Euro und für die kleinen „Schneemänner“ 5 Euro. „Nach dem Skifahren lassen wir den Schneetag noch beim Après-Ski ausklingen und treten dann die Heimfahrt mit dem Bus um 18 Uhr an“ so die Organisatoren. Busabfahrt am Morgen ist um 6 Uhr am Bahnhof Engen. Buspreise: Erwachsene: 33 Euro, Kinder und Jugendliche: 27 Euro. Der Mitgliederrabatt beträgt 5 Euro. **Anmeldungen** unter www.ski-club-engen.de/wintersport/ski-ausfahrten oder unter Tel. 015129699371.



SEIT ÜBER
150
 Jahren
 FÜR SIE DA

Ihr Zuhause. Rundum erneuerbar.

- ✓ PV, Speicher, Wärmepumpe und Wallbox aus einer Hand
- ✓ Mehr Unabhängigkeit durch eigene Stromerzeugung
- ✓ Schnelle und zuverlässige Umsetzung mit regionalem Partner

Jetzt Angebot sichern!
www.thuega-solar.de



Thüga Energie GmbH
 Industriestraße 9
 78224 Singen

Telefon: 07731 5900-1600
beratung@thuega-energie.de

thüga
 Energie

Energie kann mehr.

Zuwachs für die Turnbeutelbande

Vorschul-Kids waren mit Feuereifer bei der Sache



88 Kinder der städtischen Kindergärten absolvierten ihre Motoriktests und dürfen sich jetzt zur „Turnbeutelbande zählen“ Bilder: TV Engen

Im Januar absolvierten auch in diesem Jahr insgesamt 88 Vorschulkinder der vier städtischen Kindergärten Glockenziel, Sonnenuhr, St. Wolfgang, St. Martin sowie zusätzlich drei Vorschüler anderer Kindergärten den Motorik-Test. Interessant war in diesem Jahr das Verhältnis von Mädels und Jungs. Getestet wurden insgesamt 34 Mädchen und 57 Jungs.

Engen. Zwei Jungs waren leider an beiden Testtagen und auch an den folgenden zwei Turntagen nicht da und konnten nicht erfasst werden. Bei drei Kindern, welche bis zum 30. Juni, also noch vor dem Stichtag sechs Jahre alt werden, war noch vor den Tests schon klar, dass sie zurück gestellt werden, daher nahmen sie an der Testung nicht teil. Lediglich von einem Kind lag kein Einverständnis vor, die Tests durchzuführen. Im Kinderhaus Glockenziel wird dieser Test schon seit 2010 von Beginn der Kooperation mit dem TV Engen von Marita Kamenzin durchgeführt. Im Februar wurden den

diesjährigen „Wackelzähnen“ die begehrten Turnbeutel überreicht und alle Kinder sind nun Teil der großen „Turnbeutelbande“.

Beim wissenschaftlich fundierten Motorik-Test, welcher Prof. Dr. Klaus Böß entwickelt hat, werden bei über fünfjährigen Kindern neben der Erfassung der biometrischen Daten (Geburtsdatum, Größe und Gewicht) folgende Bereiche getestet: Balancieren rückwärts ohne den Boden zu berühren über 6 Zentimeter (cm), 4,5 cm und 3 cm Balken mit möglichst acht Schritten pro Balken.

Seitlich hin- und herspringen zweimal 15 Sekunden in zwei nebeneinander geklebten Quadraten mit möglichst vielen Sprüngen, ohne das Quadrat zu verlassen. Möglichst viele Liegestütze mit Handklatschen rechts und links beim Stütz in 40 Sekunden. Möglichst viele Sit-ups in 40 Sekunden, wobei die Füße festgehalten werden. Standweitsprung: Zwei Versuche, weiterer Versuch zählt. Rumpfbeuge möglichst unter das Sohlenniveau hinaus. Zwei Versuche 20-Meter-Sprint,



wobei der bessere Versuch zählt. In den Kindergärten Glockenziel, Sonnenuhr und St. Wolfgang ist ein ausreichend langer Flur für den Sprint vorhanden. Im Kindergarten St. Martin musste der Sprint mit teils schweren Winterschuhen draußen im Garten gemacht werden, was natürlich geringfügig schlechtere Ergebnisse hervorbrachte. Mit den Vereinskinder des Kindergartens St. Martin wurde der Sprint dann zur Gegenkontrolle nochmals in der Turnhalle durchgeführt. Es ergaben sich allerdings maximal Differenzen von bis zu 0,15 Sekunden.

Ebenfalls in der Turnhalle wurde im Rahmen des Vorschulturn-Angebotes mit den Vereinskinder noch der Sechs-Minuten-Lauf um ein Rechteck von 9 mal 18 Metern durchgeführt. Dies ist in den Kindergärten leider nicht möglich. Die Ergebnisse wurden dann mit dem vorherigen schriftlichen Einverständnis

der Eltern von Marita Kamenzin auf der Plattform der Kinderturnstiftung zu statistischen Zwecken eingepflegt. Ein dickes Lob erhielten die Kinder dann von ihrer „Turnlehrerin“, denn alle haben sehr eifrig und gewissenhaft mitgemacht und sich gegenseitig angespornt.

Zudem haben die Kinder von den jeweiligen Erzieherinnen die Urkunde überreicht bekommen. Die Urkunden und die detaillierten Datenblätter über die Ergebnisse wurden den Kindergärten von Marita Kamenzin als Dateien zugesandt, sodass alle Eltern die Ergebnisse auf Nachfrage einsehen konnten. Den Eltern der Vereinskinder wurden diese Daten nach Rückfrage direkt zugeschickt. Die Ergebnisse dieser Motorik-Tests sind eine wertvolle Ergänzung zur Einschulungsuntersuchung und zeigen den Eltern auf, wo aus sport-motorischer Sicht die Stärken und Schwächen ihrer Kinder sind.



Alle Kinder erhielten ein dickes Lob von ihrer „Turnlehrerin“, denn alle haben sehr eifrig und gewissenhaft mitgemacht und sich gegenseitig angespornt.
Bilder: TV Engen



Mailo Winter und Katharina Späthe



...sowie Aurelie Setz absolvierten ebenfalls erfolgreich den Test.

Tabellenplatz gefestigt

RSV Neuhausen siegt in Stühlingen

Neuhausen. Am vergangenen Wochenende konnte der RSV Neuhausen einen weiteren Sieg verbuchen. In der Tischtennis-Landesklasse gewann die Mannschaft auswärts bei den TTF Stühlingen mit 9:4.

Der Start verlief allerdings nicht nach Plan für die Neuhauser. Gergely Perei und Andreas Schafhäutle verloren ihr Doppel mit 1:3.

Den gleichen Endstand gab es bei der Niederlage von Edgar Rathfelder und Markus Schafhäutle. Das dritte Doppel aus Mark Walz und Udo Schafhäutle setzte sich hingegen klar mit 3:0 durch und verkürzte den Rückstand. Im vorderen Paarkreuz geriet der RSV zunächst mit 1:3 ins Hintertreffen, nachdem Andreas Schafhäutle deutlich mit 0:3 gegen Jens Lasarzik unterlag. Perei hingegen gewann souverän mit 3:0 gegen Sven Demuth.

Im mittleren Paarkreuz wurde dann die Wende eingeleitet. Walz lag gegen Manuel Burger bereits mit 0:2 Sätzen zurück, kämpfte sich jedoch stark zurück und gewann noch mit 3:2. Rathfelder setzte sich anschließend mit einem über-

zeugenden 3:1 gegen Alexander Dorka durch. Im hinteren Paarkreuz musste sich Markus Schafhäutle unglücklich mit 2:3 gegen Jacek Hesse geschlagen geben.

Für die 5:4-Führung der Neuhauser sorgte dann der souveräne 3:0-Erfolg von Udo Schafhäutle gegen Ali Nizam. Das war zugleich der Startschuss für eine Serie weiterer Neuhauser Siege. Perei setzte sich anschließend mit 3:1 gegen Lasarzik durch, Andreas Schafhäutle gewann ebenfalls mit 3:1 gegen Demuth. Rathfelder ließ Burger in seinem zweiten Einzel beim klaren 3:0 überhaupt keine Chance. Den Schlusspunkt zum 9:4-Auswärtssieg setzte schließlich Walz mit einem 3:1-Erfolg gegen Dorka.

Damit festigt der RSV Neuhausen seinen fünften Tabellenplatz und setzt sich weiter von der Abstiegsgefährdeten Region ab. Das nächste Heimspiel des RSV findet am 28. März um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Neuhausen statt. Zu Gast ist im Derby die zweite Mannschaft des TTC Singen, die aktuell den 6. Tabellenplatz belegt.

Osterschießen..

...für jedermann beim SV Anselfingen

Anselfingen. Am Ostermontag, 6. April, veranstaltet der Schützenverein Anselfingen sein traditionelles Osterschießen. Wie jedes Jahr haben dann Schießsportbegeisterte und Gönner des Schießsports, jung oder alt, die Möglichkeit, beim Schießen auf Glücksscheiben in den Schießsport zu schnuppern und ihr Glück auf den Gewinn des Hauptpreises, einen Sterntaler Gutscheine, zu versuchen. Geschossen wird KK-Gewehr liegend und Luftgewehr, jeweils in der Anlage des Schützen-

vereins Anselfingen. Wie auch im letzten Jahr wird der Schützenverein Anselfingen über die Mittagszeit ein gut bürgerliches Mittagessen für die anwesenden Gäste und Schießsportteilnehmer anbieten. Für das leibliche Wohl wird somit ordentlich gesorgt sein. Beginn des Osterschießen ist um 9 Uhr. Das Osterschießen geht über den ganzen Tag und wird voraussichtlich gegen 15.30 Uhr enden. Preisverleihung: gegen 16 Uhr. Jeder Schütze bekommt einen tollen Preis.

HFV unterliegt SC GoBi

LL Staffel 3 Hegauer FV - SC GoBi 1:3 (1:2)

Engen/Welschingen. Der Beginn der Begegnung war geprägt von vielen Zweikämpfen. Die erste Chance bot sich den Gästen bei einem Freistoß von Magro aus halbrechter Position. Im direkten Gegenzug verpasste Hugger einen Querboll von Ranzenberger denkbar knapp. Ein Fehler im Aufbauspiel der Hausherren landete zentral bei Schopper. Dieser schloss aus gut 25 Metern direkt ab. Reichel konnte den Schuss zu Ecke abwehren. In der 27. Minute verlängerte Rösch eine Ecke. Justin Braun stand goldrichtig und drückte den Ball aus kürzester Distanz zum 1:0 über die Linie. Kohler und Ranzenberger scheiterten in der Folge jeweils knapp von der Strafraumgrenze. Eine Ecke des HFV wurde auf den langen Pfosten verlängert. Münch setzte den Ball aber deutlich über das Tor. In der besten Phase der Heimmannschaft des HFV kam der Ball zu Faude. Dieser setzt sich im Zweikampf durch und schoss

unhaltbar ins lange Eck zum Ausgleich ab. In der 43. Minute wurde ein Fehler im Aufbau-spiel der Heimeelf schnell auf außen gespielt. Den Querboll vollstreckte Schopper sicher zur Führung der Gäste. Glück hatte der Hegauer FV in der 49. Minute, als eine Flanke abgefälscht auf der Latte landete. Magro baute die Führung nach einer Stunde aus. Sein Freistoß wurde von der Mauer abgefälscht und landete unhaltbar im langen Eck. Die Heimmannschaft war bis zum Schluss bemüht, das Spiel zu drehen. Die Gäste brachten die Führung aber diszipliniert über die Zeit.

Tore: 1:0 (14.) Braun, 1:1 (37.) Faude, 1:2 (43.) Schopper, 1:3 (58.) Magro, SR: Pavel Popov Zuschauer: 175. In einer sehr umkämpften Partie gegen die SG Emmingen/Liptingen setzte sich das **B-Team** durch zwei späte Tore mit 2:0 durch. Die Treffer für die Mannschaft erzielten Tobias Timm und Francesco Daniele.

Am kommenden Wochenende finden folgende Heimspiele in Welschingen statt

Samstag: 21.03.2026

13 Uhr Hegauer FV 2 - SC United Singen

Sonntag 22.03.2026

15.30 Uhr FV Möhringen - Hegauer FV 1

Starke Leistungen

TV Engen war beim Hallensportfest in Meersburg

Am Sonntag präsentierte sich der Nachwuchs des TV Engen beim traditionellen Hallensportfest des TuS Meersburg in hervorragender Form. Mit zahlreichen Podestplätzen und persönlichen Bestleistungen untermauerten die Athletinnen und Athleten der U8 bis U14 ihre gute Frühform in der Saison 2026.

Engen. Besonders hervorzuheben sind die drei Altersklassensiege für den Verein. In der

Altersklasse W13 Hier dominierte Joanna Lederer das Feld nach Belieben. Mit einer herausragenden Punktzahl von 1.189 Punkten sicherte sie sich souverän den ersten Platz, wobei sie besonders durch ihre Zeit von 10,70 Sekunden im 60-m-Sprint mit Wendemarke und eine Weite von 11,10 m im 5er-Sprung glänzte. Auch die Jungen zeigten sich siegreich. Max Mayer erkämpfte sich in der Klasse M11 mit 973 Punkten den obersten Podestplatz, denkbar knapp



Mit zahlreichen Podestplätzen und persönlichen Bestleistungen untermauerten die AthletInnen (U8 bis U14) ihre gute Form. Bild: TV Engen

Konstanz entdecken

Schwarzwaldvereine Engen und Wildberg wandern

Engen. Am Sonntag, 22. März, findet die alljährliche Gemeinschaftswanderung der Ortsvereine Engen und Wildberg statt. Das Ziel der diesjährigen Tour ist Konstanz. Hier gibt es die weniger bekannten Sehenswürdigkeiten auf einem großen Rundgang zu entdecken. Die Tour beginnt an der Seestraße, weiter nach Allmannsdorf und im großen Bogen zurück zur Innenstadt Konstanz. Die Runde ist circa 10 Kilometer lang und auf Grund der Stopps mit ausführlichen Erklärungen wird eine Dauer von circa vier Stunden geplant. Zum Abschluss

ist ein Besuch auf dem Münsterturm vorgesehen sowie ein gemeinsames Vesper in den Bürgerstuben am Bahnhof. Mitzubringen ist Rucksackvesper und wettergerechte Kleidung und bequemes Schuhwerk. Die Runde führt über befestigte Wege. Eine Absage erfolgt nur bei Sturm und Starkregen. Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 9:30 Uhr. Fahrt mit dem Seehas nach Konstanz. Gemeinsamer Treffpunkt mit OG Wildberg am Bahnhof Konstanz um 10:35 Uhr. Weitere Infos beim Wanderführer R. Peuckert, H. Denk, Tel. 07531/9595878.

Unglückliche Niederlage

Hegauer Frauen starten mit Problemen

Hegau. Im ersten Ligaspiel im Jahr 2026 mussten die Hegauer Oberligafrauen eine Niederlage hinnehmen. Im Spiel gegen den TSV Neunstein zeigten die Hegauer Frauen erneut eine gute Leistung. Die Probleme der Vorrunde waren jedoch wieder zu erkennen. Sie spielten gut und kontrolliert, hatten das Spiel über weite Strecken im Griff, aber die Torgefahr war auch an diesem Sonntag wieder das Manko.

In der ersten Halbzeit konnten sie mit einem Kopfball an die Latte und einer guten

Möglichkeit durch Joelle Tränkle beinahe in Führung gehen, aber insgesamt spielten beide Teams wenige gute Möglichkeiten heraus. Folgerichtig entstanden die beiden Gegentore, dann auch durch Standardsituationen. In der 75. Minute verwandelten die Gäste einen direkten Freistoß zur Führung, in der 88. Minute erhöhten sie nach einer Ecke zum 2:0-Endstand.

Nun geht es für die Hegauer Frauen nächste Woche wieder in einem Heimspiel gegen den direkten Konkurrenten TSV Tettang.

vor seinem Teamkollegen Niklas Bresse, der mit nur einem Punkt Rückstand (972 Punkte) den Doppelsieg für den TV Engen perfekt machte. In der M12 sicherte sich Lukas Bresse mit 981 Punkten den Goldrang, dicht gefolgt von Vincent Lederer (943 Punkte) auf Platz zwei und Carlo Schust (932 Punkte) auf Platz drei. Damit ging das gesamte Podium in dieser Altersklasse an den TV Engen. Die jüngste Starterin Lea Sophie Christ erreichte in der Teilnehmergruppe (W7) einen tollen 3. Platz. Neben den Podestplätzen gab es viele weitere erfreuliche Resultate: Liridon Haradini (M11) erreichte mit 688 Punkten den 8. Platz und Lea-Mailin Hoppe (W11) mit 763 Punkten den 21. Platz. Mika Minge (M13) belegte in einem starken Teilnehmerfeld den 5. Platz (975 Punkte). Marie Melzer startete in der W12 und platzierte sich mit 714 Punkten auf Platz 12. In der weiblichen Jugend W13 komplettierten Neele Huchthausen (Platz 7/ 935 Punkte) und Josephine Martin (Platz 8/ 925 Punkte) das gute Mannschaftsergebnis. Das Highlight des Tages war der furiose Auftritt unserer U14-Staffel. In einem packenden Rennen

setzten sich Lukas Bresse, Vincent Lederer, Carlo Schust, Mika Minge, Neele Huchthausen und Joanna Lederer gegen die starke Konkurrenz durch. Mit einer hervorragenden Zeit von 1:40,0 min sicherte sich das Team zeitgleich mit der Mannschaft des PtSV Konstanz und verdient den 1. Platz. Auch in den vereinsübergreifenden Bezirksstaffeln waren Engener Talente maßgeblich an den Erfolgen beteiligt: Marie Melzer und Josefine Martin erreichten in der Bezirksstaffel U14 mit einer Zeit von 1:51,0 min. einen beachtlichen 4. Platz. Niklas Bresse, Liridon Haradini, Max Mayer und Lea-Mailin Hoppe starteten in einer kombinierten Staffel mit dem PtSV Konstanz. Sie erkämpften sich in 2:05,0 min. den 10. Platz. Bei den Jüngsten vertrat Lea Sophie Christ die Vereinsfarben in der Bezirksstaffel U8, die mit 2:38,0 min. auf dem 3. Platz landete.

Der TV Engen blickt auf ein erfolgreiches Wochenende mit vielen wertvollen Erfahrungen im Gepäck zurück. Ein herzlicher Dank geht an den TuS Meersburg für die tolle Organisation und an alle mitgereisten Fans für die Unterstützung!

DLRG Engen bei den Bezirksmeisterschaften

Großer Erfolg für die Nachwuchs-RettungsschwimmerInnen

Einen äußerst erfolgreichen Wettkampftag erlebten die Nachwuchs-RettungsschwimmerInnen der DLRG Engen bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften am 15. März.

Engen. Die Veranstaltung fand im gemeinsamen Wettkampf des Bezirks Bodensee-Konstanz mit dem Bezirk Schwarzwald-Baar in Villingen-Schwenningen statt und wurde von den beiden Bezirks-Jugendleitungen ausgerichtet.

Mit insgesamt zehn TeilnehmerInnen im Alter zwischen 10 und 16 Jahren ging die DLRG Engen an den Start - und konnte dabei beeindruckende Ergebnisse erzielen. Besonders erfolgreich waren die jungen Athletinnen in der Altersklasse 10 weiblich: Hier sicherten sich Lara Christ, Marleen Dehé und Chalina Grübler die Plätze eins bis drei und sorgten damit für einen dreifachen Triumph für die DLRG Engen.

Auch in der Altersklasse 15/16 weiblich konnte sich die DLRG Engen über einen Podestplatz freuen. Linea Simon erreichte hier einen hervorragenden dritten Platz und rundete damit das starke Gesamtergebnis der Engener Nachwuchsschwimmerinnen ab.

Doch nicht nur die Podestplätze zeigen die gute Nachwuchsarbeit der Ortsgruppe: Auch die weiteren TeilnehmerInnen aus Engen überzeugten mit sehr guten Leistungen und platzierten sich im starken Teilnehmerfeld auf vorderen Rängen.

Bei den Meisterschaften mussten die TeilnehmerInnen mehrere Disziplinen des Rettungsschwimmens absolvieren. Dazu gehören unter anderem verschiedene Schwimmstrecken, kombinierte Rettungsübungen sowie das Retten und Transportieren von Verunglückten.

In den einzelnen Wettbewerben stellten die jungen SportlerInnen sowohl ihre schwimmerische Leistungsfähigkeit



Im Bild die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Ausbildungsleiter und Trainer Matthias Dehé und Jugendleiterin/Trainerin Leonie Rüdts.
Bild: DLRG

als auch ihre rettungssportlichen Fähigkeiten unter Beweis.

Besonders bemerkenswert sind diese Erfolge auch vor dem Hintergrund der erschwerten Trainingsbedingungen. In Engen steht kein Hallenbad oder Lehrschwimmbecken für ein ganzjähriges Training zur Verfügung.

Die NachwuchsrettungsschwimmerInnen der DLRG Engen müssen deshalb regelmäßig nach Bad Dürkheim ausweichen, um ihr Training durchführen zu können. Trotz dieser zusätzlichen organisatorischen und zeitlichen Herausforderungen beweisen die jungen SportlerInnen großen Einsatz und Trainingsfleiß.

Die Bezirksmeisterschaften im Rettungsschwimmen sind ein wichtiger Bestandteil der Nachwuchsarbeit der DLRG. Die Ergebnisse der Engener Jugendlichen zeigen eindrucksvoll die engagierte Arbeit der TrainerInnen sowie die Motivation der jungen RettungsschwimmerInnen. Die DLRG Engen gratuliert allen TeilnehmerInnen herzlich zu ihren starken Leistungen und bedankt sich bei den TrainerInnen sowie den Organisatoren der Veranstaltung für einen gelungenen Wettkampftag.

St.-Patricks-Day

..beim MV Mühlhausen am Samstag, 21. März

Hegau. Am Samstag, 21. März, verwandelt sich das Alte Rathaus in der Mühlhauser Ortsmitte ab 19:30 Uhr wieder in ein stimmungsvolles Irish Pub. Seit über zehn Jahren feiert der Musikverein hier seine St. Patrick's Day-Party. Auf zwei Floors ist für Stimmung gesorgt: Im Obergeschoss

spielt die Liveband „NOPE!“ und sorgt bei frisch gezapftem irischem Bier und Sandwiches für echte Pub-Atmosphäre. Im Untergeschoss lädt die Bar mit DJ zum Tanzen ein. Besonderes Highlight: Hier feiern Jung und Alt gemeinsam. Einlass ab 16 Jahren.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Frank Harsch. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Frank Harsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660

E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816,
corinna.kraft@info-kommunal.de

und

Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626,

holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann,
Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?

0800 999 522 2



90 Jahre alt wurde Brunhilde Meßmer aus Engen. Sie wurde in Engen am 12. März geboren. Bürgermeister Frank Harsch gratulierte der Jubilarin und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.
Bild: Stadt Engen

Ostergarten Tengen

Vorbereitung für meditativen Stationenweg läuft

Hegau. Auch in diesem Jahr können wieder die Türen in den Ostergarten Tengen geöffnet werden. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und viele Gruppierungen haben schon Termine gebucht.

Die Osterbotschaft erleben

Der meditative Stationenweg zum Staunen, Schmecken und Riechen nimmt die Besucher mit hinein nach Jerusalem

und lässt sie mit der mutmachenden Osterbotschaft in Berührung kommen.

Ein engagiertes Team aus Frauen, Männern und Jugendlichen freut sich darauf, mit den Besuchern diesen besonderen Weg zu gehen. Pro Führung können bis zu zehn Personen teilnehmen - **eine Anmeldung ist unter www.kath-oberer-hegau.de erforderlich.** Da Teile der Führung im Freien stattfinden, wird wetterfeste Kleidung empfohlen.

Fastenkreuzaktion

... zur Fastenzeit in Aach

Hegau. Auch dieses Jahr steht es pünktlich zu Beginn der österlichen Fastenzeit wieder bereit, das Fastenkreuz in Aach. Die Idee dahinter: Der Christbaum, der in der Weihnachtszeit den Altarraum geschmückt hat, soll nicht einfach in Kleinholz verwandelt werden, wenn die Fastenzeit beginnt. Aus seinem Holz wird das Fastenkreuz gebaut.

Das Aacher Fastenkreuz hilft bei der ehrlichen und aufrichtigen Rückschau auf die vergangene Zeit. Besucher

schreiben ihre Fastenabsicht auf eines der bunten Bänder, um ihren Wunsch zu stärken, ihrer Einsicht Taten folgen zu lassen. Ein Gebet dazu gesprochen und die Hilfe „von Oben“ wird sie dabei unterstützen. Das Gemeindeteam Aach freut sich über jedes neue Band, das befestigt wird. In der Osternacht wird das Fastenkreuz dann im Osterfeuer verbrannt und die Osterkerze wird daran entzündet. Einfach mitmachen und ausprobieren!

Seelsorgeeinheit Fest des Heiligen Josefs

Hegau. Am 19. März feiert die Kirche ein Hochfest, das sogar die Fastenzeit unterbricht: Das Fest des Hl. Josefs, ein Heiliger, der eine besondere Bedeutung hat. Es wird herzlich eingeladen, sich in den Kirchen und Kapellen auf Entdeckungsreise zu machen, wo der Hl. Josef überall dargestellt ist. Das Fest des Hl. Josef wird mit der Vorabendmesse am Mittwoch, 18. März, um 18.30 Uhr in Watterdingen und am Donnerstag, 19. März, um 9 Uhr in Engen gefeiert, sowie um 18.30 Uhr mit einem Festgottesdienst zum Patrozinium in der Josefskapelle Mühlhausen.

*Immer wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich umfassen,
so, als wärest du nie gegangen.
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.*



Mauenheim, im März 2026

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschiedes von unserem lieben, herzensguten Verstorbenen

Manfred Bender

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme, Wertschätzung und Freundschaft auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Wir waren davon tief bewegt.

Unser besonderer Dank gilt

- Herrn Pfarrer Maier für die einfühlsame, seelsorgerische Begleitung
- Herrn Pfarrer Brandl für die würdevolle und persönliche Gestaltung des Seelenamtes und der Beerdigung.

In Liebe und Dankbarkeit
im Namen aller Angehörigen
Erika Bender mit Kindern

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Dienstag, 24. März, in der Stadtkirche Engen

Engen. Herzliche Einladung zum ökumenischen Jugendkreuzweg am Dienstag, 24. März, um 18:30 Uhr in der Stadtkirche Engen.

Der Ökumenische Jugendkreuzweg 2026 „dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen“ möchte die Perspektive wechseln: nicht an der Oberfläche

stehen bleiben, sondern tiefer sehen und dahinter blicken. In diesem Gottesdienst zoomen sich die Teilnehmer heran an Menschen und versuchen, hinter Masken zu schauen.

Alle Jugendlichen, Ministranten und Firmlinge sind herzlich zum ökumenischen Jugendkreuzweg eingeladen.

Christ. Gemeinde Singen Kleider-Bring- Sammlung

Hegau. Die Regio Rumänienhilfe beliefert laufend Diakonie-Stationen in Rumänien, in der Ukraine und weiteren Gebieten. Zur Unterstützung des Werkes führt die Christliche Gemeinde Singen am Samstag, 21. März, von 9.30 - 12.30 Uhr eine Kleider-Bring-Sammlung durch, Laubwaldstraße 15 in Singen. Benötigt wird ausschließlich saubere und gut erhaltene Kleidung. Wenn möglich, Kleider in Bananenkartons packen.

Seelsorgeeinheit Oberer Hegau Bibelteilen

Hegau. Nach Art des Bibelteilens wollen sich die Teilnehmer auf ganz persönliche Weise auf „sein“ Wort einlassen. Zentrum der Betrachtung wird das Evangelium des kommenden Sonntags sein. Neugierig geworden? Das Angebot richtet sich an alle, die mit ihren eigenen Gedanken, Fragen oder Zweifeln in Dialog treten wollen mit der frohen Botschaft des Herrn Jesus Christus. Das Treffen findet einmal monatlich freitags für etwa eine Stunde im Pfarrer-Riesterer-Haus neben der Mühlhauser Kirche im Saal im ersten Stock statt. **Der nächste Termin ist Freitag, 20. März, 19.30 Uhr.** Sollten sich Ort oder Zeit kurzfristig ändern, findet man Infos unter www.kath-oberer-hegau.de. Leitung: Carola Bohnenstengel.

Kaffeestube am Ostermarkt

Kirchenbauförderverein lädt am 22. März ein

Engen. Auch dieses Jahr wird die Kaffeestube am Ostermarkt am Sonntag, 22. März, im Franziskus-Saal nach dem Gottesdienst von 11 bis 17 Uhr geöffnet sein.

Der Bauförderverein lädt sehr herzlich zu selbst gebackenen Kuchen und Torten, zu fair gehandeltem Kaffee, zu heißer Schokolade und zu kalten Getränken ein.

Mit dem Erlös der Kaffeestube

unterstützt man die Pfarrgemeinde, die Kosten der Kirchen-Renovation zu tragen.

Für die Kaffeestube am Ostermarkt bittet der Bauförderverein recht herzlich um Kuchenspenden.

Die Kuchen können am Sonntag, 22. März, ab 10 Uhr im Franziskus-Saal abgegeben werden. Der Verein dankt schon im Voraus herzlich für die Kuchenspenden.



Engen

In dem Moment, in dem man erkennt,
dass den Menschen, den man liebt,
die Kraft zum Leben verlässt wird alles still.

Traurig, aber dankbar für die gemeinsame Zeit
nehmen wir Abschied von

Rolf Ganter

* 02.05.1946 † 07.03.2026

In unseren Herzen lebst du weiter
Deine Bärbel
Petra und Norbert
Andrea, Anna, Jan und Hannes
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis auf dem Friedhof in Engen statt.
Seelenamt am Freitag, den 20.03.2026, um 18.30 Uhr in der Stadtkirche in Engen.

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Rolf Ganter

Der Verstorbene war 18 Jahre, von 2005 bis 2023, als Hausmeister für unser Kinderhaus Sonnenuhr und der damaligen Kinderheimat Sonnenuhr e.V. in Engen tätig.

Durch seine stets pflichtbewusste und aufgeschlossene Art war er sowohl bei den Kindern, den Erzieherinnen, dem Träger und der Schwesternschaft Sonnenuhr allseits beliebt und geschätzt. Mit seinem handwerklichen Geschick und seinem überaus großen Engagement und persönlichem Einsatz war er für alle eine überaus große Stütze.

Wir sind dem Verstorbenen zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Engen, 18. März 2026

Für die Stadt Engen
die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
und den Gemeinderat
Frank Harsch
Bürgermeister

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Samstag, 21. März: Apotheke im CANO, Bahnhofstraße 25, Singen, Telefon 07731/169250

Sonntag, 22. März: Wasmuth-Apotheke, Schloßstraße 40, Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/5152

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

rund um die Uhr, Telefon 116 117 **docdirekt.de** - digitale Anlaufstelle der 116117:

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01801 116 116

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:

0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Die Ziegler'schen - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf: Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370, Mail: engen@ziegler'sche.de, Internet: www.ziegler'sche.de

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und

Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonflikt-

beratung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsfachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

Jubilare

- Herr Herbert Herrmann, Engen, 70. Geburtstag am 23. März
- Frau Paula Schlegel, Anselmingen, 85. Geburtstag am 23. März
- Herr Franz Bogenschütz, Anselmingen, 70. Geburtstag am 24. März
- Herr Reinhard Wikenhauser, Anselmingen, 70. Geburtstag am 24. März
- Frau Dionysia Efstathouli, Engen, 95. Geburtstag am 25. März
- Frau Gretel Kerschbaumer, Engen, 85. Geburtstag am 25. März

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Alt-Katholischen Gemeinde. Verantwortlich: Pfarrer Andreas Sturm

Samstag, 21. März:

Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 22. März:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Zimmerholz: 9 Uhr Hl. Messe

Fest des Heiligen Josef: Vorabendmesse am Mittwoch, 18. März, um 18.30 Uhr in Watterdingen und am Donnerstag, 19. März, um 9 Uhr in Engen. Um 18.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium in der Josefskapelle Mühlhausen

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Donnerstag: 19 Uhr Eucharistiefeier der Alt-Katholischen Gemeinde. Verantwortlich: Pfarrer Andreas Sturm

Sonntag: 11 Uhr Eucharistiefeier der

Evangelische Kirche

Gottesdienst:

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus (Prädikant O. Wangerin). Parallel dazu findet der Kindergottesdienst statt.

Gemeindetermine/Kreise:

Die Kreise treffen sich zu den üblichen Zeiten. Wer dazu Fragen hat, kann sich beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924 gerne melden.

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst www.cg-engen.de

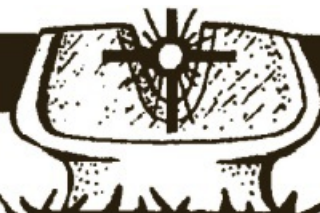
Neuapostolische Kirche Engen

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim: Ebenerdig, barrierefrei, inklusiv - alle sind herzlich willkommen.
Ort: Servicehaus Sonnenhalde Pflegeheim Tengen, Dr.-Augele-Straße 2, 78250 Tengen

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Anzeigenschluss: Montag, 11 Uhr

W. SCHWARZ

**STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN**



GRABMALE

**SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43**

Lachen mit dem Sternen

Sternenwirt Christian Vogler organisiert Comedy zum Jubiläum

Volkertshausen (md). 50 Jahre führt die Familie Vogler das Gasthaus Sternen in Volkertshausen. Das Gasthaus selbst wird nächstes Jahr sogar 100 Jahre alt. Gutbürgerliche Küche und gemütliche Atmosphäre bilden Kern und Seele der Gaststätte. Das Jubiläum möchte Christian Vogler und seine Familie gebührend feiern, um so auch etwas an die Gemeinde zurückzugeben. Geplant sind verschiedene Comedy-Abende, ein Festwochenende und weitere Aktionen, die über das ganze Jahr verteilt sind. Am 23. April wird um 20 Uhr in der „Alten Kirche“ Volkertshausen das Comedy-Duo „Erkan und Stefan“



aufzutreten. Mit ihrem Programm „Bir, iki, ütsch! Das Handtuch und die Kette sind zurück“ kommen sie wieder auf die Bühne. Erkan und Stefan prägten die Sprache einer ganzen Generation. Aber die Welt lief aus dem Ruder und stürzte in ein tiefes Chaos aus Trump, Tinder, Tesla und veganem Döner. Höchste Zeit für die beiden Comedy-Legenden, wieder für Durchblick und Stabilität zu sorgen. In einem irren Ritt durch die Themen unserer Zeit machen Erkan und Stefan in ihrem Programm vor nichts und niemandem Halt. Mit dabei ist selbstverständlich auch ihr aktueller hunderttausendfach geklickter Hit „Ehrenmann“. Alle bekommen ihr Fett weg und jede(*r) auf seine/ihre/divers Kosten.

Am 3. Mai erwartet die Gäste in der Wiesengrundhalle um 19 Uhr ein weiteres

Highlight: Ingo Appelt geht mit seinem neuen Programm „Männer nerven stark“ auf Tour, um seinen Zuschauern mit dem verbalen Vorschlaghammer zweieinhalb Stunden lang den Alltag auszutreiben. Ingo hängt den Maulkorb an den Haken, er ist nicht milder geworden und tanzt auch aktuell unerbittlich auf dem schmalen Grat der Gürtellinie. In „Männer nerven stark“ zerlegt Ingo das Miteinander so wunderbar und gleichzeitig pointiert wie kein anderer. Nichts ist vor ihm sicher – von der Kommunikation zwischen den Geschlechtern bis hin zu kleinen Macken und Mackern, die einem das Leben schwer machen. Denn wer ist schuld an der Misere? Die Männer! In einer Welt voller Fettnäpfchen reicht Ingo ihnen helfend die Hand. Für die Frauen, für den Frieden. Er ist der Safe



Ingo Appelt wird am 3. Mai in der Wiesengrundhalle Volkertshausen das Publikum begeistern. Bild: Barabasch

Space des Lachens, die letzte Bastion gegen das Spießertum. Sorgt euch nicht: Was bei Appelt passiert, bleibt bei Appelt. Lacht kaputt, was euch kaputtmacht – Comedy ab 18.

Erkan & Stefan

23. April 2026
20.00 Uhr Live
„Alte Kirche“
Volkertshausen

Vorverkauf: Landgasthaus Sternen oder eventim.de

Ingo Appelt

3. Mai 2026
19.00 Uhr Live
„Wiesengrundhalle“
Volkertshausen



jobs-
im-südwesten.de

Finde jetzt
deinen neuen
Traumjob
vor deiner
Haustür

www.jobs-im-südwesten.de

Stellenmarkt



Verkäufer (m/w/d)

für unsere

Spargel- und Erdbeerstände in Engen

ab April bis Juni in Voll-/Teilzeit gesucht. Sie sind freundlich, zuverlässig, flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter:

www.wassmer-spargel-erdbeeren.de oder
bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de

Tel.: 07633/3965; Anrufzeiten: Mo.-Fr. 9-17 Uhr und Sa. 10-16 Uhr

Fritz Wassmer • Spargel- und Erdbeerkulturen



WIR SUCHEN DICH!

Werde SÜDKURIER-Zusteller (m/w/d) für Zeitungen und Briefe

in Mühlhausen-Ehingen rund um Bachweg

Mindestalter 18 Jahre

ALS MINIJOB, TAGEWEISE, IN TEILZEIT ODER VOLLZEIT.

Bewirb dich unter: **www.sk-logistik-jobs.de/zusteller-m-w-d/**

Bei Fragen: 07531/999 1100

Direkt-Kurier Zustell, Druck & Logistik GmbH

Sein Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht er Ihre Spende.

seenotretter.de

Reinigungskraft in Hilzingen gesucht

auf Minijob

Montag-Freitag

17.30-19.30 Uhr

Ebenfalls Reinigungskraft in Engen und Umgebung für Privathaushalte gesucht

auf Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache



P.E. Reinigung & Service

Elena Pappalardo

Friedrich-Mezgerstr. 34

78234 Engen

Mobil: 01 72/4 07 01 79

info@pe-reinigung.de

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich

Ihre Kleinanzeige aufgeben:

info@info-kommunal.de

Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige

per mail oder Brief an

Info Kommunal, Jahnstraße 40,

78234 Engen

Vermietungen

4-Zi.-Whg. in Mühlhausen-Ehingen

Terrasse, Keller, an ruhiges,

älteres Ehepaar (ohne Haustiere)

KM: 780 €, (Garage: 40 €), zu

vermieten.

Kontakt: **hannelego@web.de**

Sonstiges

Verloren

GEFUNDEN-RF WIRELESS, REMOTE SENSOR

Auf der Wiese unterhalb

Campingplatz in Engen.

E-Mail: **wunsch1@gmx.net**

Tel.: 0 77 33/33 34

Zu verschenken

Häcksler, Aststärke 2 cm

zu verschenken

Tel. 0 77 31-7 25 11



jobs-
im-südwesten.de

Lass deine
Bewerbung
in der Region

www.jobs-im-südwesten.de

Günstige Gelegenheit

Der große Kleinanzeigenmarkt mittwochs und samstags im SÜDKURIER.

www.suedkurier.de/anzeigen

☎ **07531/999 4444** (Ortstarif)

Gehört zu mir.

SÜDKURIER



FREIZEITMOBILE
Gulde

HAUSMESSE

21. & 22. März 10-18 Uhr

- ABVERKAUFS-AKTION Lagerfahrzeuge
- Großes Rahmenprogramm mit vielen Ausstellern und tollen Rabattaktionen.
- Unterhaltung für die ganze Familie.

weitere Infos finden Sie unter:
www.freizeitmobile-gulde.de



Dethleffs ROLLER TEAM ETRVSCO WESTALIA PANAMA KAPMANN LMC

FREIZEITMOBILE
Gulde

Freizeitmobile Gulde GmbH
Jahnstraße 44 • D-78234 Engen
www.freizeitmobile-gulde.de

JF Mietpark

Minibagger • Radlader • Rüttelplatte • Niveliergerät
Betonmischer • Kleingeräte



JF Baudienstleistungen
Wuhrstrasse 5 • 78267 Aach
Mobil 01791063952

GWG IMMOBILIEN



Ihr Makler mit Herz und (Sach) Verstand!

78247 Hilzingen: Wohnhaus mit Grundstück
Wohnhaus mit zwei Wohnungen, Ausbaureserve im DG, Schopf/Werkstatt, Gewölbekeller im Ortskern.
Gepflegtes Mehrgenerationenhaus mit Potential.
– 1.376 m² Grundstück inkl. Baugrundstück
– 200 m² Wohnfläche (113 m² Whg. + 81 m² Whg.)
– 264 m² Nutzfläche (Garage, Schopf, Keller u. a.)
– Gewölbekeller, Waschküche, Dachspeicher
– Pelletheizung 2006, Solarthermie Dach
– Dachstuhlrenovierung 1960 – Fenster 2008/2010
– Energiebedarf: 175,9 kWh/(m².a)
– inkl. Baugrundstück und Wohnhaus € 580.000,-

GWG-Immobilien, Am Eglental 29, 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31/86 52 13 oder 01 71/4 74 56 86 andrea.helmbrecht@gmx.de



Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 11 Uhr



Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK



Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
78247 Hilzingen • Breiter Wasmen 17
Tel. 0 77 31/ 8 68 20 • Mail: info@richter-nickel.de

Auch im Notfall
sind wir für
Sie da!



Heizung
Bäder
Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen
für die Sanierung von Heizungsanlagen!

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?

Möchten Sie Ihr Bad sanieren?

Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

M RECHTSANWALT
SVEN MIRIC

Erbrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733-3604747
E-Mail info@kanzlei-miric.de
www.kanzlei-miric.de



Care-by-Sauter-
Seniorenbetreuung

- 24 STUNDENPFLEGE
- Betreuung zu Hause



Lkr. Konstanz und Hegau
Tel.: 07735 9380 227
info@care-by-sauter.com

KADECO



KLEINE MARKISE GANZ
GROSS – MODELL 300

- schlankes Kassettendesign
- wenige Befestigungspunkte notwendig
- hoher Neigungswinkel möglich



Wir beraten Sie gerne:

30 KELLHOFFER
Sonnenschutz – Rollladen – Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Fon: 077 31/79 95 30
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 0 77 33/99 65 94 - 0
Fax 0 77 33/99 65 94 - 5690
E-Mail: info@info-kommunal.de



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Tel.: 0 77 33/88 51
www.dielenhof.de

- Frische Bärlauchbratwürste,
- Lyoner und Fleischkäse mit frischem Bärlauch
- Käse mit Bärlauch, Bärlauchpesto
- Frische Eier auch bunt gefärbt
- frisches Saisongemüse, Naturjoghurt

Öffnungszeiten:

Di.: 08.00–12.00 Uhr • Do.: 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Fr.: 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr • Sa.: 08.00–12.00 Uhr